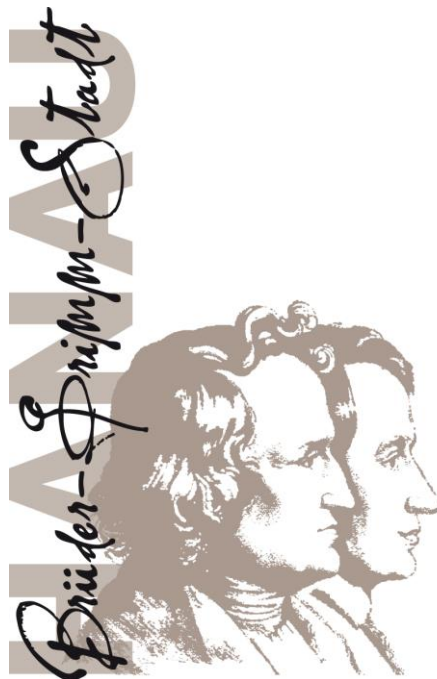


Brüder-Grimm-Stadt Hanau

**Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau**

zum 31. Dezember 2019





## Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Angaben .....	4
1.1 Rechtsgrundlagen .....	4
1.2 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.....	5
2. Erläuterungen zur Vermögensrechnung .....	7
2.1 Immaterielle Vermögensgegenstände.....	9
2.2 Sachanlagevermögen .....	10
<u>2.2.1</u> Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte .....	10
<u>2.2.2</u> Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken.....	11
<u>2.2.3</u> Sachanlagen im Gemeingebrauch / Infrastrukturvermögen .....	11
<u>2.2.4</u> Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung .....	13
<u>2.2.5</u> Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung.....	13
<u>2.2.6</u> Geleistete Anzahlungen im Bau .....	14
2.3. Finanzanlagen	
2.4. Umlaufvermögen.....	18
2.5. Aktive Rechnungsposten .....	22
2.6 Eigenkapital .....	23
2.7. Sonderposten.....	25
2.8. Rückstellungen .....	27
2.9. Verbindlichkeiten.....	29
2.10. Passive Rechnungsabgrenzungsposten .....	31
3. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung .....	32
3.1. Ordentliches Ergebnis.....	33
<u>3.1.1</u> Verwaltungsergebnis.....	34
<u>3.1.2</u> Finanzergebnis.....	65
3.2 Außerordentliches Ergebnis .....	68
4. Erläuterungen zur Finanzrechnung .....	71
5. Sonstige Angaben .....	76
5.1. Haftungsverhältnisse.....	76
<u>5.1.1</u> Ausfallbürgschaften.....	76
<u>5.1.2</u> Risiken für Haftungen aus dem Verkauf von Grundstücken.....	80
<u>5.1.3</u> Risiken aus Derivaten .....	80



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

---

5.2. Sachverhalte aus denen sich zukünftige finanzielle Verpflichtungen (nicht bilanzierte) ergeben .....	81
5.3. Übersicht über die fremden Finanzmittel.....	88
5.4. Beschäftigte der Kernverwaltung .....	89
5.5. Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats .....	90
5.6. Haushaltsausgabereste im Ergebnis- und Finanzhaushalt .....	93
5.7. Inanspruchnahme von Kreditermächtigungen.....	105
6. Anlagen zum Anhang nach § 52 GemHVO .....	106
6.1 Anlagenübersicht .....	106
6.2 Forderungsübersicht .....	107
6.3 Verbindlichkeitenübersicht .....	108
6.4 Rückstellungsübersicht gemäß § 39 i.V. mit § 52 Abs. 3 GemHVO.....	109
7. Kennzahlen zum Jahresabschluss 31.12.2020 .....	110
7.1. Kennzahlen zur haushaltswirtschaftlichen Gesamtsituation.....	110
7.2. Kennzahlen zur Vermögenslage .....	111
7.3. Kennzahlen zur Finanzlage.....	112
7.4. Aufwands- und Ertragskennzahlen .....	113
7.5. Kennzahlen zur Liquidität.....	114



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

---

1. Allgemeine Angaben .....	5
1.1 Rechtsgrundlagen .....	5
1.2 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.....	6
2. Erläuterungen zur Vermögensrechnung .....	9
2.1 Immaterielle Vermögensgegenstände.....	11
2.2 Sachanlagevermögen .....	12
<u>2.2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte .....</u>	12
<u>2.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken.....</u>	13
<u>2.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch / Infrastrukturvermögen .....</u>	14
<u>2.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung .....</u>	15
<u>2.2.5. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung.....</u>	16
<u>2.2.6. Geleistete Anzahlungen im Bau .....</u>	17
2.4. Umlaufvermögen.....	20
2.5. Aktive Rechnungsposten .....	24
2.6 Eigenkapital .....	25
2.7. Sonderposten.....	27
2.8. Rückstellungen .....	29
2.9. Verbindlichkeiten.....	31
2.10. Passive Rechnungsabgrenzungsposten .....	33
3. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung .....	34
3.1. Ordentliches Ergebnis.....	35
<u>3.1.1. Verwaltungsergebnis.....</u>	36
<u>3.1.2 Finanzergebnis.....</u>	67
3.2 Außerordentliches Ergebnis.....	70
4. Erläuterungen zur Finanzrechnung .....	73
5. Sonstige Angaben .....	78
5.1. Haftungsverhältnisse.....	78
<u>5.1.1. Ausfallbürgschaften.....</u>	78
<u>5.1.2. Risiken für Haftungen aus dem Verkauf von Grundstücken.....</u>	82
<u>5.1.3. Risiken aus Derivaten .....</u>	82
5.2. Sachverhalte aus denen sich zukünftige finanzielle Verpflichtungen (nicht bilanzierte) ergeben .....	83
5.3. Übersicht über die fremden Finanzmittel.....	90
5.4. Beschäftigte der Kernverwaltung .....	91



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

---

5.5. Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats .....	92
5.6. Haushaltsausgabereise im Ergebnis- und Finanzhaushalt .....	95
5.7. Inanspruchnahme von Kreditermächtigungen.....	107
6. Anlagen zum Anhang nach § 52 GemHVO .....	108
6.1 Anlagenübersicht .....	108
6.2 Forderungsübersicht .....	109
6.3 Verbindlichkeitenübersicht .....	110
6.4 Rückstellungsübersicht gemäß § 39 i.V. mit § 52 Abs. 3 GemHVO.....	111
7. Kennzahlen zum Jahresabschluss 31.12.2019 .....	112
7.1. Kennzahlen zur haushaltswirtschaftlichen Gesamtsituation.....	112
7.2. Kennzahlen zur Vermögenslage .....	113
7.3. Kennzahlen zur Finanzlage.....	114
7.4. Aufwands- und Ertragskennzahlen .....	115
7.5. Kennzahlen zur Liquidität.....	116

### **1. Allgemeine Angaben**

Aus Gründen der leichten Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung im gesamten Anhang verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für alle Geschlechter.

#### **1.1 Rechtsgrundlagen**

Hessische Gemeindeordnung - HGO - in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 07.05.2020 (GVBl. S. 318)

Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans der Gemeinden (Gemeindehaushaltsverordnung – GemHVO) vom 02.04.2006 (GVBl. I S.235), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 25.04.2018 (GVBl. S. 59)

Hinweise zur GemHVO des Ministeriums des Innern und für Sport vom 22.01.2013 (StAnz. 2013 S.222; geändert durch StAnz. 2016 S.3)



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

---

Änderung Hinweise zu § 4 GemHVO vom 05.10.2017

Erläuterungen zum Kommunalen Verwaltungskontenrahmen vom 19.06.2009

Finanzplanungserlass 2019 des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport vom 13.09.2018

Gesetz zur Sicherstellung der finanziellen Leistungsfähigkeit der hessischen Kommunen bei liquiditätswirksamen Vorgängen und zur Förderung von Investitionen (HessenkasseG) vom 25.04.2018

Hessisches Versorgungsrücklagengesetz (HVersRückIG)

Rundschreiben 183-2020 des Hessischen Ministeriums der Finanzen vom 20.03.2020 - Erleichterung der Haushaltsgenehmigung 2020

### **1.2 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Die Zugänge im Anlagevermögen wurden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich Abschreibungen bewertet. Zinsen für Fremdkapital wurden nicht in die Herstellungskosten einbezogen.

Die planmäßige Abschreibung erfolgt nach der „linearen Methode“, d. h. die planmäßige Abschreibung erfolgt in gleichen Jahresraten über die Dauer, in der der Vermögensgegenstand voraussichtlich genutzt werden kann. Eine andere Variante der Abschreibungsmethode, degressive Abschreibung oder Leistungsabschreibung, wurde nicht angewendet.

Die Nutzungsdauer für die einzelnen Vermögengegenstände wurde aus der Abschreibungstabelle des Landes Hessen entnommen. Sofern diese nicht ermittelt werden konnte, wurden Erfahrungswerte bei dem zuständigen Dienstbereich zugrunde gelegt.

Veränderungen von der ursprünglich angenommenen Nutzungsdauer von Vermögensgegenständen wurden nicht vorgenommen.



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

---

Für geringwertige Wirtschaftsgüter wird seit dem Jahr 2010 ein Sammelposten gemäß § 41 (5) Satz 2 GemHVO gebildet.

Jährlich werden bei Änderungen der Bedingungen der Grundstücke, die mit einem Erbbaurecht belastet sind (z.B. Änderung des Erbpachtzinses), die Buchwerte neu angepasst. Der hierfür herangezogene Zinssatz aus dem Mittelwert der halbjährlich von der Europäischen Zentralbank (EZB) veröffentlichten Zinssätze der vier Jahre vor dem betrachteten Stichtag betrug für 2019 -0,8650 %.

Die Bewertung der Grundstücke, für die sich Änderungen aus Fortführungsmitteilungen ergeben, orientiert sich an den niedrigen Bodenrichtwerten, d. h. Straßen- und Wegeflächen werden mit der neuen m<sup>2</sup>-Anzahl, jedoch mit dem ursprünglichen Bodenrichtwert bewertet. Der dann verbleibende Betrag wird der höherwertigen Nutzungsart zugeschlagen.

Die Bewertungsgrundlage für die Anteile an verbundene Unternehmen und Beteiligungen hat sich geändert. Ab dem Jahresabschluss 2018 bildet die Grundlage für eventuelle Bewertungsanpassungen der letzte geprüfte Jahresabschluss des jeweiligen Unternehmens. Bis dahin waren die Hochrechnungsdaten die Grundlage für die Bewertung.

Eine detaillierte Darstellung der gewählten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurde in der Eröffnungsbilanz der Stadt Hanau vorgenommen. In den Folgeabschlüssen wird auf diese detaillierte Darstellung verzichtet und auf die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009 verwiesen.



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

---





## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

### 2. Erläuterungen zur Vermögensrechnung

AKTIVA Position		31.12.2019		31.12.2018	
		EUR	EUR	EUR	EUR
<b>1</b>	<b>Anlagevermögen</b>				
	- frei -				
	- frei -				
<b>1.1</b>	<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>				
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen u. ähn.Rechte	218.755,00 €		137.295,00 €	
1.1.2	gel. Investzuw. und -zuschüsse	26.966.508,00 €		25.770.204,00 €	
1.1.3	gel.Anz.auf immaterielle Verm.Gegenstände		27.185.263,00 €		25.907.499,00 €
<b>1.2</b>	<b>Sachanlagevermögen</b>				
1.2.1	Grundstücke, grdstgl. Rechte	142.597.465,43 €		143.713.955,10 €	
1.2.2	Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstck	18.530.568,00 €		18.423.546,00 €	
1.2.3	Sachanl. im Gemeindebr., Infrastrukturverm.	133.488.090,03 €		134.709.650,56 €	
1.2.4	Anlagen und Maschinen z. Leistungserstellung	992.903,00 €		604.520,00 €	
1.2.5	andere Anl., Betriebs-u.Geschäftsausstattung	11.231.623,47 €		12.070.627,79 €	
1.2.6	gel. Anzahlungen und Anlagen im Bau	11.385.484,02 €		10.554.185,51 €	
			318.226.133,95 €		320.076.484,96 €
<b>1.3</b>	<b>Finanzanlagevermögen</b>				
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	217.882.658,25 €		206.440.923,34 €	
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	209.583.336,93 €		212.166.607,60 €	
1.3.3	Beteiligungen (ohne Sparkassenzweckverband)	14.877.864,31 €		14.877.864,31 €	
1.3.4	Ausleih. an Untern.,m.d.e.Bet.-Verh. besteht				
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	890.400,00 €		990.400,00 €	
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonst.Finanzanlagen)	4.577.783,14 €		4.945.089,90 €	
			447.812.042,63 €		439.420.885,15 €
<b>1.4</b>	<b>Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen</b>				
	Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	122.333.333,33 €		122.333.333,33 €	
			122.333.333,33 €		122.333.333,33 €
			915.556.772,91 €		907.738.202,44 €
<b>2</b>	<b>Umlaufvermögen</b>				
<b>2.1</b>	<b>Vorräte einschl. Roh-, Hilfs- u.Betriebsstoffe</b>				
<b>2.2</b>	<b>Fertige u. unfertige Erzeugn.Leistg.u.Waren</b>				
<b>2.3</b>	<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenst.</b>				
2.3.1	F.a.Zuw.,Zusch.Transf.L.,Inv.Zuw.Zusch.Beitr	16.210.062,22 €		21.064.685,20 €	
2.3.2	Forderungen aus Steuern u.steuerähnl.Abgaben	3.980.360,98 €		5.679.958,85 €	
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.348.346,46 €		2.006.751,13 €	
2.3.4	F.geg.verb.Untern.u.Untern.m.Bet.V.u.SV.	19.645.395,83 €		8.485.156,13 €	
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	1.421.174,39 €		2.061.771,95 €	
			43.605.339,88 €		39.298.323,26 €
<b>2.4</b>	<b>Flüssige Mittel</b>				
	(davon Versorgungsrücklage gem. HVersRücklG		55.075.200,41 €		35.476.180,98 €
	(davon Liquiditätsreserve gem. § 106 HGO		1.206.771,51 €		1.093.496,04 €
			4.943.743,94 €		4.847.971,05 €
			98.680.540,29 €		74.774.504,24 €
<b>3</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>				
3.1	aktive Rechnungsabgrenzungsposten	1.965.634,19 €		1.920.900,91 €	
			1.965.634,19 €		1.920.900,91 €
<b>4</b>	<b>Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>				
4.1	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00 €		0,00 €	
			0,00 €		0,00 €
<b>Summe</b>	<b>Aktiva</b>		1.016.202.947,39 €		984.433.607,59 €



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

PASSIVA Position		31.12.2019		31.12.2018	
		EUR	EUR	EUR	EUR
<b>1</b>	<b>Eigenkapital</b>				
<b>1.1</b>	<b>Netto-Position</b>		429.824.274,43 €		389.824.274,43 €
<b>1.2</b>	<b>Rücklagen und Sonderrücklagen</b>				
1.2.1	Rüchl.a.Übersch.d.ordentl. Ergebnisses	31.157.894,22 €		21.281.372,46 €	
1.2.2	Rüchl.a.Übersch.d.außerord. Ergebnisses	5.475.144,44 €		5.475.144,44 €	
1.2.3	Sonderrücklagen	0,00 €		0,00 €	
1.2.4	Stiftungskapital	4.321.123,97 €		4.261.808,43 €	
			40.954.162,63 €		31.018.325,33 €
<b>1.3</b>	<b>Ergebnisverwendung</b>				
<b>1.3.1</b>	<b>Ergebnisvortrag</b>	0,00 €		0,00 €	
1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00 €		0,00 €	
1.3.1.2	Außerordentl. Ergebnisse aus Vorjahren	0,00 €		0,00 €	
<b>1.3.2</b>	<b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	0,00 €		0,00 €	
1.3.2.1	Ord. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00 € *		0,00 € *	
1.3.2.2	Außerord. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00 € **		0,00 € **	
			0,00 €		0,00 €
<b>2</b>	<b>Sonderposten</b>		470.778.437,06 €		420.842.599,76 €
<b>2.1</b>	<b>Sonderp.f.erh.Inv.Zuw.-zusch. u. -beiträge</b>				
2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	32.202.149,82 €		32.586.607,78 €	
2.1.2	Zuschüsse vom nicht. öffentl. Bereich	10.833.364,36 €		11.521.585,68 €	
2.1.3	Investitionsbeiträge	36.716.183,38 €		39.554.448,61 €	
			79.751.697,56 €		83.662.642,07 €
<b>2.2</b>	<b>Sonderposten für den Gebührenaussgleich</b>		0,00 €		0,00 €
<b>2.3</b>	<b>Sonderposten für Umlagen nach § 60 Abs. 3 FAG</b>		0,00 €		0,00 €
<b>2.4</b>	<b>sonstige Sonderposten</b>		1.654.516,70 €		1.555.057,70 €
			81.406.214,26 €		85.217.699,77 €
<b>3</b>	<b>Rückstellungen</b>				
<b>3.1</b>	<b>Rückstellung für Pensionen u. ähnl. Verpflicht.</b>	65.895.656,00 €		58.729.978,00 €	
	(davon Versorgungsrücklage gem. HVersRücklG 1.206.771,51 €)			1.093.496,04 €)	
<b>3.2</b>	<b>Rückst.f.Finanzausgl.u.Steuerschuldverh.</b>	16.470.996,14 €		16.562.000,00 €	
<b>3.3</b>	<b>Rückst.f.d.Rekultivierung u.Nachs.Abfalldep.</b>				
<b>3.4</b>	<b>Rückst.f.d.Sanierung von Altlasten</b>	3.172.417,00 €		3.172.417,00 €	
<b>3.5</b>	<b>Sonstige Rückstellungen</b>	11.968.454,98 €		9.952.665,72 €	
			97.507.524,12 €		88.417.060,72 €
<b>4</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>				
<b>4.1</b>	<b>Anleihen</b>				
<b>4.2</b>	<b>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen</b>	251.285.921,62 €		250.268.521,81 €	
	davon: mit einer RLZ bis einschl. einem Jahr	0,00 €		0,00 €	
4.2.1	Verbindlichk.g.Kreditinstituten	243.878.854,19 €		241.038.568,69 €	
	davon: mit einer RLZ bis einschl. einem Jahr	0,00 €		0,00 €	
4.2.2	Verbindlichk.g.öffentl.Kreditgebern	7.402.812,65 €		8.472.107,32 €	
	davon: mit einer RLZ bis einschl. einem Jahr	0,00 €		0,00 €	
4.2.3	Sonst.Verbindlichkeiten aus Krediten	4.254,78 €		757.845,80 €	
	davon: mit einer RLZ bis einschl. einem Jahr	0,00 €		0,00 €	
<b>4.3</b>	<b>Verbindlichk.a. Kreditaufn.Liquiditätssicherung</b>	0,00 €		40.000.000,00 €	
<b>4.4</b>	<b>Verbindlichk.a.kreditähnl.Rechtsgeschäften</b>	0,00 €		0,00 €	
<b>4.5</b>	<b>Verb.a.Zuw.u.Zusch.,Transf.L.u.Inv.Zuw.,Zusch.</b>	2.164.684,01 €		2.549.699,76 €	
<b>4.6</b>	<b>Verb. aus Lieferungen und Leistungen</b>	3.293.574,16 €		8.742.121,43 €	
<b>4.7</b>	<b>Verb.aus Steuern u.steuerähn.Abgaben</b>	4.222,50 €		46.732,21 €	
<b>4.8</b>	<b>Verb.g.verb.Untern.u.g.Untern.m.Bet.V.u.SV</b>	31.766.223,25 €		7.811.804,30 €	
<b>4.9</b>	<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>	75.427.813,70 €		77.416.913,11 €	
			363.942.439,24 €		386.835.792,62 €
<b>5</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>		2.568.332,71 €		3.120.454,72 €
<b>SUMME</b>	<b>Passiva</b>		1.016.202.947,39 €		984.433.607,59 €



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

\* nachrichtlich:

Ordentliches Ergebnis laut Ergebnisrechnung	12.334.224,28
./ Auflösung Sonderrücklage der Stiftungen	-59.315,54
./ Ausgleich des außerordentlichen Ergebnisses des Jahres	-2.398.386,98
./ Zuführung der Rücklage aus ordentlichen Ergebnissen gem. § 24 (1) GemHVO	-9.876.521,76
Ordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag der Vermögensrechnung	0,00

\*\*nachrichtlich:

Außerordentliches Ergebnis laut Ergebnisrechnung	-2.398.386,98 €
./ Ausgleich durch ordentliches Ergebnis des Jahres	2.398.386,98 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag der Vermögensrechnung	0,00 €

## 2.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

### Bilanzposition 1.1 Aktiva: Immaterielle Vermögensgegenstände

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>25.907.499,00</b>	<b>27.185.263,00</b>
Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	137.295,00	218.755,00
Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	25.770.204,00	26.966.508,00

Unter der Position „Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte“ sind insbesondere Lizenzen für Software aktiviert worden.

Die Investitionszuschüsse an Dritte stellen die Mittel für investive Zwecke zur Erfüllung von Aufgaben dar, an denen die Stadt Hanau ein besonderes Interesse hat. Sie sind eine Besonderheit des kommunalen Handelns: Der Zuschussempfänger verpflichtet sich im Zuge der städtischen Zuschussgewährung zu einer Gegenleistung, wobei die Kommune das daraus entstehende Recht in ihre Bilanz aufnimmt. Die Investitionsförderungen werden in der Regel über die Nutzungsdauer des geförderten Anlagegutes abgeschrieben.

Die Aktivierung des Investitionszuschusses für den Bau der Sporthalle der Turngemeinde 1837 führte überwiegend zu der Zunahme bei den „geleisteten Investitionszuweisungen und –zuschüsse“.



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

**Bilanzposition 1.2 Aktiva: Sachanlagevermögen**

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
<b>Sachanlagevermögen</b>	<b>320.076.484,96</b>	<b>318.226.133,95</b>
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	143.713.955,10	142.597.465,43
Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	18.423.546,00	18.530.568,00
Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	134.709.650,56	133.488.090,03
Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	604.520,00	992.903,00
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.070.627,79	11.231.623,47
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	10.554.185,51	11.385.484,02

**2.2 Sachanlagevermögen**

**2.2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte**

**Bilanzposition 1.2.1 Aktiva: Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte**

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
<b>Unbebaute Grundstücke</b>	<b>30.411.985,49</b>	<b>29.513.544,66</b>
Grünflächen	18.428.897,63	18.454.796,25
Ackerland	4.682.148,07	4.739.550,62
Ackerland Stiftungsvermögen HWE	50.504,00	50.504,00
Bauland	2.338.408,70	1.179.433,70
Sonstige unbebaute Grundstücke	4.912.027,09	5.089.260,09
<b>Bebaute Grundstücke</b>	<b>113.301.969,61</b>	<b>113.078.337,50</b>
Bebaute Grundstücke - mit eigenen Bauten-	76.253.362,66	75.898.342,15
Bebaute Grundstücke - Stiftungsvermögen HWE	876.965,08	949.846,01
Bebaute Grundstücke - sonstige	36.171.641,87	36.230.149,34
<b>Grundstücksgleiche Rechte</b>	<b>0,00</b>	<b>5.583,27</b>
Grundstücksgleiche Rechte	0,00	5.583,27
<b>Summe</b>	<b>143.713.955,10</b>	<b>142.597.465,43</b>



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

---

Die Abnahme bei „Bauland“ ist durch den Verkauf eines Gewerbegrundstückes in der Otto-Hahn-Straße entstanden.

Der Zugang bei „sonstigen unbebauten Grundstücken“ ist durch eine Umbuchung aufgrund der Nutzungsart entstanden

Die Abnahme bei „bebaute Grundstücke – mit eigenen Bauten“ ist durch eine Umbuchung aufgrund der Nutzungsart entstanden.

Neu bebucht wurde das Sachkonto „grundstücksgleiche Rechte“. Auf diesem Konto wurde der Ankauf des Erbbaurechtes an dem Comoedienhaus Wilhelmsbad gebucht.

### 2.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken

#### Bilanzposition 1.2.2 Aktiva: Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken

	31.12.2018 in	31.12.2019 in €
Theater, Bürgerhäuser, Büchereien/Bibliotheken	17.323.037,00	16.824.532,00
Sonstige Betriebsgebäude	25.534,00	24.032,00
Sonstige aktivierungsfähige Gebäudeteile	885,00	126,00
Andere Bauten	1.074.090,00	1.681.878,00
<b>Summe</b>	<b>18.423.546,00</b>	<b>18.530.568,00</b>

Die Abschreibungen führten bei „Theater, Bürgerhäuser, Büchereien / Bibliotheken“ zu dem Wertverlust.

Die Grundsanierung und Erweiterung des Tierheims führte hauptsächlich zu dem Zugang bei „andere Bauten“.



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

## 2.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch / Infrastrukturvermögen

### Bilanzposition 1.2.3 Aktiva: Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
Bundesstraßen	5.929.661,00	5.548.035,00
Landesstraßen	6.270.412,00	5.874.262,00
Kreisstraßen	445.685,00	410.903,00
Gemeindestraßen	49.373.040,98	48.090.499,56
Gemeindestraßen – KIP Land	160.348,00	391.682,00
Wege, Plätze	12.989.547,00	12.504.357,00
Wege, Plätze – KIP Land	0,00	1.227.705,00
Straßenbeleuchtung	2.888.116,00	3.133.633,00
Signalanlagen	663.071,00	605.950,00
Buswartehallen	1.269.063,00	1.156.889,00
Grundstücke mit Verkehrsbauten, Brücken und Tunnel	7.447.628,00	7.283.947,00
Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen	4.179.056,89	4.079.475,00
Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen – KIP Land	243.428,00	355.351,00
Kulturgüter	2.101.716,75	2.123.628,44
Baudenkmäler	0,00	1.804,71
Bodendenkmäler	365.753,00	380.266,00
Öffentliche Grünflächen	881.733,00	829.640,00
Friedhofsanlagen	769.459,00	769.459,00
Sonstige Kulturgüter und Naturgüter	7.384.571,22	7.394.596,45
Kanalisation	917.259,00	897.050,00
Sonstige öffentliche Ver- und Entsorgungseinrichtung	16.953,00	16.098,00
Wald (Grundstücke und Aufwuchs)	30.413.148,72	30.412.858,87
<b>Summe</b>	<b>134.709.650,56</b>	<b>133.488.090,03</b>

Bei den „Sachanlagen im Gemeingebrauch“ wurden Festwerte gebildet:

Die Bodenflächen mit forstwirtschaftlicher Nutzung sowie der Waldaufwuchs sind anhand eines Gutachtens des Landesbetriebes Hessen-Forst bewertet worden.

Bei den „Bundesstraßen“, „Landesstraßen“, „Gemeindestraßen“, „Wege, Plätze“ „Buswartehallen“ sowie „Grünstücke mit Verkehrsbauten, Brücken und Tunnel“ sind die Abnahmen vorwiegend durch die Abschreibungen entstanden.



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

---

Auf dem Sachkonto „Gemeindestraße – Kommunalinvestitionsprogramm (KIP) Land“ wurde die Erneuerung der Asphaltdecke für die Rodgaustraße und für den Kinzigheimer Weg gebucht.

Neu bebucht wurde das Sachkonto „Wege, Plätze – KIP Land“. Die Neugestaltung des Rochusplatzes wurde hierauf aktiviert.

Der Zugang bei „Straßenbeleuchtung“ begründete sich unter anderem aus der Aktivierung der Beleuchtungen für den Rochusplatz, für die Lautenschläger Straße und den Bürgerpark.

Unter „sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen – KIP Land“ wurde die Teilerneuerung der Brücke „Alter Kahler Weg“ gebucht.

Unter dem Sachkonto „Baudenkmäler“ wurde das Denkmal „700 Jahre Stadtrechte Steinheim“ aktiviert.

### 2.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung

#### Bilanzposition 1.2.4 Aktiva: Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	604.520,00	992.903,00
Anlagen der Energieversorgung und Betriebstechnik	4.779,00	4.338,00
Maschinen und Geräte der Materialbearbeitung	2.322,00	3.992,00
Anlagen für Wärme, Kälte und chemische Prozesse	37.910,00	28.582,00
Maschinen für Wärme, Kälte und chemische Prozesse	2.639,00	1.999,00
Anlagen für Arbeitssicherheit und Umweltschutz	1,00	1,00
Medienbestand Bibliothek und andere Leistungseinrichtungen	548.263,00	550.706,00
Sonstige Anlagen	7.802,00	403.285,00
Geringwertige Anlagen und Maschinen (GWG)	804,00	0,00

Ausgenommen vom Prinzip der Einzelbewertung sind die Medien der Stadtbibliothek. Für diesen Bereich wurde ein Festwert gebildet.

Die Fertigstellung der „Brüder-Grimm-Erlebnisswelt“ führte überwiegend zu der Zunahme der „sonstigen Anlagen“



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

## 2.2.5. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

### Bilanzposition 1.2.5 Aktiva: Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
<b>Andere Anlagen, Büro und Geschäftsausstattung</b>	<b>12.070.627,79</b>	<b>11.231.623,47</b>
Werkstatteinrichtungen und -geräte	11.514,00	8.264,00
Werkzeuge, Werksgeweräte, Modelle	21.599,00	26.971,00
Lager- und Transporteinrichtung	31.773,00	28.051,00
Sonstige andere Anlagen	317.817,00	494.022,00
Fuhrpark	3.665.140,00	3.206.077,00
Sonstige Betriebsausstattung	1.945.261,07	2.165.350,97
Sonstige Betriebsausstattung – Stiftung Edi-Petry	1,00	1,00
Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitung und Kommunikation	869.127,50	730.685,50
Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände	2.575.498,22	1.940.189,00
Sonstige Geschäftsausstattung	560.536,00	521.428,00
Sonderinvestitionsprogramm 2009 Erwerb bewegliches Vermögen	985.404,00	937.854,00
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG) der Büro- und Geschäftsausstattung (BGA)	816,00	272,00
GWG der BGA Sammelposten 12	16,00	16,00
GWG der BGA Sammelposten 13	15,00	15,00
GWG der BGA Sammelposten 14	1,00	1,00
GWG der BGA Sammelposten 15	78.830,00	375,00
GWG der BGA Sammelposten 16	231.357,00	117.304,00
GWG der BGA Sammelposten 17	223.198,00	148.799,00
GWG der BGA Sammelposten 18	552.724,00	414.141,00
GWG der BGA Sammelposten 19	0,00	491.807,00

Die Aktivierung der Freitreppe im Einkaufszentrum Forum führte unter anderem zu der Zunahme bei „sonstige andere Anlagen“.

Bei „sonstige Betriebsausstattung“ führten unter anderem die Aktivierung einer mobilen Flutlichtanlage und eines Atemschutzgerätes zu der Erhöhung.

Die Abschreibungen führten bei „Fuhrpark“, „Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitung und Kommunikation“, „Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände“ „GWG der BGA Sammelposten 16“ sowie „GWG der BGA Sammelposten 18“ zum Wertverzehr.





## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

---

Neu bebucht wurde das Sachkonto „GWG der BGA Sammelposten 19“. Auf diesem Sachkonto wurden die geringwertigen Wirtschaftsgüter gebucht, für die im Jahr 2019 ein Sammelposten gebildet wurde.

### 2.2.6. Geleistete Anzahlungen im Bau

#### Bilanzposition 1.2.6 Aktiva: Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
<b>Geleistete Anzahlungen auf Anlagen und Anlagen im Bau</b>	<b>10.554.185,51</b>	<b>11.385.484,02</b>
Geleistete Anzahlungen auf Anlagen	47.576,98	422.252,48
Geleistete Anzahlungen auf Büro- und Geschäftsausstattung	17.387,30	17.387,30
Anlagen im Bau – Eigene Sportstätten	32.022,41	0,00
Anlagen im Bau - Straßen	6.227.192,37	4.213.116,03
Anlagen im Bau – KIP Gemeindestraßen	192.407,80	114.939,54
Anlagen im Bau - Brücken	462.462,89	571.929,19
Anlagen im Bau – Wege / Plätze	248.389,97	37.591,07
Anlagen im Bau - übrige Aufgabenbereiche	1.488.523,21	1.086.039,20
Anlagen im Bau – Infrastrukturmaßnahmen	1.734.521,81	4.816.706,00
Anlagen im Bau – Öffentliche Grünflächen	103.700,77	105.523,21

Die Neugestaltung des Deutschen Goldschmiedehaus führte überwiegend zu der Zunahme bei „geleistete Anzahlungen auf Anlagen“.

Die Fertigstellungen der beiden Straßen in den Neubaugebieten „Am Venussee“ und „Mittelbuchen-West“ führten überwiegend zu der Reduzierung bei „Anlagen im Bau – Straßen“.



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

---

Die Teilerneuerung der Brücke „Alter Kahler Weg“ führte unter anderem zu der Zunahme bei „Anlagen im Bau- Brücken“.

Die Fertigstellung der Grundsanierung und Erweiterung des Tierheims führte hauptsächlich zu der Abnahme bei „Anlagen im Bau – übrige Aufgabenbereiche“.

Die Neugestaltung des Platzes „An der Wallonisch-Niederländischen Kirche“ und das umliegende Areal führte hauptsächlich zu dem Anstieg bei „Anlagen im Bau – Infrastrukturmaßnahmen“.

### 2.3. Finanzanlagen/Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen

#### Bilanzposition 1.3 Aktiva: Finanzanlagen

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
<b>Finanzanlagevermögen</b>	<b>439.420.885,15</b>	<b>447.812.042,63</b>
Anteile an verbundenen Unternehmen	206.440.923,34	217.882.658,25
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	212.166.607,60	209.583.336,93
Beteiligungen	14.877.864,31	14.877.864,31
Wertpapiere des Anlagevermögens	990.400,00	890.400,00
Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	4.945.089,90	4.577.783,14

Die verbundenen Unternehmen und Beteiligungen werden nach den Anschaffungskosten bewertet.

Kapitalaufstockungen werden aktiviert, da sie Anschaffungskosten darstellen. Positive Jahresergebnisse der städtischen Gesellschaften werden nicht berücksichtigt, da gemäß § 41 (1) GemHVO eine Aktivierung höchstens mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten erfolgen darf. Die Eigenbetriebe wurden analog der verbundenen Unternehmen bewertet. Befindet sich eine Gesellschaft in Liquidation oder weist sie ein sehr geringes Eigenkapital aus und erwirtschaftet sehr geringe bis keine Gewinne, beträgt die Finanzanlage 1,00 €.

Die Bewertungsgrundlage für die „Anteile an verbundene Unternehmen“ und „Beteiligungen“ hat sich geändert. Ab dem Jahresabschluss 2018 bildet die Grundlage für eventuelle Bewertungsanpassungen der letzte geprüfte Jahresabschluss des jeweiligen Unternehmens. Bis her waren die Hochrechnungsdaten die Grundlage für die Bewertung.



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

---

Die Begründung für die Änderung der Anteile an verbundenen Unternehmen:

Zum 31.12.2019 wurden die Ausleihungen der Stadt Hanau an den Eigenbetrieb Hanau Infrastruktur Service Höhe von 6.177.753,68 € sowie CashPool-Forderungen in Höhe von 6.000.000,00 € in die allgemeinen Rücklagen des Eigenbetriebs eingestellt. Grund hierfür ist, dass bei der 194. Vergleichenden Prüfung beanstandet wurde, dass die Gebühren im Bereich der Friedhöfe nicht kostendeckend sind. Um hier eine Entlastung zu erreichen, erfolgt nun die Finanzierung in diesem Bereich durch Eigenkapital. Weiterhin erfolgte eine Abwertung der Finanzanlage Beteiligungs Holding Hanau GmbH (BHG) um T€ 736 auf das Eigenkapital-Niveau des Jahresabschlusses 2018 der BHG in Höhe von T€ 64.972.

Tilgungen reduzierten die „Ausleihungen an verbundene Unternehmen sowie „sonstigen Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)“.

Die Auflösung eines Sparkassenbriefes in Höhe von 100.000,00 € für die Edi-Petry-Stiftung reduzierten die „Wertpapiere des Anlagevermögens“.

### **Bilanzposition 1.4 Aktiva: Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen**

	<b>31.12.2018 in €</b>	<b>31.12.2019 in €</b>
Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	122.333.333,33	122.333.333,33

Gemäß § 49 (3) Ziffer 1.4 GemHVO sind die sparkassenrechtlichen Sonderbeziehungen als eigene Position darzustellen.



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

## 2.4. Umlaufvermögen

### Bilanzposition 2. 3 Aktiva: Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>39.298.323,26</b>	<b>43.605.339,88</b>
Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen, und Investitionsbeiträgen	21.064.685,20	16.210.062,22
Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	5.679.958,85	3.980.360,98
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.006.751,13	2.348.346,46
Forderungen gegenüber verbundene Unternehmen und Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht sowie Sondervermögen	8.485.156,13	19.645.395,83
Sonstige Vermögensgegenstände	2.061.771,95	1.421.174,39

Die bestehenden Einzelforderungen wurden zum Abschlussstichtag auf ihre Werthaltigkeit überprüft. Insgesamt sind aus Vorsichtsgründen Wertberichtigungen in Höhe von 2.898.189,02 € gebildet worden, davon 2.097.277,84 € für Forderungen aus Steuern und steuerähnliche Abgaben, 446.159,01 € für Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, 354.676,82 € für Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie -beiträgen und 75,35 € für Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen, Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht sowie Sondervermögen. Werterhellende Tatsachen zwischen Abschlussstichtag und der Aufstellung des Jahresabschlusses wurden dabei berücksichtigt.

Folgende Vorgehensweise wurde angewendet:

- alle zwischen dem 31.12.2019 und dem Aufstellungstag vorgenommenen Niederschlagungen wurden in voller Höhe als Einzelwertberichtigung abgewertet.
- alle zum Aufstellungstag bestehenden Forderungen, welche sich in Insolvenz befanden, wurden in voller Höhe als Einzelwertberichtigung abgewertet.



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

Tage	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen, Investitionszuschüssen und Investitionsbeiträgen	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben			Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	Forderungen gegen verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen	
		23 269	2301000	2301000			
		Grund-	Grund-	keine			
		steuer	steuer	steuer			
<-1080	20 %				20 %		*
-1080 bis -900	20 %	100 %		50 %	20 %		*
-900 bis -720	15 %	0 %		0 %	15 %		*
-720 bis -540	10 %	0 %		0 %	10 %		*
-540 bis -360	5 %	0 %		0 %	5 %		*
-360 bis -180		0 %		0 %			
-180 bis -0							
0 bis 180							
180 bis 360							
360 bis 540	20 %				5 %		
540 bis 720	30 %	10 %	5 %	10 %	10 %		
720 bis 900	55 %	15 %	10 %	15 %	15 %		
900 bis 1080	55 %	50 %	15 %	20 %	25 %		
>1080	60 %	50 %	20 %	25 %	50 %		
		85 %	25 %	30 %			

\* Aussetzungen / Stundungen sind in Zukunft fällig. Diese Vorgänge werden aus Vorsichtsgründen anteilig bis maximal 100 % wertberichtigt.



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

### Pauschalwertberichtigung

Tage	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen, Investitionszuschüssen und Investitionsbeiträgen	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	Forderungen gegen verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen
		23 269 2301000 2301000 Grund- Grund- keine steuer steuer		
-360 bis -180	1 %		1 %	
-180 bis -0	1 %		1 %	1 %
0 bis 180	1 %	0 % 1 % 0 %	1 %	1 %
180 bis 360	1 %	0 % 1 % 0 %	1 %	

Wertberichtigungen	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
	1.948.688,77	967.052,58
Gesamt pauschale EWB	3.124.212,22	1.823.609,25
Gesamt PWB	139.290,48	107.527,19
<b>Summe</b>	<b>5.212.191,47</b>	<b>2.898.189,02</b>

Die „Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen“ reduzierten sich durch Abschluss und Realisierung der Restbeträge für die Umbaukosten „Sportsfield“ sowie durch



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

---

Reduzierung der Forderungen aus Erstattungen von Leistungen für unbegleitete minderjährige Migranten.

Die Reduzierung bei den „Forderungen aus Steuern und steuerähnliche Abgaben“ ist durch gutes Zahlungsverhalten der Steuerzahler sowie durch Niederschlagung von Altforderungen entstanden. Der Forderungsbestand aus Steuern konnte im Gesamten reduziert werden.

Bei den „Forderungen aus Lieferungen und Leistungen“ ist ein leichte Erhöhung durch den Anstieg der Außenstände aus Nachzahlungszinsen und Forderungen aus der Vermietung „Congress-Park-Hanau“ festzustellen.

Bei den „Forderungen gegenüber verbundene Unternehmen und Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht sowie Sondervermögen“ sind die Forderungen aus dem Cash Pool durch die Weiterleitung der Kreditaufnahmen für die Eigenbetriebe Hanau Infrastruktur Service sowie Hanau Immobilien- und Baumanagement um 10,9 Mio. € gestiegen.

Die „sonstigen Vermögensgegenstände“ verringerten sich zum einen aus der Begleichung von Nachzahlungszinsen und zum anderen aus der Reduzierung der positiven „sonstigen Verbindlichkeiten“.

### **Bilanzposition 2.4 Aktiva: Flüssige Mittel**

	<b>31.12.2018 in €</b>	<b>31.12.2019 in €</b>
<b>Flüssige Mittel</b>	<b>35.476.180,98</b>	<b>55.075.200,41</b>
davon Versorgungsrücklage	1.093.496,04	1.206.771,51
davon Liquiditätsreserve	4.847.971,05	4.943.743,94

Ab 2019 sind die hessischen Kommunen verpflichtet, einen Liquiditätspuffer, bzw. eine Liquiditätsrücklage nach Maßgabe des § 106 HGO zu bilden. Für Kommunen im Entschuldungsprogramm der Hessenkasse genügt ein sukzessiver Aufbau bis zum Ende des mittelfristigen Finanzplanungszeitraums 2022. Die Stadt Hanau wies bereits im Jahresabschluss 2018 den errechneten Betrag von 4.847.971,05 € in den flüssigen Mitteln aus. Per 31.12.2019 beträgt diesbezüglich der ermittelte Wert 4.943.743,94 €.



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

---

Ebenfalls wird in den flüssigen Mitteln die errechnete Versorgungsrücklage in Höhe von 1.206.771,51 € vorgehalten. Diese ist gemäß dem Hessischen Versorgungsrücklagengesetz (HVersRückIG) für Pensionszahlungen zu bilden und in den flüssigen Mitteln zu implizieren.

Weiterhin beinhalten die flüssigen Mittel die Bankbestände bei den Kreditinstituten, die Bestände an hausweiten Handvorschüssen und den stichtagsbezogenen Barbestand der Kasse.

Die flüssigen Mittel der Stadt Hanau betragen 55.075.200,41 €, davon werden 395.934,48 € von externen Treuhändern verwaltet. Die „liquiden Mittel“ der rechtlich unselbstständigen Stiftungen beliefen sich auf 2.486.140,99 €.

### 2.5. Aktive Rechnungsposten

#### Bilanzposition 3 Aktiva: Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
<b>Aktive Rechnungsabgrenzungsposten (ARAP)</b>	<b>1.920.900,91</b>	<b>1.965.634,19</b>
ARAP aus Lieferungen und Leistungen	20.185,14	19.801,63
ARAP Beamtenbesoldung Dezember	741.091,18	762.033,80
ARAP Investitionsfonds B	1.159.624,59	1.183.798,76

Seit der Umstellung auf die Doppik muss nach § 45 GemHVO eine zeitliche Abgrenzung vorgenommen werden. Fallen Zahlung oder Zahlungsverpflichtung einerseits und die Übergabe der Leistung andererseits in zwei unterschiedliche Rechnungsperioden, ergibt sich im Interesse einer periodengerechten Erfolgsermittlung das Erfordernis einer Rechnungsabgrenzung. Dieses Verfahren ist sehr umfangreich und aufgrund von vielen Kleinstbeträgen unter zeitaufwendiger Bearbeitung nicht wirtschaftlich. In Abstimmung mit dem Revisionsamt wurde eine Wertgrenze, ab einem abzugrenzenden Betrag von 1.000,00 € festgelegt.





## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

### 2.6 Eigenkapital

#### Bilanzposition 1 Passiva: Eigenkapital

Das Eigenkapital teilt sich auf in die Nettosition, die Rücklagen und Sonderrücklagen sowie die Ergebnisverwendung mit Ergebnisvortrag und Jahresüberschuss bzw. Jahresfehlbetrag.

#### Bilanzposition 1.1 Passiva: Netto-Position

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
<b>Netto-Position</b>	<b>389.824.274,43</b>	<b>429.824.274,43</b>

Die Nettosition erhöhte sich in 2019 um 40 Mio. €. Ein von der Hessenkasse abzulösender Kassenkredit wurde erst per 15.02.19 zurückgeführt. Grundsätzlich sollten alle Kassenkredite in der 2. Jahreshälfte 2018 abgelöst werden. Im vorliegenden Falle war eine vorzeitige Ablösung unwirtschaftlich und wurde im Rahmen der Zinsdienst- und Entschuldungshilfe nachträglich abgewickelt.

#### Bilanzposition 1.2 Passiva: Rücklagen und Sonderrücklagen

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
<b>Rücklagen und Sonderrücklagen</b>	<b>31.018.325,33</b>	<b>40.954.162,63</b>
Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	21.281.372,46	31.157.894,22
Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	5.475.144,44	5.475.144,44
Zweckgebundene Rücklagen	0,00	0,00
<b>Sonderrücklagen</b>	<b>4.261.808,43</b>	<b>4.321.123,97</b>
Stiftungskapital	4.261.808,43	4.321.123,97
Sonstige Sonderrücklagen	0,00	0,00

Gemäß § 23 GemHVO wurde eine Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses und eine Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses gebildet. Unter der Position „Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses“ sind Überschüsse der ordentlichen Ergebnisse zusammengeführt. Aus kameraleen Überschüssen resultieren 5.273.871,70 € und aus den ordentlichen Ergebnis der Jahre 2009 bis 2019 resultieren



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

---

25.884.022,52 €. Unter den Rücklagen aus außerordentlichen Ergebnissen in Höhen von 5.475.144,44 € befinden sich die aufsummierten außerordentlichen Ergebnisse.

Die Zunahme der Rücklage aus den Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses in 2019 begründet sich aus:

Ordentliches Ergebnis laut Ergebnisrechnung	12.334.224,28 €
./.. Auflösung Sonderrücklage der Stiftungen	-59.315,54 €
./.. Ausgleich des außerordentlichen Ergebnisses 2019	-2.398.386,98 €
./.. Zuführung der Rücklage aus ordentlichen Ergebnissen gemäß § 24 (1) GemHVO	-9.876.521,76 €

---

Ordentlicher Jahresüberschuss /

Jahresfehlbetrag der Vermögensrechnung 0,00 €

Der Fehlbetrag des außerordentlichen Ergebnisses wurde gemäß § 24 (1) letzter Halbsatz durch den Überschuss des ordentlichen Ergebnisses ausgeglichen:

Außerordentliches Ergebnis laut Ergebnisrechnung	-2.398.386,98 €
./.. Ausgleich durch ordentliches Ergebnis des Jahres	2.398.386,98 €

---

Außerordentlicher Jahresüberschuss /

Jahresfehlbetrag der Vermögensrechnung 0,00 €



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

### Bilanzposition 1.3 Passiva: Ergebnisverwendung

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
<b>Ergebnisvortrag</b>	0,00	0,00
Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00	0,00
Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00	0,00
<b>Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag aus ordentliches Ergebnis	0,00	0,00
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag aus außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00

Der Überschuss des ordentlichen Ergebnisses wurde gemäß § 24 (1) GemHVO bereits bei der Aufstellung des Jahresabschlusses der Rücklage aus den Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Der Fehlbetrag des außerordentlichen Ergebnisses wurde gemäß § 24 (1) letzter Halbsatz durch den Überschuss des ordentlichen Ergebnisses ausgeglichen.

### 2.7. Sonderposten

#### Bilanzposition 2.1. Passiva: Sonderposten für erhaltenen Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge

Investive Zuschüsse und Zuwendungen sowie Beiträge von Dritten werden in der Vermögensrechnung der Stadt Hanau als Sonderposten ausgewiesen und sind grundsätzlich über den gleichen Zeitraum wie das geförderte Anlagegut ertragswirksam aufzulösen. Pauschale Investitionszuweisungen von Dritten werden nach § 38 Abs. 4, S. 2 GemHVO jährlich mit einem Zehntel des Ursprungsbetrages aufgelöst, soweit sie nicht maßnahmenbezogen zugeordnet werden können.

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
<b>Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge</b>	<b>83.662.642,07</b>	<b>79.751.697,56</b>
<b>Zuweisungen vom öffentlichen Bereich</b>	<b>32.586.607,78</b>	<b>32.202.149,82</b>



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

Zuweisungen vom Bund	1.806.787,63	1.632.858,63
Zuweisungen vom Land	9.154.756,48	9.386.468,25
Zuweisungen von Gemeinden	3.997,00	3,00
Zuweisungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	3.173.843,67	3.073.943,94
Zuschüsse von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen		681,00
Pauschale Investitionszuweisungen vom Bund	197.918,00	186.218,00
Pauschale Investitionszuweisungen vom Land	2.987.273,00	2.127.757,00
Pauschale Investitionszuweisungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	285,00	245,00
Zuweisungen für Investitionen vom Land – aus dem Kommunalinvestitionsprogramm vom Bund	2.779.955,00	3.639.607,00
Zuweisungen für Investitionen vom Land – aus dem Kommunalinvestitionsprogramm II vom Bund	0,00	255.994,00
Sonderinvestitionsprogramm (Tilgung Bund)	1.145.517,00	1.091.908,00
Sonderinvestitionsprogramm (Tilgung Land) Auflösung	11.336.275,00	10.806.466,00
<b>Zuschüsse vom nicht öffentlichem Bereich</b>	<b>11.521.585,68</b>	<b>10.833.364,36</b>
Zuschüsse von privaten Unternehmen für Investitionen	1.599.722,00	1.519.119,75
Zuschüsse von übrigen Bereichen	8.139.270,96	7.616.546,89
Pauschale Zuschüsse von privaten Unternehmen	1.179.195,00	1.100.196,00
Pauschale Zuschüsse von übrigen Bereichen	603.397,72	597.501,72
<b>Investitionsbeiträge</b>	<b>39.554.448,61</b>	<b>36.716.183,38</b>

Die Abnahmen bei den „Zuweisungen vom Bund“, „Pauschale Investitionszuweisungen vom Land“, „Sonderinvestitionsprogramm (Tilgung Land)“, „Zuschüsse von übrigen Bereichen“ sowie „Investitionsbeiträge“ sind überwiegend durch die jährlichen Auflösungen der Sonderposten entstanden.

Bei den „Zuweisungen vom Land“ führte unter anderem die Förderung für den Bau der Bushaltestellen in Steinheim, der Abruf der Mittel aus dem Städtebauförderungsprogramm „Aktive Kernbereiche“ für den Neubau des Freiheitsplatzes Nord sowie die Förderung der Renaturierung des Hellenbachs zu dem Zugang.



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

---

Die Zunahme von „Zuweisungen für Investitionen vom Land – aus dem Kommunalinvestitionsprogramm vom Bund“ ist durch die Bereitstellung von Fördermittel für die Lüftungs- und Heizungserneuerung der Doerner Sporthalle, Dach- und Fassadensanierung für die Kindertagesstätte Steinheim, energetische Sanierungen für die Karl-Rehbein-Schule, Otto-Hahn-Schule und Main-Kinzig-Halle entstanden.

Unter dem Sachkonto „Zuweisungen für Investitionen vom Land – aus dem Kommunalinvestitionsprogramm II vom Bund“ wurden die der Stadt Hanau im Rahmen des Hessischen Kommunalinvestitionsprogramms „KIP macht Schule (KIP 2)“ und der „Finanzhilfen zur Verbesserung der Schulinfrastruktur“ des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes (KInvFG – Kapitel 2) des Bundes bereit gestellten Kontingente von Bundeszuschüssen verbucht. Dies waren insbesondere die Fördermittel für die Sanierung der „Sporthalle an den Güntherteichen“.

### Bilanzposition 2.4 Passiva: Sonstige Sonderposten

	31.12.2018 in €	31.12.2019 In €
<b>Sonstige Sonderposten</b>	<b>1.555.057,70</b>	<b>1.654.516,70</b>

## 2.8. Rückstellungen

### Bilanzposition 3 Passiva: Rückstellungen

	31.12.2018 in €	31.12.2019 In €
<b>Rückstellungen</b>	<b>88.417.060,72</b>	<b>97.507.524,12</b>
<b>Rückstellung für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen</b>	<b>58.729.978,00</b>	<b>65.895.656,00</b>
Pensionsverpflichtungen (davon Versorgungsrücklage gemäß HVersRückIG)	52.709.076,00 1.093.496,04 €	59.440.482,00 1.206.771,51 €
Altersteilzeitverpflichtungen	0,00	392.440,00
Beihilfeverpflichtungen	6.020.902,00	6.062.734,00
<b>Rückstellung für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnissen</b>	<b>16.562.000,00</b>	<b>16.470.996,14</b>
Rückstellung für die Kreisumlage	7.962.000,00	7.962.000,00



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

Rückstellung für Risiken 2018 aus Planungsdaten	8.600.000,00	8.508.996,14
<b>Rückstellung für die Sanierung von Altlasten</b>	<b>3.172.417,00</b>	<b>3.172.417,00</b>
Rückstellung für die Sanierung von Altlasten	205.000,00	205.000,00
Rückstellung für die Sanierung von Altlasten Stadtumbau	2.967.417,00	2.967.417,00
<b>Sonstige Rückstellungen</b>	<b>9.952.665,72</b>	<b>11.968.454,98</b>
Drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	272.648,08	256.695,12
Drohende Verpflichtung Übernahme Verluste Eigenbetriebe	161.791,53	161.791,53
Urlaubs- und Zeitguthaben	77.776,48	0,00
Lebensarbeitszeitkonto Beamte	717.960,33	717.960,33
Für leistungsorientierte Bezahlung	535.000,00	535.000,00
Weitere ungewisse Verbindlichkeiten	8.187.489,30	10.297.008,00

Die Bewertung der Verpflichtung der Stadt Hanau für Pensionen, der Beihilfen im Krankheitsfall an die Pensionäre sowie die Altersteilzeitverpflichtungen erfolgte für 2019 jeweils durch ein versicherungsmathematisches Gutachten unter Anwendung des Teilwertverfahrens gemäß § 6a EStG (Einkommensteuergesetz). Als biometrische Rechnungsgrundlagen wurden die „Richttafeln 2018 G“ von Klaus Heubeck verwendet. Der Rechnungszinssatz beträgt 6 % für die Versorgungsansprüche. Für die Altersteilzeitverpflichtungen und Beihilfen im Krankheitsfall beträgt der Zinssatz 5,50 %.

Die Zunahme bei „Pensionsrückstellungen“ basierte darauf, dass der Rückstellungswert für 2019 aus einem versicherungsmathematischen Gutachten entnommen wurde. Für die Jahre 2017 und 2018 wurden die Rückstellungswerte basierend auf dem Ergebnis des Gutachtens für das Jahr 2016 fortgeschrieben.

Im Jahr 2019 wurden wieder neue Altersteilzeitverträge (für 11 Personen) abgeschlossen, dies führe zu dem Zugang bei „Altersteilzeitverpflichtungen“.

Der Anstieg bei den Rückstellungen für „weitere ungewisse Verbindlichkeiten“ kam vor allem durch einen Rückstellungsanstieg für ungewisse Risiken aus der angestrebten Kreisfreiheit in Höhe von 1.480.000,00 €.



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

## 2.9. Verbindlichkeiten

### Bilanzposition 4 Passiva: Verbindlichkeiten

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>386.835.792,62</b>	<b>363.942.439,24</b>
<b>Anleihen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen</b>	<b>250.268.521,81</b>	<b>251.285.921,62</b>
<b>davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	241.038.568,69	243.878.854,19
Davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	8.472.107,32	7.402.812,65
Davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	757.845,80	4.254,78
Davon mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
<b>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen Liquiditätssicherung</b>	<b>40.000.000,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Geschäften</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitions-zuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen</b>	<b>2.549.699,76</b>	<b>2.164.684,01</b>
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>8.742.121,43</b>	<b>3.293.574,16</b>
<b>Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben</b>	<b>46.732,21</b>	<b>4.222,50</b>
<b>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht sowie Sondervermögen</b>	<b>7.811.804,30</b>	<b>31.766.223,25</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>77.416.913,11</b>	<b>75.427.813,70</b>



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

---

Die Neuaufnahmen bei den „Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten“ betragen 15.953.558,30 € und die Tilgungen 13.113.272,80 €, dies führte zu einer Zunahme von 2.840.285,50 €.

Die Neuaufnahmen setzen sich folgendermaßen zusammen:

Verbindlichkeiten Kreditaufnahmen für Investitionen KIP Land	324.785,00 €
Verbindlichkeiten Kreditaufnahmen für Investitionen KIP Bund	139.523,30 €
Verbindlichkeiten Kreditaufnahmen für Investitionen KIP II Bund	86.250,00 €
Verbindlichkeiten Kreditaufnahmen Kreditinstitute für Eigenbetrieben	15.403.000,00 €

Bei den „Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern“ ist die Abnahme durch die Tilgungen entstanden.

Bei den „Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern“ blieb zum Jahresabschluss 2018 eine größere Zinsverbindlichkeit über 751.873,66 €, bedingt durch verspätete Abbuchung durch den Kreditgeber, offen. Im Jahresabschluss 2019 erfolgte die fristgemäße Abbuchung vor dem Bilanzstichtag.

Bei den „Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen Liquiditätssicherung“ wurde der letzte offene Kassenkredit über 40.000.000 € im Februar 2019 im Rahmen der Hessenkasse durch das Land Hessen abgelöst. Die Ablösung führte wertgleich zur Erhöhung der Nettoposition.

Die „Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen“ konnten reduziert werden, da Verpflichtungen zum Aufstellungszeitpunkt rechtzeitig ausgeglichen werden konnten.

Bei den „Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen“ war der Vorjahresbetrag zu einem großen Teil durch eine unerwartete Steuer-Vorauszahlung eines Gewerbesteuer-Zahlers geprägt. Die Überzahlung musste im Rahmen der kreditorischen Debitoren in die „Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen“ umgegliedert werden. Eine vergleichbare Umgliederung gab es zum Geschäftsjahresende 2019 nicht.

Die „Verbindlichkeiten Kredite an verbundenen Unternehmen“ sind durch neue Kreditaufnahmen der Eigenbetriebe Hanau Infrastruktur Service sowie Hanau Immobilien- und





## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

---

Baumanagement (insgesamt 15,4 Mio. €), dem Anstieg der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie dem Anstieg der Mittelabrufe aus dem Cashpool entstanden.

Obwohl erstmals die Hessenkassen-Verpflichtung durch Zahlung von 2.316.075,00 € reduziert werden konnten, reduzierten sich die „sonstigen Verbindlichkeiten“ nur um ca. 1,99 Mio. €. Grund hierfür sind zusätzliche Verpflichtungen aus Fehlbelegungsabgaben sowie aus nicht verbrauchten zweckgebundenen Zahlungseingängen.

### 2.10. Passive Rechnungsabgrenzungsposten

#### Bilanzposition 5 Passiva: Passive Rechnungsabgrenzungsposten

	31.12.2018 in €	31.12.2019 in €
<b>Passive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>3.120.454,72</b>	<b>2.568.332,71</b>
Lieferungen und Leistungen	0,00	
Grabnutzungsgebühren	3.053.859,24	2.501.737,23
Pachten und Mieten	66.595,48	66.595,48

Seit der Umstellung auf die Doppik muss nach § 45 GemHVO eine zeitliche Abgrenzung vorgenommen werden. Fallen Zahlung oder Zahlungsverpflichtung einerseits und die Übergabe der Leistung andererseits in zwei unterschiedliche Rechnungsperioden, ergibt sich im Interesse einer periodengerechten Erfolgsermittlung das Erfordernis einer Rechnungsabgrenzung. Dieses Verfahren ist sehr umfangreich und aufgrund von vielen Kleinstbeträgen unter zeitaufwendiger Bearbeitung nicht wirtschaftlich. In Absprache mit dem Revisionsamt wurde eine Wertgrenze, ab einem abzugrenzenden Betrag von 1.000,00 €, festgelegt.

Aufgrund der Höhe des Gesamtbetrages, der abzugrenzenden Anteile und geringen Schwankungen wird der passive Rechnungsabgrenzungsposten bei den „Pachten und Mieten“ auf der Datengrundlage von 2009 gebildet. Diese Vorgehensweise wurde mit dem Revisionsamt besprochen.

Da die „Neufälle“ der Grabnutzungsgebühren seit der Eigenbetriebsgründung bei dem Eigenbetrieb vereinnahmt werden, nimmt der Rechnungsabgrenzungsposten „Grabnutzungsgebühren“ kontinuierlich ab.



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

### 3. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

Nachfolgend die Gesamtergebnisrechnung nach Muster 15 GemHVO, systemseitig bedingt werden in dem Muster Erträge im Minus, Aufwendungen im Plus dargestellt:

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Fortgeschr. Ansatz des HHJ 2019	Ergebnis des HHJ 2019	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./Ergebnis HHJ 2019
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.900.846,00	-4.401.504,05	-5.100.454,59	698.950,54
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-8.069.302,19	-7.688.304,84	-9.620.234,52	1.931.929,68
03	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-6.312.811,31	-4.896.374,07	-6.400.147,69	1.503.773,62
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-166.885.563,87	-157.791.149,46	-169.900.539,02	12.109.389,56
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-14.522.663,30	-14.629.704,61	-13.169.662,45	-1.460.042,16
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-60.940.822,95	-62.078.634,53	-59.252.975,76	-2.825.658,77
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-7.351.597,96	-7.060.735,48	-7.685.781,44	625.045,96
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-8.396.399,74	-5.812.550,15	-6.280.480,90	467.930,75
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-277.380.007,32</b>	<b>-264.358.957,19</b>	<b>-277.410.276,37</b>	<b>13.051.319,18</b>
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	37.356.077,04	37.048.555,16	39.373.437,87	-2.324.882,71
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	7.000.744,85	7.253.164,49	14.102.048,38	-6.848.883,89
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	66.719.908,64	68.420.228,58	69.216.376,36	-796.147,78
	(697)	davon: Einstellung in den Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
14	66	Abschreibungen	14.646.306,32	13.357.404,59	13.740.540,54	-383.135,95
15	71	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	59.190.031,57	59.544.001,57	58.872.976,51	671.025,06
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen	60.389.448,87	49.776.163,00	51.181.188,17	-1.405.025,17
		Umlageverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	72	Transferaufwendungen	22.301.163,30	23.276.016,36	22.760.404,31	515.612,05
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	736.573,38	533.787,21	527.979,59	5.807,62
<b>19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>268.340.253,97</b>	<b>259.209.320,96</b>	<b>269.774.951,73</b>	<b>-</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>-9.039.753,35</b>	<b>-5.149.636,23</b>	<b>-7.635.324,64</b>	<b>2.485.688,41</b>



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Fortgeschr. Ansatz des HHJ 2019	Ergebnis des HHJ 2019	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./Ergebnis HHJ 2019
21	56, 57	Finanzerträge	-14.288.923,11	-12.375.082,00	-12.147.755,88	-227.326,12
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	7.737.347,32	8.744.943,00	7.448.856,24	1.296.086,76
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>-6.551.575,79</b>	<b>-3.630.139,00</b>	<b>-4.698.899,64</b>	<b>1.068.760,64</b>
<b>24</b>		<b>Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)</b>	<b>-291.668.930,43</b>	<b>-276.734.039,19</b>	<b>-289.558.032,25</b>	<b>12.823.993,06</b>
<b>25</b>		<b>Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)</b>	<b>276.077.601,29</b>	<b>267.954.263,96</b>	<b>277.223.807,97</b>	<b>-9.269.544,01</b>
<b>26</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25)</b>	<b>-15.591.329,14</b>	<b>-8.779.775,23</b>	<b>-12.334.224,28</b>	<b>3.554.449,05</b>
27	59	Außerordentliche Erträge	-8.441.315,01	-1.087.394,00	-1.991.826,31	904.432,31
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	4.558.268,45	1.068.196,00	4.390.213,29	-3.322.017,29
<b>29</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)</b>	<b>-3.883.046,56</b>	<b>-19.198,00</b>	<b>2.398.386,98</b>	<b>-2.417.584,98</b>
<b>30</b>		<b>Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)</b>	<b>-19.474.375,70</b>	<b>-8.798.973,23</b>	<b>-9.935.837,30</b>	<b>1.136.864,07</b>
		Nachrichtlich:	0,00	0,00	0,00	0,00
A		Summe der Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
B		vorgetragene Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
C		Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00

### 3.1. Ordentliches Ergebnis

#### Position 26: Ordentliches Ergebnis

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Fortgeschr. Ansatz des HHJ 2019	Ergebnis des HHJ 2019	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./Ergebnis HHJ 2019
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	291.668.930,43	276.734.039,19	289.558.032,25	12.823.993,06
25	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	276.077.601,29	267.954.263,96	277.223.807,97	9.269.544,01



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Fortgeschr. Ansatz des HHJ 2019	Ergebnis des HHJ 2019	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./Ergebnis HHJ 2019
26	<b>Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25)</b>	15.591.329,14	8.779.775,23	12.334.224,28	3.554.449,05

Das ordentliche Ergebnis beträgt 12.334.224,28 €. Im fortgeschriebenen Ansatz war ein ordentliches Ergebnis von 8.779.775,23 € vorgesehen. Im Vergleich Planung und Ergebnis ergibt sich eine Abweichung von 3.554.449,05 €. Die Gründe für die Abweichungen sind aus dem Rechenschaftsbericht ersichtlich.

In der Ergebnisrechnung ist das Jahresergebnis der rechtlich unselbständigen Stiftungen in Höhe von -59.314,54 € enthalten.

### 3.1.1. Verwaltungsergebnis

#### Position 20: Verwaltungsergebnis

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Fortgeschr. Ansatz des HHJ 2019	Ergebnis des HHJ 2019	Vergl. fortg. Ansatz / Ergebnis HHJ 2019
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	277.380.007,32	264.358.957,19	277.410.276,37	13.051.319,18
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)	268.340.253,97	259.209.320,96	269.774.951,73	-10.565.630,77
<b>20</b>	<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	9.039.753,35	5.149.636,23	7.635.324,64	2.485.688,41



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

Nachfolgend die einzelnen Auflistungen der Positionen mit den wesentlichen Erläuterungen:

**Position 1 Privatrechtliche Leistungsentgelte:**

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
<b>01</b>	<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>4.900.846,00</b>	<b>5.100.454,59</b>	<b>199.608,59</b>
5001000	Standgelder - steuerfrei	242.882,87	238.246,57	-4.636,30
5001100	Standgelder - Umsatzsteuer 19 %	68.585,00	69.852,50	1.267,50
5002000	Eintrittsgelder	1.363.480,68	1.341.756,01	-21.724,67
5002010	Teilnehmergebühren Seniorenbüro	113.571,42	111.826,68	-1.744,74
5003000	Umsatzerlöse aus Überlassung Gebäude und Räume	633.816,52	648.588,72	14.772,20
5003030	Umsatzerlöse aus privatrechtlichen Veranstaltungen - Umsatzsteuer 19 %	1.148.540,00	1.214.942,81	66.402,81
5003040	Erlöse mit anderen Betrieben gewerblicher Art - nicht steuerbar	7.300,00	0,00	-7.300,00
5003310	Umsatzerlöse aus Nutzungsentgelt - Umsatzsteuer 19 %	29.815,28	31.655,09	1.839,81
5004000	Umsatzerlöse aus Überlassung von Rechten	79.501,88	99.021,93	19.520,05
5005000	Umsatzerlöse aus der sonstigen Nutzung von Vermögen / Recht	744.077,87	778.506,07	34.428,20
5060000	Umsatzerlöse aus Handelswaren	176.448,41	120.277,27	-56.171,14
5060010	Umsatzerlöse Museumsladen - Umsatzsteuer 7 %	2.832,30	4.505,66	1.673,36
5060020	Umsatzerlöse Museumsladen - Umsatzsteuer 19 %	3.975,62	12.439,39	8.463,77
5090000	Sonstige Umsatzerlöse	147.662,02	254.651,66	106.989,64
5090100	Umsatzerlöse aus Fahrten und S	0,00	1.209,24	1.209,24
5090110	Sonstige Umsatzerlöse - Museum	0,00	5.444,00	5.444,00
5090120	Sonstige Umsatzerlöse - BGF	0,00	10.075,37	10.075,37



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
5090210	Umsatzerlöse - Umsatzsteuer 19 %	55.977,69	82.518,75	26.541,06
5090211	Umsatzerlöse aus EB und deren	82.378,44	72.938,87	-9.439,57
5090310	Erlöse aus der Erstellung von Gutachten - Umsatzsteuer 19 %	0,00	1.998,00	1.998,00

Bei den „sonstigen Umsatzerlösen“ führte die Verbuchung der Teilnehmerbeträge für die Ferienspiele und die Erlöse aus „Grimms MärchenReich“ überwiegend zu der Zunahme.

**Position 2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:**

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
<b>02</b>	<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>8.069.302,19</b>	<b>9.620.234,52</b>	<b>1.550.932,33</b>
5101000	Öffentlich rechtliche Verwaltungsgebühren	4.125.457,80	5.295.417,63	1.169.959,83
5110000	Öffentlich rechtliche Benutzungsgebühren	967.966,71	915.227,24	-52.739,47
5150000	Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	1.164.263,93	1.332.695,04	168.431,11
5160100	Teilnehmergebühren	1.804.067,45	2.056.505,43	252.437,98
5160200	Teilnehmergebühren (Fortbildung)	7.546,30	20.389,18	12.842,88

Die Zunahme in 2019 auf dem Ertragskonto „öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren“ betrifft überwiegend Gebühren aus der Bauaufsicht. Diese Zunahme der öffentlich-rechtlichen Verwaltungsgebühren im Bereich der Bauaufsicht resultierte aus dem um ca. 50 % gestiegenen beantragten Bauvolumen in 2019 im Vergleich zu 2018. Die anlaufende, großflächige Beplanung des „Klima-Pionier Areals“ hat neben weiteren neuen Entwicklungsflächen einen Hauptanteil an diesem gestiegenen Bauvolumen. Neben den Erträgen für Genehmigungsbescheide für Bauvorhaben sind auch Erträge für „Abweichungs- u. Befreiungsbescheide“ (vom Baurecht) zu nennen, die ebenfalls für größere Erträge sorgten.



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

---

Der Grund für die erhöhten „Erträge durch Bußgelder“ liegt auch in der knapp 50 % erhöhten Bautätigkeit des Jahres 2019 im Vergleich zu dem Jahr 2018. Erhöht sich das Bauvolumen, so steigen in der Regel auch gleichzeitig die Erträge, die sich aus Bußgeldern ergeben, welche sich aus nicht vorschriftsmäßiger Bautätigkeit ergeben. Weiterhin konnte eine Ertragsteigerung bei den Verwarngeldern aus dem Bereich Verkehrsüberwachung festgestellt werden.

Mehrerträge aufgrund einer hohen Nachfrage für Sprachkurse (Flüchtlinge) führten zu der Zunahme bei den „Teilnehmergebühren (Kurse)“ im Berichtsjahr.

### Position 3 Kostenersatzleistungen und –erstattungen:

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
<b>03</b>	<b>Kostenersatzleistungen und -erstattungen</b>	<b>6.312.811,31</b>	<b>6.400.147,69</b>	<b>87.336,38</b>
5480100	Kostenerstattungen vom Bund	9.891,70	9.547,40	-344,30
5480110	Personalkostenerstattungen Bund	74.900,09	56.267,44	-18.632,65
5480111	Kostenerstattungen vom Bund (Flüchtlinge)	28.000,00	36.000,00	8.000,00
5481000	Kostenerstattungen vom Land	75.364,75	132.224,21	56.859,46
5481010	Personalkostenerstattungen vom Land	227.950,53	201.588,81	-26.361,72
5482000	Kostenerstattungen von Gemeinden/ Gemeindeverbände	2.971.338,98	2.856.174,37	-115.164,61
5482010	Personalkostenerstattungen von Gemeinden/Gemeindeverbände	41.141,43	543.211,63	502.070,20
5483000	Kostenerstattungen von Zweckverbänden und dergleichen	253.070,64	227.047,52	-26.023,12
5484000	Kostenerstattungen vom sonst öffentlichen Bereich	100.000,00	100.000,00	0,00
5484010	Personalkostenerst. vom sonst öffentlichen Bereich	143,06	0,00	-143,06
5484020	Personalkostenerstattungen Krankenkassen (U2)	74.944,02	57.374,78	-17.569,24



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

---

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
5485000	Kostenerstattungen von verb. Unternehmen, Sondervermögen u. Beteiligungen	1.754.343,89	1.799.261,40	44.917,51
5485010	Personalkostenerstattungen von verb. Unternehmen	362.835,32	293.895,28	-68.940,04
5487000	Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	160.384,00	92,52	-160.291,48
5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	173.173,99	48.622,71	-124.551,28
5488010	Kostenerstattungen/ Ersatzvornahmen Bepflanzung	602,45	0,00	-602,45
5490000	Andere Kostenersatzleistungen und Erstattungen	-2.718,74	8.088,41	10.807,15
5490010	Andere Personalkostenerstattungen	7.445,20	30.751,21	23.306,01

Bei den Erträgen von „Kostenerstattungen von Gemeinden/ Gemeindeverbände“ handelt es sich überwiegend um Kostenerstattungen von Gastschulbeiträgen, diese sind abhängig von den Schülerzahlen und der Höhe des Gastschulbeitrages, der sich jährlich ändert.

Zwei Zahlungen aus dem Versorgungslastenausgleich in 2019 führten zu dem Zugang bei den Personalkostenerstattungen von den Gemeinden/Gemeindeverbänden.

Eine nicht eingeplante Rückzahlung / Überzahlung aus 2017 eines freien Hanauer Trägers wurde in 2018 auf dem Ertragskonto „Kostenerstattungen von privaten Unternehmen“ verbucht, daher waren die Erträge in 2018 höher als im Berichtsjahr.

Im Jahr 2018 wurden aus dem Altbestand der Fehlbelegung für die Sanierung von Wohnungen Zuschüsse in Höhe von 125.900,00 € gezahlt, um Belegungsrechte zu erhalten. Dies begründet die Abweichung der „Kostenerstattungen von übrigen Bereichen“.





Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

**Position 5 Steuern, steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen:**

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
<b>05</b>	<b>Steuern, steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen</b>	<b>166.885.563,87</b>	<b>169.900.539,02</b>	<b>3.014.975,15</b>
5500100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	46.124.797,82	49.184.613,34	3.059.815,52
5504000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	13.072.128,37	14.374.275,61	1.302.147,24
5551000	Grundsteuer A	37.960,26	38.596,28	636,02
5552000	Grundsteuer B	22.945.187,89	23.041.251,91	96.064,02
5553000	Gewerbesteuer	82.132.053,02	79.090.822,38	-3.041.230,64
5559120	Spielapparatesteuer	1.846.858,00	2.579.271,00	732.413,00
5559121	Sonstige Vergnügungssteuer	5.475,00	5.475,00	0,00
5559200	Hundesteuer	346.532,75	352.260,58	5.727,83
5559600	Zweitwohnungssteuer	106.554,00	113.039,00	6.485,00
5559610	Wettaufwandsteuer	55.189,82	37.038,99	-18.150,83
5589200	Erträge aus sonst Umlagen von Gemeinden/ Gemeindeverbände	212.826,94	1.083.894,93	871.067,99

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer hat sich auf Landesebene im Vergleich zum Vorjahr um rund 0,23 Mrd. € (von 3,53 Mrd. € auf rund 3,76 Mrd. €) erhöht. Entsprechend ihrem Verteilungsschlüssel von 0,0130740 profitiert die Stadt Hanau an diesem Mehraufkommen.

Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer hat sich auf Landesebene im Vergleich zum Vorjahr um rund 65,5 Mio. € (von € 627,7 Mio. € auf 693,2 Mio. €) erhöht. Entsprechend ihrem Verteilungsschlüssel von 0,020736339 profitiert die Stadt Hanau an diesem Mehraufkommen.



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

Aufgrund eines großen Abgangs für die Jahre 2017 – 2019 bei einem Hanauer Unternehmen sind die Erträge aus der „Gewerbsteuer“ in 2019 geringer als im Jahr 2018.

Aufgrund eines Personalengpasses konnte das 4. Quartal 2018 der Erträge aus der „Spielapparatesteuer“ erst für das Jahr 2019 gebucht werden. Dies führte zu der Zunahme der entsprechenden Erträge in 2019.

Mit Kreistagsbeschluss vom 13.12.2019 hat der Main-Kinzig-Kreis seine kreisangehörigen Städte und Gemeinden am verbesserten Jahresergebnis 2019 mit einem Betrag von insgesamt 5 Mio. € teilhaben lassen. Auf Basis der Kreisumlagegrundlagen 2019 ergibt sich für die Stadt Hanau daraus ein Ertrag von 866.128,00 €, dies führte zu der Zunahme bei den „Erträgen aus sonstigen Umlagen von Gemeinden/Gemeindeverbände“.

### Position 6 Erträge aus Transferleistungen:

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
<b>06</b>	<b>Erträge aus Transferleistungen</b>	<b>14.522.663,30</b>	<b>13.169.662,45</b>	<b>-1.353.000,85</b>
5470100	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz	91.544,58	122.012,71	30.468,13
5470200	Übergeleitete Unterhaltsansprüche bürgerrechtlichen Unterhaltspflichtige	438.274,89	524.552,13	86.277,24
5470300	Leistungen von Sozialleistungsträgern (Leistungen Dritter)	129.585,73	259.181,34	129.595,61
5470400	Sonstige Ersatzleistungen (Leistungen Dritter)	130.450,97	68.093,59	-62.357,38
5471100	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz	399.483,23	460.148,03	60.664,80
5471300	Leistungen von Sozialleistungsträgern (Leistungen Dritter)	376.116,32	17.187,64	-358.928,68
5471400	Sonstige Ersatzleistungen (Leistungen Dritter)	30.002,49	154.989,55	124.987,06



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

---

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
5477000	Ausgleichsleistungen Familienleistungsgesetz	3.137.759,99	3.216.204,01	78.444,02
5478100	Erstattung von sozialen Leistungen vom Land	5.330.043,57	4.408.589,47	-921.454,10
5478200	Erstattung von sozialen Leistungen von Gemeinden/ Gemeindeverbänden	157.482,97	153.996,57	-3.486,40
5479000	Sonstige Ersätze sozialer Leistungen	6.122,75	89.312,58	83.189,83
5479010	Erstattungen für Hotelunterbringungen	165.063,84	36.055,41	-129.008,43
5479020	Einnahmen aus Tagessätzen	3.045.813,59	2.560.537,33	-485.276,26
5479030	Nutzungsentgelte	1.084.918,38	1.098.802,09	13.883,71

Die „Erstattungen von anderen Sozialleistungsträgern (Leistungen Dritter) – Ertragskonto 5470300 = ambulante Hilfen und Ertragskonto 5471300 = stationäre Hilfen“ sowie „sonstige Ersatzleistungen (Leistungen Dritter)“ fallen für jedes Jahr unterschiedlich aus. Sie sind von der Anzahl der zu erstattenden Fällen sowie von der Art und Höhe der Vorleistungen (Erstattung Pflegegeld, Krankenkassenbeiträge, Renten, etc.) abhängig.

Die „Erstattung von sozialen Leistungen vom Land“ sind abhängig von den Fallzahlen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge, die in 2019 zurückgegangen sind. Die Aufwendungen werden bis zu 100% vom Land bzw. Regierungspräsidium Kassel erstattet.

Die Unterbringung in Hotels wurde im Jahr 2019 auf ein kleinstmögliches Minimum reduziert, dies führte zu der Reduzierung der „Erstattungen für Hotelunterbringungen“.

Die Abweichung bei den „Einnahmen aus Tagessätzen“ entstand durch die Änderung des Landesaufnahmegesetzes. Im Gesetz wurden die Unterkunftskosten ab 2019 durch eine neue Gebührenverordnung geregelt.



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

**Position 7 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen:**

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
<b>07</b>	<b>Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen</b>	<b>60.940.822,95</b>	<b>59.252.975,76</b>	<b>-1.687.847,19</b>
5401010	Schlüsselzuweisungen	57.245.774,02	53.372.196,04	-3.873.577,98
5410300	Sonstige Zuweisungen des Landes	184.576,78	372.339,56	187.762,78
5410310	Bedarfszuweisungen d. Landes nach Landesausgleichsstock (LAG)	1.400.000,00	1.400.000,00	0,00
5410600	Sonstige Zuweisungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	612.220,00	2.303.947,03	1.691.727,03
5410900	Sonstige Zuweisungen von übrigen Bereichen	12.605,89	172.712,99	160.107,10
5420100	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	267.022,19	125.081,30	-141.940,89
5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	779.063,80	962.028,90	182.965,10
5423000	Zuweisungen für laufende Zwecke von Zweckverbänden	5.000,00	8.000,00	3.000,00
5426000	Zuschüsse für laufende Zwecke von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	180,00	180,00
5428000	Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	433.538,17	413.596,00	-19.942,17
5430098	Schuldendiensthilfe vom Land geprüft	0,00	112.000,00	112.000,00
5430100	Schuldendiensthilfen vom Land	1.022,10	10.893,94	9.871,84

Die Schlüsselzuweisungen für das laufende Jahr wurden durch das Hessische Ministerium der Finanzen am 30. Oktober 2019 endgültig festgesetzt. Trotz steigender Gesamtschlüsselmasse führte dies aufgrund steigender Finanzkraft und der Berücksichtigung



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

---

des „Starke-Heimat-Gesetzes“ bei der Stadt Hanau zu deutlichen Rückgängen im Vergleich zum Vorjahr.

Bei den „sonstigen Zuweisungen des Landes“ führte eine Zahlung in Höhe von 244.506,00 € für inklusionsrelevante Aufgaben zu den Mehrerträgen in 2019.

Bei den „sonstigen Zuweisungen vom sonstigen öffentlichen Bereich“ wurde in 2019 eine einmalige Zahlung in Höhe von 1.662.157,46 € zur Abgeltung etwaiger Altforderungen von angefallenen Kosten aus Vorjahren aus dem Bereich Flüchtlinge seitens des Main-Kinzig-Kreises verbucht.

Bei den „sonstigen Zuweisungen von übrigen Bereichen“ wurde in 2019 90% (162.000 €) der zugesagten Fördersumme für das „GrimmsMärchenReich“ abgerufen und gebucht.

Unter dem Ertragskonto „Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund“ werden Projektmittelerstattungen des Bundes für Jugendsozialarbeit (unter anderem aus dem Förderprogramm „JUGEND STÄRKEN IM QUARTIER“) verbucht. Die Erstattung ist abhängig von der Höhe der Vorleistungen der Kommune und der unterschiedlichen Förderquote des Bundes.

Bei den „Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land“ führten unter anderem die Mittelabrufe für den Klimaschutz und die Zunahme der Mittel aus dem Programm „Soziale Stadt“ für das Freigericht-Viertel zu der Zunahme.

Auf dem Ertragskonto „Schuldendiensthilfe vom Land geprüft“ wurde in 2019 die Übernahme der Zinsen für die Kassenkredite durch das Land Hessen verbucht. Im Rahmen der Hessenkasse stellt dies eine einmalige, nicht wiederholbare Leistung dar.



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

---

**Position 8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen  
zuschüssen und -beiträgen:**

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
<b>08</b>	<b>Erträge aus Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, - zuschüsse und -beiträge</b>	<b>7.351.597,96</b>	<b>7.685.781,44</b>	<b>334.183,48</b>
5460100	Erträge Auflösung Sonderposten Investitionen vom öffentlichen Bereich	1.917.018,54	1.988.555,07	71.536,53
5461000	Erträge Auflösung Sonderposten Investitionen nicht öffentlicher Bereich	560.504,32	658.974,99	98.470,67
5462000	Erträge Auflösung von Sonderposten Investitionsbeiträgen	3.763.477,09	3.827.616,68	64.139,59
5463000	Erträge Auflösung von Sonderposten Sonderinvestitionsprogramm 2009	583.420,00	583.418,00	-2,00
5464000	Erträge Auflösung von Sonderposten Kommunalinvestitions- programm-Bund	309.603,01	378.057,70	68.454,69
5464100	Erträge Auflösung von Sonderposten Kommunalinvestitions- programm-Bund II	0,00	20.756,00	20.756,00
5469000	Erträge Auflösung von sonstigen Sonderposten aus Investitionen	217.575,00	228.403,00	10.828,00



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

**Position 9 Sonstige ordentliche Erträge:**

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
<b>09</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>	<b>8.396.399,74</b>	<b>6.280.480,90</b>	<b>-2.115.918,84</b>
5300100	Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	36.335,59	24.652,05	-11.683,54
5301021	Einnahmen aus Veranstaltungsservice - Umsatzsteuer 19 %	3.899,78	3.396,12	-503,66
5301030	Einnahmen aus Verkauf von Kantinenwaren – Umsatzsteuer 7 %	248,36	127,70	-120,66
5301031	Einnahmen aus Verkauf von Kantinenwaren – Umsatzsteuer 19 %	5.929,29	6.711,26	781,97
5302000	Nebenerlöse aus Abgabe von Energien und Abfällen	1.102,88	1.097,96	-4,92
5303000	Nebenerlöse aus Veranstaltungen	183.614,64	189.504,82	5.890,18
5303010	Erträge aus Werbung und Sponsoring	12.880,64	1.900,00	-10.980,64
5303021	Erträge aus Werbung und Sponsoring - Umsatzsteuer 19 %	251.203,53	255.539,03	4.335,50
5303030	Nebenerlöse aus Veranstaltungen - Umsatzsteuer 19 %	19.353,47	19.369,82	16,35
5304000	Nebenerlöse aus Ablieferung aus Nebentätigkeiten	19.840,72	25.500,42	5.659,70
5305000	Nebenerlöse aus anderen Nebenbetrieben	5.220,33	0,00	-5.220,33
5309101	Konzessionsabgaben	5.418.802,85	5.260.636,61	-158.166,24
5309300	Fehlbelegungsabgabe	10.439,30	14.540,90	4.101,60
5309900	Andere sonstige Nebenerlöse	57.965,38	91.148,13	33.182,75
5330000	Erträge aus Schadensersatzleistungen	10.803,90	693,64	-10.110,26



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

---

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
5330010	Wertersatz für Medien	1.128,62	1.190,30	61,68
5380000	Erträge Herabsetzung/ Auflösung Rückstellungen (außer Instandhaltung)	1.974.684,85	105.322,99	-1.869.361,86
5391000	Steuererstattungen	1.736,02	1.702,67	-33,35
5392000	Erträge Eigenbeteiligungen Wahlleistungen aktive Beamte/Beschäftigte	26.119,80	25.874,10	-245,70
5392001	Erträge Eigenbeteiligung Wahlleistungen Versorgungsempfänger	16.613,10	17.766,00	1.152,90
5399000	Andere sonstige betriebliche Erträge	338.476,69	233.806,38	-104.670,31

Die „Konzessionsabgaben“ sind abhängig vom Umsatz des Unternehmens. Da die Stadtwerke Hanau für 2019 weniger Umsatz erzielt hatte, wurden auch weniger Konzessionsabgaben an die Stadt Hanau abgeführt.

Bei den „Erträgen aus der Herabsetzung/Auflösung Rückstellung (außer Instandhaltung)“ wurden in 2018 einige wesentliche Rückstellungen aufgelöst, welche im Jahresabschluss nicht mehr werthaltig waren:

- Gewerbesteuerumlage (745.000,00 €)
- Zuschuss Althanauer Hospital (364.671,29 €)
- Schülerbeförderung (170.000,00 €)
- Miete Eigenbetrieb Hanau Immobilien- und Baumanagement (140.327,08 €).

Bei den „anderen sonstigen betrieblichen Erträgen“ resultiert überwiegend die Abweichung aus einer Einmalzahlung im Jahr 2018 in Höhe von 350.000 € für Naturschutzausgleichsmaßnahmen.





Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

**Position 11 Personalaufwendungen:**

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
<b>11</b>	<b>Personalaufwendungen</b>	<b>37.356.077,04</b>	<b>39.373.437,87</b>	<b>-2.017.360,83</b>
6201000	Entgelt für geleistete Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	22.136.770,75	23.013.084,90	-876.314,15
6201030	Entgelt Aushilfen (einschließlich Zulagen)	1.128.755,49	1.097.088,01	31.667,48
6211000	Leistungsentgelt Beschäftigte	33.949,62	-103.174,53	137.124,15
6211040	Leistungsentgelt Zuführung Rückstellung	535.000,00	535.000,00	0,00
6221100	Zuführung / Anpassung Urlaubsrückstellung	0,00	-77.776,48	77.776,48
6222000	Sonderzuwendungen Arbeitnehmer	1.312.703,25	1.356.995,27	-44.292,02
6251000	Altersteilzeit Personalaufwand Beschäftigte	7.341,36	0,00	7.341,36
6251006	Altersteilzeit Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte	98,85	0,00	98,85
6251010	Aufstockung Altersteilzeit Personalaufwendungen Beschäftigte	8.016,18	29.820,76	-21.804,58
6261000	Ausbildungsentgelte für gewerbliche Azubis	217.877,63	288.589,95	-70.712,32
6264000	Sonderzuwendungen gewerblicher Azubis	11.144,26	13.767,45	-2.623,19
6301000	Dienst-, Amtsbezüge einschließlich tariflicher Zulagen	6.408.875,89	6.423.758,88	-14.882,99
6321000	Sonderzuwendungen Beamte	321.267,99	309.999,30	11.268,69
6322000	Urlaubsgeld Beamte	6.729,89	7.062,23	-332,34
6381000	Altersteilzeit Personalaufwand Beamte	254.219,03	22.187,91	232.031,12
6381010	Aufstockung Altersteilzeit Personalaufwand Beamte	-83.883,85	9.926,42	-93.810,27
6401000	Arbeitgeber-Anteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	4.629.105,60	4.959.234,04	-330.128,44
6401010	Arbeitgeber-Anteil zur Sozialversicherung Auszubildende	45.050,00	61.417,73	-16.367,73



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
6401030	Arbeitgeber-Anteil zur Sozialversicherung Aushilfen	204.776,85	209.092,15	-4.315,30
6410000	Sonstige Personalbezüge Zahlungen an Sozialversicherungsträger	164.191,77	154.275,52	9.916,25
6482000	Altersteilzeit Personalaufwand Beschäftigte	0,00	392.440,00	-392.440,00
6490100	Beihilfen Bezügebereich	384.585,47	378.821,93	5.763,54
6491000	Beihilfen Entgeltbereich	4.949,51	7.428,56	-2.479,05
6495000	Fürsorge und Unterstützungsleistungen (Arbeitnehmer / Beamte)	3.739,17	6.329,54	-2.590,37
6501000	Aufwendungen für Personaleinstellungen	18.225,32	21.343,58	-3.118,26
6509010	Aufwendungen für Lohnsteuer	20.417,87	0,00	20.417,87
6509100	Zuführung/Auflösung Altersteilzeit Verbindlichkeiten Eigenbetriebe	-576.240,80	0,00	-576.240,80
6509200	Zuführung/Auflösung Pens-Verbindlichkeiten Eigenbetriebe	60.315,00	119.476,00	-59.161,00
6513010	Aufwendungen für übernommene Fahrtkosten von Auszubildenden	12.153,88	19.223,82	-7.069,94
6550000	Aufwendungen für Dienstjubiläen	10.944,74	10.190,00	754,74
6560000	Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen	35.903,80	38.618,75	-2.714,95
6590000	Übrige sonstige Personalaufwendungen	12.095,73	9.284,34	2.811,39
6590010	Übrige sonstige Personalaufwendungen Azubis	26.944,79	59.866,84	-32.922,05
6590030	Übrige sonstige Personalaufwendungen für Aushilfen	52,00	65,00	-13,00



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

---

Die Erhöhung auf dem Aufwandskonto „Entgelt für geleistete Arbeitszeit (einschließlich Zulagen)“ lässt sich durch Neueinstellungen und eine Tarifsteigerung in Höhe von 1,06% erklären.

Für die Auszahlung der Leistungsentgelte für die Tarifbeschäftigten wird eine Rückstellung gebildet. Da sich das Leistungsentgelt unter anderem an dem Gesamtvolumen orientiert, ist die jährliche Zuführung zu dieser Rückstellung unterschiedlich. Im Jahr 2019 wurde eine höhere Rückstellung aufgelöst als in 2018.

Auf den Aufwandskonto „Altersteilzeit Personalaufwand Beamte“ führte eine Einmalzahlung in 2018 für die Rückabwicklung eines Altersteilzeitfalles zu der Abweichung.

Das höhere Entgelt und Neueinstellungen erhöhten den „Arbeitgeber-Anteil zur Sozialversicherung im Entgeltbereich“.

Die Rückstellung für Altersteilzeitverpflichtungen wurde in 2017 aufgelöst, da in 2017 alle Verträge ausgelaufen sind. In 2019 wurden wieder neue Verträge für die Altersteilzeit abgeschlossen.

Das Auslaufen der Verträge für die Altersteilzeit führte in 2018 zu der hohen Auflösung der Rückstellung aus Altersteilzeitverbindlichkeiten für die Eigenbetriebe.

### **Position 12 Versorgungsaufwendungen:**

<b>Konten</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Ergebnis des Vorjahres 2018</b>	<b>Ergebnis des HHJ 2019</b>	<b>Abw.</b>
<b>12</b>	<b>Versorgungsaufwendungen</b>	<b>7.000.744,85</b>	<b>14.102.048,38</b>	<b>-7.101.303,33</b>
6440100	Versorgungsbezüge Beamte	4.036.496,52	4.311.321,40	-274.824,88
6441000	Beihilfen an Versorgungsempfänger	520.279,38	615.050,52	-94.771,14
6441100	Sonderzuwendung Versorgungsbezüge Beamte	59.763,15	58.261,19	1.501,96
6451000	Aufwendungen an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	2.067.743,79	2.279.988,97	-212.245,18



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
6451010	Aufwendungen an Versorgungskassen für Azubis	17.956,54	22.876,74	-4.920,20
6451030	Aufwendungen an Versorgungskassen für Aushilfen	33.447,47	41.311,56	-7.864,09
6460100	Zuführung zu Pensionsrückstellungen	177.000,00	6.731.406,00	-6.554.406,00
6461000	Zuführung zu Beihilferückstellungen	88.058,00	41.832,00	46.226,00

Die Erhöhung bei den „Versorgungsbezügen Beamte“ begründete sich durch die Zunahme von Versorgungsempfängern sowie durch den Anstieg der Versorgungsbezüge.

Die Tarifsteigerung sowie Neueinstellungen führten zu der Zunahme bei den „Aufwendungen an die Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte“.

Die „Zuführung zu Pensionsrückstellungen“ wurde für das Jahr 2019 aus einem Gutachten entnommen. Für Jahren 2017 und 2018 wurden die Rückstellungswerte basierend auf dem Ergebnis 2016 fortgeschrieben.

**Position 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:**

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
<b>13</b>	<b>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>	<b>66.719.908,64</b>	<b>69.216.376,36</b>	<b>-2.496.467,72</b>
6001000	Rohstoffe/ Material/ Vorprodukte/ Fremdbauteile	15.425,58	9.130,94	6.294,64
6010100	Aufwand für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnliche Einrichtung	216.301,23	219.300,50	-2.999,27
6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	150.258,22	131.012,11	19.246,11
6020000	Hilfsstoffe	22.856,42	37.859,66	-15.003,24



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
6030100	Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge	537,46	1.672,93	-1.135,47
6030200	Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	9.308,89	11.128,39	-1.819,50
6040000	Verpackungsmaterial	0,00	578,57	-578,57
6050100	Betriebs- und Servicekosten an Eigenbetrieb Immobilien und Baumanagement	14.229.571,83	11.951.048,00	2.278.523,83
6050200	Sonstige Mietnebenkosten	492.873,10	166.693,45	326.179,65
6051000	Strom	170.024,38	217.531,25	-47.506,87
6052000	Gas	-5.577,73	-32.493,27	26.915,54
6053000	Fernwärme	600.000,00	617.093,04	-17.093,04
6054000	Heizöl	0,00	1.421,97	-1.421,97
6055000	Treibstoffe	103.232,60	101.618,53	1.614,07
6056000	Wasser	170.980,16	132.678,03	38.302,13
6057000	Abwasser	95.692,51	93.951,21	1.741,30
6061000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	11.555,09	6.826,89	4.728,20
6062000	Materialaufwand für techn. Analgen in Betriebsbauten	5.483,12	12.267,47	-6.784,35
6063000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	612.956,44	439.380,14	173.576,30
6063010	Materialaufwand für Werkzeuge/ Ersatzteile Werkstatt	258,49	808,04	-549,55
6063020	Materialaufwand für Einsatzmittel	0,00	16,11	-16,11
6063100	Materialaufwand für IT	10.837,81	11.049,47	-211,66
6069000	Sonstiger Aufwand für Reparatur und Instandhaltung	62.245,10	736.366,74	-674.121,64
6070000	Aufwand für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel	174.717,99	259.606,12	-84.888,13
6081000	Reinigungsmaterial	19.492,01	20.322,37	-830,36



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	71.248,61	95.952,33	-24.703,72
6101000	Fremdleistungen für Erzeugnisse und anderer Umsatzleistungen	25.039,89	24.250,37	789,52
6101010	Aufwendungen für Schülerbeförderung	2.242.787,01	1.988.469,33	254.317,68
6120000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeit durch Dritte	191.040,59	141.729,99	49.310,60
6131000	Aufwandsentschädigung ehrenamtlich Tätige (soweit nicht Konto 678)	611.551,19	585.531,12	26.020,07
6131010	Verdienstausfall Ehrenamtliche	11.293,10	20.236,40	-8.943,30
6131100	Sitzungsgelder	103.780,00	112.990,00	-9.210,00
6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	3.546.748,16	3.643.763,62	-97.015,46
6139010	Honorare für freiberufliche Lehrkräfte	1.422.514,79	1.413.859,62	8.655,17
6139020	Aufwendungen für Seniorenarbeit	5.484,00	1.943,27	3.540,73
6139030	Honorare für Künstler	272.815,07	262.688,97	10.126,10
6139040	Sonstige weitere Fremdleistungen; Ersatzvornahmen	6.673,91	464,19	6.209,72
6140000	Frachten und Fremdlager (inklusive Versicherungen und andere Nebenleistungen)	1.713,60	0,00	1.713,60
6161000	Instandhaltung Gebäude, Außenanlagen (Bauunterhaltung)	903.741,98	804.853,74	98.888,24
6162000	Instandhaltung von technischen Anlagen in Betriebsbauten	10.622,51	19.242,89	-8.620,38
6163000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	122.603,66	163.314,83	-40.711,17
6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	95.690,25	79.772,81	15.917,44
6166000	Wartungskosten	271.808,82	286.203,75	-14.394,93
6166100	IT-Wartung	203.466,73	214.160,37	-10.693,64
6166110	Aufwendungen für Serviceleistungen Beteiligungsholding Hanau	4.670.820,09	5.315.047,57	-644.227,48



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
6166200	IT-Kosten intern	0,00	145,87	-145,87
6169000	Sonstige Fremdinstandhaltung	1.302,20	427,61	874,59
6171000	Aufwendungen für Fremdentsorgung	350.054,58	69.035,88	281.018,70
6173000	Fremdreinigung	218.583,45	215.107,79	3.475,66
6179000	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.580.418,05	4.300.384,87	-1.719.966,82
6179300	Aufwendungen für bezogene Leistungen Faschingskamp	473,12	0,00	473,12
6179450	Aufwendungen für bezogene Leistungen - Eintrittsgebühr Schwimmbäder	120.616,39	155.437,88	-34.821,49
6179500	Aufwendungen Kosten der Bundesdruckerei	531.230,41	552.244,63	-21.014,22
6179520	Aufwendungen für Fischereiabgaben	6.866,00	9.055,50	-2.189,50
6180000	Skonti, Boni	-8.498,90	-12.118,13	3.619,23
6701000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	2.387.262,41	2.557.790,90	-170.528,49
6701010	Grundbesitzabgaben	2.105,28	423,92	1.681,36
6701020	Sonstige Mieten	305.183,54	359.695,74	-54.512,20
6701100	Mieten an Immobilien- und Baumanagement	20.779.551,68	22.974.642,24	-2.195.090,56
6701200	Miete Vervielfältigungsgeräte	18.762,56	14.978,09	3.784,47
6701500	Parkhausgebühren	58.191,02	64.042,34	-5.851,32
6709010	Kosten Hotelunterbringung	236.868,72	163.919,17	72.949,55
6709020	Kosten der Gemeinschaftsunterkünfte	967,00	2.867,95	-1.900,95
6710000	Leasing	23.163,49	27.885,88	-4.722,39
6710100	IT-Leasing	346,74	288,47	58,27
6710200	sonstiger IT-Aufwand	103.425,42	153.832,81	-50.407,39
6720000	Lizenzen und Konzessionen	125.550,53	142.535,94	-16.985,41



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

---

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
6730000	Gebühren	258.555,38	263.553,19	-4.997,81
6730100	Benutzerentgelte ekom21	396.551,63	409.976,90	-13.425,27
6750000	Bankspesen / Kosten des Geldverkehrs und der Kapitalbeschaffung	22.603,98	16.369,68	6.234,30
6750010	Aufwendungen aus geringen Kassenfehlbeträgen	374,11	463,77	-89,66
6760000	Provisionen	15.499,22	9.531,82	5.967,40
6771000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	444.401,94	406.153,62	38.248,32
6772000	Aufwendungen für Steuerberatung & Wirtschaftsprüfung	43.687,50	47.949,33	-4.261,83
6773000	Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen und ähnliches	15.542,40	12.500,00	3.042,40
6779000	Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	191.044,35	760.082,62	-569.038,27
6790000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	262.404,06	219.077,66	43.326,40
6791000	Arbeitsmedizin und Arbeitssicherheit	254.429,03	271.537,53	-17.108,50
6810000	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnliche Einrichtungen	126.984,95	127.249,36	-264,41
6810100	Medien der Bibliothek	232.833,56	121.183,66	111.649,90
6810200	Medien - zusätzliche Materialaufwendungen	10.537,34	13.136,39	-2.599,05
6820000	Porto und Versandkosten	269.479,51	288.225,80	-18.746,29
6831000	Datenübertragungskosten	25.143,42	27.874,10	-2.730,68
6832000	Telefonkosten (Festnetz ab 01.01.2010)	87.343,04	80.109,23	7.233,81
6832010	Telefonkosten für Mobilfunk (ab 01.01.2010)	40.323,35	41.631,78	-1.308,43
6840000	amtliche Bekanntmachungen	51.255,28	53.348,49	-2.093,21





Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
6850000	Reisekosten	120.248,07	129.934,63	-9.686,56
6850010	Reisekosten / Fahrtkosten Dritter	91.044,13	93.206,82	-2.162,69
6850100	Aufwendungen für Studienreisen und -fahrten	24.169,87	15.594,68	8.575,19
6860100	Aufwendungen für Verfügungsmittel	1.464,42	1.438,32	26,10
6861000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	617.569,28	833.792,55	-216.223,27
6862000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	101.041,47	115.736,88	-14.695,41
6869000	sonstige Aufwendungen für Repräsentation	21.674,79	19.779,45	1.895,34
6871000	Geschenke bis 35 €	19.202,69	19.901,14	-698,45
6872000	Geschenke über 35 €	4.306,99	1.482,62	2.824,37
6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	189.459,71	241.287,12	-51.827,41
6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung für Lehrkräfte	7.018,34	13.919,60	-6.901,26
6890000	Sonstige Aufwendungen für Kommunikation	1.672,46	3.777,33	-2.104,87
6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	53.177,09	51.716,55	1.460,54
6909000	Beiträge für sonstige Versicherungen	1.606.308,06	1.743.815,43	-137.507,37
6910000	Beiträge Wirtschaftsverbände & Berufsvertretungen, sonstige Vereine	379.330,48	404.694,53	-25.364,05
6920000	Aufwendungen für Schadensersatzleistungen	970,34	426,50	543,84
6990100	Bußgelder	0,00	15,00	-15,00
6991000	Säumniszuschläge	0,00	1,00	-1,00
6992000	Kurs- und Zahlungsdifferenzen	29,77	26,88	2,89
6993000	Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	774.000,16	106.313,06	667.687,10
6993010	Übrige Aufwendungen - nicht abzugsfähige Vorsteuer	5.327,90	21.459,92	-16.132,02



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

---

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
6993015	Übrige Aufwendungen – Umsatzsteuer - Wertentnahmen	64.021,16	79.955,97	-15.934,81
6993100	Aufwendungen für Ersatzvornahmen	51.985,55	41.592,24	10.393,31
6993200	Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen (Veranstaltung)	5.165,60	8.965,35	-3.799,75
6993310	Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen Künstlersozialkasse	28.137,71	23.504,44	4.633,27
6993320	Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen - (Flüchtlinge)	690,20	114,24	575,96

Bei den „Betriebs- und Servicekosten an den Eigenbetrieb Hanau Immobilien- und Baumanagement“ führten in 2019 die Verbuchungen der Gutschriften aus der Nebenkostenabrechnung 2017 (1.304.492,00 €) und der Nebenkostenabrechnung 2018 (623.700,00 €) zu der Minderung.

Bei den „sonstigen Mietnebenkosten“ wurde im Jahr 2018 eine Rückstellung für Instandhaltungen der „Vereinten Martin Luther und Althanauer Hospital Stiftung Hanau“ in Höhe von 350.000,00 € gebildet.

Die Abnahme von „Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen“ basierte überwiegend aus Minderaufwendungen im Bereich Brandschutz.

Die Zunahme in 2019 bei „sonstiger Aufwand für Reparatur und Instandhaltung“ entstand durch die Buchung einer Rückstellung für die Reparatur und Instandhaltung im Congress-Park-Hanau in Höhe von 586.051,00 €.

Die Einführung des 365 Tage Tickets für Schüler führte zu der Reduzierung bei den „Aufwendungen für Schülerbeförderung“.



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

---

Die Zunahme bei den Aufwendungen für die „Serviceleistungen Beteiligungsholding Hanau“ entstand aufgrund von Preisanpassungen, Austausch alter Geräte, Einführung neuer Software im Rahmen der Digitalisierung sowie höheren Bedarf durch Personaleinstellungen.

Die Bildung von zwei Rückstellungen für potentielle Bodenentsorgungskosten in 2018 führte zu der Abweichung bei den „Aufwendungen für Fremdensorgung“.

Die Zunahme auf dem Aufwandskonto „andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen“ basierte überwiegend für die Einstellung der Rückstellung von „sonstige Risiken aus der angestrebten Kreisfreiheit“ in Höhe von 1.480.000,00 €.

Auf dem Aufwandskonto „Mieten, Pachten, Erbbauzinsen“ werden die Mieten für die Flüchtlingsunterkunft „Sportsfield“ gebucht. Der Zugang im Berichtsjahr entstand durch die Buchung einer Rückstellung in Höhe von 150.000,00 €.

Bei den „Mieten an den Eigenbetrieb Immobilien- und Baumanagement“ betrug in 2018 der Großkundenrabatt 9,0 Mio. €, in 2019 reduzierte er sich auf 7,0 Mio. €, dies führte zu der Zunahme der Mietaufwendungen.

Die „Aufwendungen für andere Beratungsleistungen“, insbesondere für die städtebauliche Entwicklung, werden auf unterschiedliche Sachkonten gebucht, da die Zuordnung zu Rechtsberatung, sonstiger Beratung oder anderen Gutachten nicht immer eindeutig ist, wurden im Jahr 2019 die Belege hauptsächlich auf dieses Sachkonto zugeordnet.

In 2018 wurde im Rahmen der Inventur auf dem Aufwandskonto „Medien der Bibliothek“ die Reduzierung des Festwertes für den „Medienbestand Bibliothek“ verbucht,

Gründe für die Zunahme der Mehraufwendungen für die „Öffentlichkeitsarbeit“ war die Grundsatzentscheidung, die Brüder Grimm Festspiele marketingseitig stärker mit dem Standortmarketing „Brüder Grimm Stadt Hanau“ zu verbinden und die Öffentlichkeitsarbeit für die Vorbereitung und Durchführung des Märchenfestes im „GrimmMärchenReich“.



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

---

Die „Beiträge für sonstige Versicherungen“ sind in 2019 aufgrund von Änderungen für die Bemessungsgrundlagen bei der GVV-Kommunalversicherung sowie Unfallkasse gestiegen.

Für das Jahr 2018 wurde auf dem Aufwandskonto „übrige sonstige betriebliche Aufwendungen“ die Rückstellung für „ungewisse Verbindlichkeiten aus Wurzelschäden“ in Höhe von 620.000,00 € gebucht.

**Position 14 Abschreibungen:**

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
<b>14</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>14.646.306,32</b>	<b>13.740.540,54</b>	<b>905.765,78</b>
6611000	Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	46.141,23	42.735,97	3.405,26
6615000	Abschreibungen aktivierte Investitionszuweisungen,-zuschüsse und -beiträge	415.073,29	426.226,64	-11.153,35
6620000	Abschreibungen Gebäude und -einrichtungen, Sachanlagevermögen, Infrastrukturvermögen	9.514.767,82	10.862.015,24	-1.347.247,42
6630000	Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	9.005,31	44.338,95	-35.333,64
6641000	Abschreibungen auf andere Anlagen	6.801,15	18.918,40	-12.117,25
6642000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	239.238,20	263.957,55	-24.719,35
6643000	Abschreibungen auf Fuhrpark	483.871,79	572.488,82	-88.617,03
6645000	Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	754.716,72	626.681,99	128.034,73
6650000	Abschreibung geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	471.625,42	529.254,79	-57.629,37
6671000	Abschreibung auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	1.429.046,42	613.652,71	815.393,71
6672000	Einzelwertberichtigung	-489.306,08	-82.086,51	-407.219,57
6672500	Pauschale Einzelwertberichtigung	289.860,17	-1.300.602,97	1.590.463,14
6673000	Pauschalwertberichtigung	16.365,84	-31.763,29	48.129,13
6690000	Sonstige Abschreibungen	383.500,96	0,00	383.500,96



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

---

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
6691000	Abschreibungen Sonderinvestitionsprogramm 09	728.030,00	728.029,00	1,00
6692000	Abschreibungen Kommunalinvestitionsprogramm – Bund	309.011,99	368.601,70	-59.589,71
6693000	Abschreibungen Kommunalinvestitionsprogramm - Land	38.556,09	58.091,55	-19.535,46

In 2019 wurden zahlreiche neu fertiggestellte Straßen und Plätze aktiviert und führten erstmals zu „Abschreibungen für Gebäude und -einrichtungen, Sachanlagevermögen und Infrastrukturvermögen“.

Bei den „Abschreibungen auf Geschäftsausstattung“ endete im Berichtsjahr bei einigen hochwertigen Anlagegütern die Abschreibungsdauer und in einem Falle reduzierten sich die Anschaffungskosten nachträglich.

Im Berichtsjahr konnten aufgrund des besseren Zahlungsverhaltens der Steuerzahler weniger Steuerforderungen niedergeschlagen werden und im Vorjahr wurden noch einige Altfälle bearbeitet, dies führte zu der „Abnahme der Abschreibungen bei den Forderungen aus Steuern Niederschlagungen aufgrund von Uneinbringlichkeit“.

Obwohl sich die „Einzelwertberichtigungen“ bereits im Vorjahr erheblich reduzierten, konnte auch für 2019 ein positives Ergebnis erzielt werden. Die Ursache sind geringere Bestände aus Insolvenzbeständen, bzw. aus späteren Niederschlagungen.

Die „pauschalen Einzelwertberichtigungen“ konnten deutlich reduziert werden. Der Grund hierfür waren vor allem Forderungsrückgänge im Segment Steuern durch Zahlungseingänge.

Unter den „sonstigen Abschreibungen“ wurden in 2018 Grundstücksabwertungen im Rahmen von Erbpachtbewertungen gebucht.



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

**Position 15 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere  
Finanzausgaben:**

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
<b>15</b>	<b>Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besonderer Finanzaufwand</b>	<b>59.190.031,57</b>	<b>58.872.976,51</b>	<b>317.055,06 €</b>
7103000	Allgemeine Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	30.500,00	-30.500,00
7119000	Übrige sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	707.786,59	283.039,76	424.746,83
7119030	Übrige Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse- Weihnachtsaktion	26.070,00	26.000,00	70,00
7123000	Zuweisungen für laufende Zwecke an Zweckverbände und dergleichen	2.193.409,40	2.335.424,81	-142.015,41
7125000	Zuweisungen laufende Zwecke für verbundene Unternehmen, Sondervermögen, Beteiligungen	30.078.300,00	29.873.300,00	205.000,00
7125010	Zuweisungen laufende Zwecke verbundene Unternehmen (Dienstleistungsentgelt- Flüchtlinge)	626.000,00	626.000,00	0,00
7126000	Zuweisungen laufende Zwecke sonstige öffentliche Sonderrechnungen	5.963,84	4.240,74	1.723,10
7127000	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	14.280,00	14.280,00	0,00
7128000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	2.956.437,11	3.123.495,08	-167.057,97
7128010	Zuschüsse für laufende Zwecke übrige - Unterhaltungskosten	179.198,29	156.499,24	22.699,05
7128020	Zuschüsse für laufende Zwecke übrige - Übungsleiter	64.680,80	61.798,21	2.882,59
7128030	Zuschüsse für laufende Zwecke übrige - Kinder u. Jugendliche	24.640,00	25.140,00	-500,00
7128040	Zuschüsse für laufende Zwecke übrige - Fahrtkosten Meisterschaften	25.521,83	16.704,89	8.816,94



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

---

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
7128050	Zuschüsse für laufende Zwecke übrige - Sonstige Zuschüsse	18.758,31	13.964,00	4.794,31
7128060	Zuschüsse für laufende Zwecke übrige – Zuschüsse sonstige Vereine	53.431,68	28.268,06	25.163,62
7128100	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche (Projekte)	5.800,00	9.264,93	-3.464,93
7130500	Schuldendiensthilfen verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	6.896,40	6.430,52	465,88
7130800	Schuldendiensthilfen an übrige Bereiche	25.762,65	24.667,75	1.094,90
7170100	Sonstige Erstattungen an den Bund	47.364,68	53.315,78	-5.951,10
7172000	Sonstige Erstattungen an Gemeinden (Gemeindeverbände)	1.284.225,75	1.325.249,05	-41.023,30
7173000	Sonstige Erstattungen an Zweckverbände	15.339,00	15.339,00	0,00
7175000	Sonstige Erstattungen an verbundene Unternehmen	3.233.576,24	20.801.054,69	-17.567.478,45
7176000	Sonstige Erstattungen an sonstige öffentliche Sonderrechnung	17.576.589,00	0,00	17.576.589,00
7178000	Sonstige Erstattungen an übrigen Bereich	20.000,00	19.000,00	1.000,00

Die Bildung von Rückstellungen für die Gestaltung des Johanneskirchplatzes, Aufwendungen im Rahmen des City Konjunkturprogrammes und Aufwendungen aus dem Altbestand der Fehlbelegungsabgabe führten überwiegend zu Buchungen bei den „übrigen sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen“ im Jahr 2018.

Die Erhöhung bei „Zuweisungen für laufende Zwecke an Zweckverbände und dergleichen“ ergibt sie aus der Haushaltssatzung des Verbands der Berufsbildenden Schulen. Demnach erhöhte sich die Verbandsumlage von 2018 auf 2019.



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

---

Über das Sachkonto „Zuweisungen laufende Zwecke verbundene Unternehmen, Sondervermögen, Beteiligungen“ werden überwiegend die Dienstleistungen an den Eigenbetrieb Hanau Kindertagesbetreuung abgerechnet. Der Eigenbetrieb Hanau Kindertagesbetreuung bekommt Zuweisungen der Stadt Hanau für den Betrieb von Kindertagesstätten und Betreuung von Kindern. Im Jahr 2019 wurden auf diesem Aufwandskonto 230.000,00 € weniger an den Eigenbetrieb Hanau Kindertagesbetreuung verbucht. Die Aufwendungen sind abhängig von der Anzahl der zu betreuenden Kindern gemäß Kindertagesbetreuung-Entwicklungsplan.

Die Erhöhung der „Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche“ ist unter anderem durch die Buchung einer Rückstellung in Höhe von 92.000,00 € für einen Zuschuss aus dem Bereich allgemeine Finanzwirtschaft entstanden.

Über das Sachkonto „sonstige Erstattungen an sonstige öffentliche Sonderrechnung“ wurden in 2018 die Dienstleistungen an den Eigenbetrieb Hanau Infrastruktur Service abgerechnet, im Berichtsjahr erfolgte die Verbuchung auf dem Aufwandskonto „sonstige Erstattungen an verbundene Unternehmen“.

### **Position 16 Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen:**

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
<b>16</b>	<b>Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen an gesetzlichen Umlageverpflichtungen</b>	<b>60.389.448,87</b>	<b>51.181.188,17</b>	<b>9.208.260,70</b>
7354100	Kreisumlage	36.530.021,00	38.807.400,00	-2.277.379,00
7354150	Zuführung Kreisumlage	1.921.700,00	0,00	1.921.700,00
7354900	Andere Umlagen	8.600.000,00	0,00	8.600.000,00
7355000	Aufwendungen aus steuerähnlichen Umlagen an Zweckverbänden & dergleichen	488.001,90	499.445,92	-11.444,02
7380100	Gewerbesteuerumlage	12.849.725,97	11.874.342,25	975.383,72





## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

---

Die Umlagegrundlagen, in denen sich der Bedarf und die finanzwirtschaftliche Entwicklung des Main-Kinzig-Kreises widerspiegeln, haben sich von 95,38 Mio. € in 2018 auf 101,32 Mio. € in 2019 erhöht. Auf Basis des Hebesatzes der Stadt Hanau von 38,3% ergibt sich daraus ein Mehraufwand von rund 2,3 Mio. € auf dem Aufwandskonto „Kreisumlage“.

Durch die ansteigenden Kreisumlagegrundlagen wurde im Jahr 2018 eine Zuführung Kreisumlage (Rückstellung: 1,9 Mio. €) zur Absicherung weiterer erheblicher Erhöhungen eingestellt. Eine Zuführung zur Kreisumlage wurde in 2019 nicht gebucht.

Für 2018 wurde neu gebildet die Rückstellung für Risiken aus den Planungsdaten. Die Grundlage für die Bildung dieser Rückstellung ergeben sich aus den Planungsdaten für die Zahlungen aus dem Kommunalen Finanzausgleich des Hessischen Ministeriums der Finanzen vom Oktober 2018. Die finanzwirtschaftlichen Risiken werden durch die Rückstellung in Höhe von insg. 8,6 Mio. € abgesichert. Die Zuführung für diese Rückstellung wurde auf dem Aufwandskonto „andere Umlagen“ gebucht. Eine zusätzliche Rückstellung über die in 2018 gebildete Rückstellung zur Absicherung der finanzwirtschaftlichen Risiken der KFA-Planungsdaten hinaus wurde in 2019 nicht gebucht.

Die Gewerbesteuerumlage passt sich über den Gesamtvervielfältiger automatisch der Gewerbesteuerentwicklung an. Bei sinkenden Gewerbesteuereinnahmen reduziert sich die Gewerbesteuerumlage entsprechend.

### Position 17 Transferaufwendungen:

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
<b>17</b>	<b>Transferaufwendungen</b>	<b>22.301.163,30</b>	<b>22.760.404,31</b>	<b>-459.241,01</b>
7230100	Sozialhilfeleistungen (Sozialgesetzbuch XII) außerhalb Einrichtungen	1.253,27	4,00	1.249,27
7250100	Jugendhilfeleistungen natürliche Personen außerhalb Einrichtungen	5.033.284,08	5.613.218,41	-579.934,33
7251000	Jugendhilfeleistungen natürliche Personen innerhalb Einrichtungen	12.600.406,15	12.564.086,24	36.319,91
7281000	Sonstige soziale Erstattungen an Land	306.792,44	367.186,49	-60.394,05



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
7282000	Sonstige soziale Erstattungen Gemeinden / Gemeindeverbände	941.844,83	886.607,25	55.237,58
7290100	Aufwendungen für Ehrungen, Preisgelder und Stipendien	9.138,78	21.725,00	-12.586,22
7299000	Andere Aufwendungen für sonstige Leistungen an Dritte	620.462,79	526.752,06	93.710,73
7299010	Aufwendungen für Gemeinwesenarbeit	27.340,72	31.318,67	-3.977,95
7299070	Aufwendungen für Projekte der Seniorenarbeit	18.346,88	12.335,10	6.011,78
7299080	Wohnungsnotfallkonzept	54.000,00	9.201,13	44.798,87
7299090	Maßnahmen zur Sicherung der Wohnung	12.000,00	0,00	12.000,00
7299100	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	2.676.293,36	2.727.969,96	-51.676,60

Höhere Fallzahlen und Kostenzunahmen bei den einzelnen Fällen in den ambulanten Hilfen führten zu der Zunahme bei den „Jugendhilfeleistungen natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen“.

**Position 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen:**

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
<b>18</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>736.573,38</b>	<b>527.979,59</b>	<b>208.593,79</b>
7020000	Grundsteuer	85.260,92	81.617,99	3.642,93
7030000	Kraftfahrzeug-Steuer	3.185,50	7.110,50	-3.925,00
7090010	Steuer für ausländische Künstler gemäß Einkommensteuergesetz	1.462,25	479,40	982,85
7090020	Umsatzsteuer für ausländische Künstler	1.540,51	513,00	1.027,51
7420000	Kapitalertragsteuer Ausschüttung Sparkasse	634.064,62	404.983,58	229.081,04
7490000	Sonstige Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,01	22.215,55	-22.215,54



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
7680000	Aufwendungen aus Verlustübernahme	11.059,57	11.059,57	0,00

Die Ausschüttung der Sparkasse wurde im Jahr 2019 reduziert, dementsprechend reduzierte sich auch die anteilige „Kapitalertragssteuer“.

### 3.1.2 Finanzergebnis

#### Position 23 Finanzergebnis

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Fortgeschr. Ansatz des HHJ 2019	Ergebnis des HHJ 2019	Vergl.fortg. Ansatz / Ergebnis HHJ 2019
21	Finanzerträge	14.288.923,11	12.375.082,00	12.147.755,88	-227.326,12
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	7.737.347,32	8.744.943,00	7.448.856,24	1.296.086,76
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Nr.21 - Nr.22)</b>	<b>6.551.575,79</b>	<b>3.630.139,00</b>	<b>4.698.899,64</b>	<b>1.068.760,64</b>

#### Position 21 Finanzerträge:

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
<b>21</b>	<b>Finanzerträge</b>	<b>14.288.923,11</b>	<b>12.147.755,88</b>	<b>-2.141.167,23</b>
5601000	Erträge aus Beteiligungen an verbundenen Unternehmen mit Verträgen über Gewinn	6.656,00	22.256,00	15.600,00
5640000	Erträge aus anderen Beteiligungen	4.000.042,00	2.666.708,67	-1.333.333,33
5710100	Bankzinsen	2.285,64	1.330,36	-955,28
5712000	Zinsen von Sparkassen	6.028,22	6.050,46	22,24
5730000	Bürgschaftsprovisionen	23.502,32	21.561,63	-1.940,69
5761000	Säumnis- und Verspätungszuschläge	77.569,12	479.841,12	402.272,00
5761030	Nebenforderungen der Vollstreckung	32.909,74	49.565,16	16.655,42



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

---

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
5762000	Mahngebühren öffentlich-rechtlich	68.855,99	79.301,64	10.445,65
5762100	Mahngebühren privat-rechtlich	1.555,25	666,56	-888,69
5762120	Verzugszinsen	42.958,56	41.503,44	-1.455,12
5762200	Stundungszinsen	-5.440,00	0,00	5.440,00
5763000	Zinsen aus Gewerbesteuer-Forderungen	1.114.695,00	961.381,00	-153.314,00
5763010	Erträge aus geringen Zahlungsdifferenzen	94,23	100,83	6,60
5763020	Erträge aus geringen Kassenüberschüssen	375,79	203,78	-172,01
5763030	Erträge aus Vereinnahmungen	8.699,46	573,39	-8.126,07
5790900	Übrige sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8.908.135,79	7.816.711,84	-1.091.423,95

Die „Erträge aus anderen Beteiligungen“ nahmen für 2019 ab, da die Sparkasse Hanau beschlossen hat, eine niedrigere Ausschüttung der Dividenden zu leisten, als es in dem Vorjahr war.

Die Zunahme in 2019 bei den „Säumnis- und Verspätungszuschlägen“ resultierte überwiegend aus zwei Zahlungen aus dem Bereich Steuern. Hierbei handelt es sich um Aussetzungszinsen von zwei Firmen. Die Aussetzungen von Altjahren wurden aufgehoben und entsprechende Aussetzungszinsen veranlagt.

Die nachträglichen Festsetzungen der Gewerbesteuer für vergangene Jahre waren im Jahr 2019 geringer als im Vorjahr, dies führte zu weniger „Zinserträgen aus Gewerbesteuer-Forderungen“.

Die „übrigen sonstigen Zinsen und ähnliche Erträge“ werden aus den internen Ausleihungen an die Eigenbetriebe erzielt. Da die Darlehen an die Eigenbetriebe abgebaut werden und der Zinssatz bei den Prolongationen sinkt, sinken auch die Erträge für die Stadt Hanau.



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

---

**Position 22 Zinsen und ähnliche Aufwendungen:**

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
<b>22</b>	<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>7.737.347,32</b>	<b>7.448.856,24</b>	<b>288.491,08</b>
7710000	Bankzinsen	6.172.955,31	6.208.811,00	-35.855,69
7710010	Bankzinsen Kassenkredite	243.923,84	14.000,00	229.923,84
7710099	Zinsdienstumlage für Konjunkturpaket	552.791,04	519.137,04	33.654,00
7710100	Zinsdienstumlage für Kommunalinvestitionsprogramm	1.022,10	10.893,94	-9.871,84
7740000	Bürgschaftsprovisionen	-6.029,97	0,00	-6.029,97
7750000	Zinsen aus Gewerbesteuer-Erstattungen	727.685,00	650.987,00	76.698,00
7765000	Zinsen & ähnliche Aufwendungen an Beteiligungen & Sondervermögen	45.000,00	45.000,00	0,00
7790000	sonstige Zinsen & ähnliche Aufwendungen	0,00	27,26	-27,26

In 2018 fielen noch in vereinzelt Fällen Verzinsungen von auslaufenden Kassenkrediten an. Diese wurden zu einem Großteil in 2018 durch die Hessenkasse abgelöst, dies führte zu der Reduzierung der „Bankzinsen für Kassenkredite“.



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

### 3.2 Außerordentliches Ergebnis

#### Position 29 Außerordentliches Ergebnis:

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Fortgeschr. Ansatz des HHJ 2019	Ergebnis des HHJ 2019	Vergl.fortg. Ansatz / Ergebnis HHJ 2019
27	Außerordentliche Erträge	8.441.315,01	1.087.394,00	1.991.826,31	904.432,31
28	Außerordentliche Aufwendungen	4.558.268,45	1.068.196,00	4.390.213,29	-3.322.017,29
<b>29</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)</b>	<b>3.883.046,56</b>	<b>19.198,00</b>	<b>-2.398.386,98</b>	<b>-2.417.584,98</b>

#### Position 27 Außerordentliche Erträge:

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
<b>25</b>	<b>Außerordentliche Erträge</b>	<b>8.441.315,01</b>	<b>1.991.826,31</b>	<b>-6.449.488,70</b>
5901000	Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen	35.297,91	18.901,15	-16.396,76
5901100	Erträge Spenden, Nachlässen, Schenkungen übriger Bereich	7.531,21	4.531,21	-3.000,00
5901110	Erträge Vereinnahmungen	2.959,39	20.890,41	17.931,02
5910000	Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen	3.744.563,96	807.727,78	-2.936.836,18
5912000	Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen über 410 €	0,00	11.560,00	11.560,00
5920000	Zuschreibungen Sachanlagen	3.986.244,05	1.099.658,72	-2.886.585,33
5960900	Sonstige Anteile	7.500,00	0,00	-7.500,00
5989000	Sonstige periodenfremde Erträge	0,00	6.456,64	6.456,64
5990900	Sonstige außerordentliche Erträge	657.218,49	22.100,40	-635.118,09



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

Die „Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen“ nahmen ab, da im Vergleich zum Vorjahr weniger Grundstücke über dem Buchwert verkauft werden konnten.

Die „Zuschreibungen für Sachanlagen“ reduzierten sich, da im Rahmen der Bewertung für die Erbbaugrundstücke wenige Aufwertungen vorgenommen wurden.

Die Differenz bei den „sonstigen außerordentlichen Erträgen“ ist in der Inventur, welche im Jahr 2018 erfolgte, begründet. In 2018 musste zahlreiche nicht aktivierte Grundstücke neu aufgenommen werden.

### Position 28 Außerordentliche Aufwendungen:

Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Ergebnis des HHJ 2019	Abw.
<b>26</b>	<b>Außerordentliche Aufwendungen</b>	<b>4.558.268,45</b>	<b>4.390.213,29</b>	<b>168.055,16</b>
7910100	Außerplanmäßige Abschreibungen auf immaterielles Anlagevermögen	4,00	0,00	4,00
7911000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	2.516.370,42	1.494.957,27	1.021.413,15
7912000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Finanzanlagen	1.326.226,68	2.236.018,77	-909.792,09
7941000	Verluste aus Abgang von Sachanlagen	664.867,58	213.320,93	451.546,65
7970000	Periodenfremde Aufwendungen	2.061,50	445.916,32	-443.854,82
7990000	Sonstige außerordentliche Aufwendungen	48.738,27	0,00	48.738,27

Bei den „außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen“ mussten im Rahmen der Anpassungen der Bewertung für die Erbbaurechtsgrundstücke in 2019 im Vergleich zum Vorjahr weniger Anpassungen vorgenommen werden.

Die Abweichung bei den „außerplanmäßigen Abschreibungen auf Finanzanlagen“ basierte aus dem Jahresverlust der Eigengesellschaft „BeteiligungsHolding Hanau GmbH“ in 2019. Dadurch ist der Beteiligungswert der Finanzanlage nach der Spiegelwertmethode gesunken.



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

---

Die „Verluste aus Abgang von Sachanlagen“ waren in 2018 im Wesentlichen geprägt durch Inventurdifferenzen. Einige Grundstücke waren sowohl in einem Eigenbetrieb als auch bei der Stadt aktiviert. Durch die Zugehörigkeit zum Eigenbetrieb mussten diese Grundstücke aus der städtischen Vermögensrechnung ausgebucht werden, dies führte zu einer Zunahme bei den außerplanmäßigen Abschreibungen auf Sachanlagen in 2018. In 2019 fand keine Inventur statt.

In 2019 wurde ein langjähriger Rechtsstreit mit einer Baufirma fällig. Es musste insgesamt eine Zahlung über 445.916,32 € einschließlich Zinsen geleistet werden, dies führte zu der Zunahme bei den „periodenfremde Aufwendungen“.





## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

### 4. Erläuterungen zur Finanzrechnung

Nachfolgend die Gesamtf finanzrechnung nach Muster 16 GemHVO:

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Fortgeschr. Ansatz des HHJ 2019	Ergebnis des HHJ 2019	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./Ergebnis HHJ 2019
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.321.010,28	4.401.504,05	5.322.093,18	-920.589,13
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.388.168,48	7.688.304,84	8.833.445,65	-1.145.140,81
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	11.761.536,97	4.896.374,07	6.432.272,14	-1.535.898,07
04	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge	172.355.748,07	157.791.149,46	168.538.436,43	-10.747.286,97
	aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	Einzahlungen aus Transferleistungen	13.885.382,53	14.629.704,61	16.229.802,07	-1.600.097,46
06	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	59.564.700,44	62.078.634,53	60.594.677,65	1.483.956,88
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	14.115.378,28	12.375.082,00	12.243.447,95	131.634,05
08	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche	6.518.977,21	5.812.035,74	6.340.744,39	-528.708,65
	Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>09</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)</b>	<b>290.910.902,26</b>	<b>269.672.789,30</b>	<b>284.534.919,46</b>	<b>-14.862.130,16</b>
10	Personalauszahlungen	-37.731.786,34	-37.048.555,16	-38.920.736,26	1.872.181,10
11	Versorgungsauszahlungen	-6.736.645,98	-6.988.106,49	-7.228.771,45	240.664,96
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-66.179.648,47	-68.494.228,58	-67.947.732,83	-546.495,75
13	Auszahlungen für Transferleistungen	-21.353.669,62	-23.276.016,36	-23.163.922,97	-112.093,39
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie	-59.402.243,97	-59.653.361,57	-59.084.157,02	-569.204,55
	besondere Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-49.867.748,87	-49.776.163,00	-51.589.522,91	1.813.359,91
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-7.888.205,38	-8.744.943,00	-8.121.265,50	-623.677,50
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-798.571,15	-424.427,21	-910.663,61	486.236,40
<b>18</b>	<b>Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)</b>	<b>-249.958.519,78</b>	<b>-254.405.801,37</b>	<b>-256.966.772,55</b>	<b>2.560.971,18</b>
<b>19</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)</b>	<b>40.952.382,48</b>	<b>15.266.987,93</b>	<b>27.568.146,91</b>	<b>-12.301.158,98</b>



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Fortgeschr. Ansatz des HHJ 2019	Ergebnis des HHJ 2019	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./Ergebnis HHJ 2019
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und –zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	8.120.257,70	7.643.750,00	4.554.669,01	3.089.080,99
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	7.438.404,23	4.353.703,00	2.400.021,21	1.953.681,79
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	919.709,66	144.647,83	468.688,37	-324.040,54
<b>23</b>	<b>Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)</b>	<b>16.478.371,59</b>	<b>12.142.100,83</b>	<b>7.423.378,59</b>	<b>4.718.722,24</b>
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.184.805,38	-30.014.941,81	-4.904.927,04	-25.110.014,77
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.890.335,34	-1.170.330,16	-7.030.243,29	5.859.913,13
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-3.715.234,44	-10.894.304,29	-2.545.191,78	-8.349.112,51
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-26.840.000,00	-1.500.000,00	-1.500.000,00	0,00
<b>28</b>	<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)</b>	<b>-36.630.375,16</b>	<b>-43.579.576,26</b>	<b>-15.980.362,11</b>	<b>-27.599.214,15</b>
<b>29</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit ( Nr. 23 J. Nr. 28)</b>	<b>-20.152.003,57</b>	<b>-31.437.475,43</b>	<b>-8.556.983,52</b>	<b>-22.880.491,91</b>
<b>30</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)</b>	<b>20.800.378,91</b>	<b>-16.170.487,50</b>	<b>19.011.163,39</b>	<b>-35.181.650,89</b>
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	26.021.519,52	1.633.333,00	550.558,30	1.082.774,70
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-3.301.448,03	-4.356.129,00	-6.400.818,32	2.044.689,32
<b>33</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 J. Nr. 32)</b>	<b>22.720.071,49</b>	<b>-2.722.796,00</b>	<b>-5.850.260,02</b>	<b>3.127.464,02</b>
<b>34</b>	<b>Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende</b>	<b>43.520.450,40</b>	<b>-18.893.283,50</b>	<b>13.160.903,37</b>	<b>-32.054.186,87</b>



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2018	Fortgeschr. Ansatz des HHJ 2019	Ergebnis des HHJ 2019	Vergl. fortgeschr. Ansatz ./Ergebnis HHJ 2019
	<b>des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)</b>				
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	469.762.656,55	11.803.300,97	160.748.131,96	-148.944.830,99
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	-493.409.370,46	-11.403.233,00	-154.310.015,90	142.906.782,90
<b>37</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus</b>	<b>-23.646.713,91</b>	<b>400.067,97</b>	<b>6.438.116,06</b>	<b>-6.038.048,09</b>
	<b>haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
38	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	15.602.444,49	-5.175.691,99	35.476.180,98	-40.651.872,97
39	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	19.873.736,49	-18.493.215,53	19.599.019,43	-38.092.234,96
40	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)	35.476.180,98	-23.668.907,52	55.075.200,41	-78.744.107,93

Die Finanzrechnung gibt Information über die Zahlungsströme sowie die Zahlungsmittelbestände der Kommune und über die Frage, wie die Kommune finanzielle Mittel erwirtschaftet hat und welche zahlungswirksamen Investitions- und Finanzierungsmaßnahmen vorgenommen werden.

Der Finanzmittelbestand der liquiden Mittel hat sich im Jahre 2019 um 19,6 Mio. € auf 55,1 Mio. € erhöht. Gleichzeitig reduzierte sich der Bestand an Kassenkrediten um 40,0 Mio. € auf 0,0 Mio. € per 31.12.2019.



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

---

Entwicklung der Bankkonten/Kassenkredite:

	<b>31.12.2019</b>	<b>Veränderungen 2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Positive Bankkonten	55.075.200,41 €	19.599.019,43 €	35.476.180,98 €
Negative Bankkonten	0,00 €	0,00 €	0 €
Summe Bankkonten	55.075.200,41 €	19.599.019,43 €	35.476.180,98 €
Kassenkredite	0,00 €	40.000.000,00 €	-40.000.000,00 €

Im Jahr 2019 wurde noch ein vorgetragener Kassenkredit durch die Hessenkasse abgelöst. Die Zahlung hatte keinen Einfluss auf die städtische Finanzrechnung.

Im Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit ergibt sich ein Mittelzufluss von circa 27,6 Mio. €. Im Jahr 2018 konnte hier noch ein Überschuss von ca. 41,0 Mio. erzielt werden.

Im Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit fand ein Nettofinanzmittelabfluss in Höhe von 8,6 Mio. € statt. Im Jahr 2018 fand noch ein Nettofinanzmittelabfluss in Höhe von 20,1 Mio. statt.

Die Auszahlungen für Investitionen betragen im Jahr 2019 ca. 16,0 Mio. € und die Einnahmen aus Investitionen betragen ca. 7,4 Mio. €.

Die im Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit nicht genutzten Planansätze für Investitionen wurden teilweise als Haushaltsreste in das Jahr 2020 übertragen.

Im Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit fand ein Nettofinanzmittelabfluss in Höhe von ca. 5,9 Mio. € statt. Der Betrag setzt sich aus geleisteten Tilgungen (ca. 6,4 Mio. €) und Neuaufnahmen (ca. -0,6 Mio. €) zusammen.

Im Vergleichszeitraum 2018 fand hier noch ein Nettofinanzmittelzufluss in Höhe von ca. 22,7 Mio. € statt.

Im Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen sind Ein- und Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln auszuweisen, die von der Stadt Hanau unmittelbar für den Haushalt eines anderen öffentlichen Aufgabenträgers eingenommen oder ausgegeben werden. Die Forderungen bzw. Verbindlichkeiten aus diesen Mitteln werden auf Verwahrgeldkonten unter der Bilanzposition 4.9 „Sonstige Verbindlichkeiten“ geführt.



## Anhang zum Jahresabschluss der Stadt Hanau

---



## 5. Sonstige Angaben

### 5.1. Haftungsverhältnisse

#### 5.1.1. Ausfallbürgschaften

Seit	Bürg. Nr.	Zweck	Gläubiger / Verwendungszweck	Ursprungsbetrag in €	Name	Restschuld 31.12.2019 in €
1978	191	Bet.	Sparkasse Hanau KK 50070 Betriebsmittelkredit	3.067.751,29	<b>Stadtwerke Hanau GmbH</b>	3.067.751,29
1987	207	Bet.	Sparkasse Hanau / Neubau Parkhaus Wallweg/Steinheimer Straße	1.252.665,11	<b>Hanauer Parkhaus GmbH</b>	337.945,00
1991	209	Bet.	Sparkasse Hanau / Umbau- und Sanierungsmaßnahmen Parkhaus Am Frankfurter Tor / Tiefgarage Marktplatz	1.022.583,76	<b>Hanauer Parkhaus GmbH</b>	303.763,39
1993	210	WoB	Sparkasse Hanau / Bauvorhaben Feuerbachstraße-Errichtung von 18 Wohnungen im Rahmen sozialer Wohnungsbau	559.864,61	<b>Baugesellschaft Hanau GmbH</b>	235.631,30
1998	214	Bet.	Kreditanstalt f. Wiederaufbau / Sanierung Parksystem-Parkhaus Langstraße	1.022.583,76	<b>Hanauer Parkhaus GmbH</b>	347.678,32
1998	217	WoB	Sparkasse Hanau / Kauf von städtischen Wohnungen	7.669.378,22	<b>Baugesellschaft Hanau GmbH</b>	4.035.232,20
1998	218	Bet.	Sparkasse Hanau / Finanzierung Altenwohnanlage Lothringer Straße	1.113.617,25	<b>Stiftung Althanauer Hospital</b>	563.101,15
1998	219	Bet.	Sparkasse Hanau / Übernahme Parkhaus Langstraße	1.022.583,76	<b>Hanauer Parkhaus GmbH</b>	536.082,92



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

Seit	Bürg. Nr.	Zweck	Gläubiger / Verwendungszweck	Ursprungsbetrag in €	Name	Restschuld 31.12.2019 in €
2004	222	Bet.	Sparkasse Hanau / Renovierungsarbeiten Josef-Mischke-Haus	254.218,00	Stiftung Althanauer Hospital	181.147,15
2004	223	Bet.	Sparkasse Hanau / Renovierungsarbeiten Karl-Scheig-Haus	408.826,00	Stiftung Althanauer Hospital	291.315,72
2005	226	So.	Frankfurter Volksbank / Bauvorhaben Vereinsheim Eisenbahnstraße	70.000,00	1. Karnevalsgesellschaft 1891 Klein-Auheim e. V.	46.801,12
2006	229	Bet.	Sparkasse Hanau / Altverbindlichkeiten	31.000.000,00	Klinikum Hanau GmbH	31.000.000,00
2007	232	So.	Sparkasse Hanau / Bau einer Lagerhalle	90.000,00	Carneval Verein 1895 Klein-Auheim e. V.	34.902,00
2008	237	Bet.	Landesbank Hessen-Thüringen / Erwerb Gesellschaftsanteile Klinikum Hanau GmbH	10.000.000,00	Beteiligungsholding Hanau GmbH	4.500.000,00
2008	238	Bet.	WI-Bank / Sanierung Heinrich-Fischer-Bad	6.500.000,00	Hanau Bäder GmbH (ab 2012) vormals Stadtwerke Hanau	5.540.288,85
2009	244	Bet.	WI-Bank / Erwerb Gesellschaftsanteile Klinikum Hanau mbH	10.900.000,00	Beteiligungsholding Hanau GmbH	5.263.326,11
2009	246	Bet.	WI-Bank / Mehrkosten Sanierung Heinrich-Fischer-Bad	2.000.000,00	Hanau Bäder GmbH (ab 2012) vormals Stadtwerke Hanau GmbH	1.076.243,99
2010	243	So.	Sparkasse Hanau / Aufrechterhaltung laufender Schulbetrieb	1.200.000,00	Christlicher Schulverein Hanau und Kahl e. V.	498.000,00
2010	248	WoB.	WI-Bank / Bau Hauptfeuerwache	19.864.000,00	Baugesellschaft Hanau GmbH	17.573.427,61
2012	249	Bet.	WI-Bank / M-Bau	13.000.000,00	Klinikum Hanau GmbH	10.400.000,20
2012	250	Bet.	Norddeutsche Landesbank / verschiedene Investitionsmaßnahmen	5.097.600,00	Stadtwerke Hanau GmbH	5.097.600,00



Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

Seit	Bürg. Nr.	Zweck	Gläubiger / Verwendungszweck	Ursprungsbetrag in €	Name	Restschuld 31.12.2019 in €
2011	252	Bet.	Uni Credit Bank AG / Bau Parkhaus Kinopolis	1.500.000,00	<b>Hanauer Parkhaus GmbH</b>	1.008.954,85
2011	253	WoB.	WI-Bank / Grundstückskauf Feuerwache	2.465.122,50	<b>Baugesellschaft Hanau</b>	1.954.814,25
2011	254	So.	Sparkasse Hanau / Errichtung eines Anbaus	24.000,00	<b>Verein Hanauer Aquarien- und Terrainfreunde e.V.</b>	1.950,53
2011	256	WoB.	Deutsche Kreditbank AG Sanierungsarbeiten Johannes-Kirch-Gasse 2-4	600.000,00	<b>Baugesellschaft Hanau GmbH</b>	467.072,54
2011	257	WoB.	Deutsche Kreditbank AG / Sanierungsarbeiten Graf-Philipp-Ludwig-Straße 3 - 5	675.000,00	<b>Baugesellschaft Hanau GmbH</b>	525.456,64
2011	258	WoB.	Deutsche Kreditbank AG / Burgallee 55-61 (neues Dach, neue Fenster)	925.000,00	<b>Baugesellschaft Hanau GmbH</b>	756.145,49
2011	255	So.	Sparkasse Langen-Seligenstadt / Einbau einer neuen Heizung	12.500,00	<b>FC Alemannia 1916 Klein-Auheim e. V.</b>	5.996,05
2012	259	So.	Sparkasse Hanau / Neubau Katzenhaus	50.000,00	<b>Tierschutzverein Hanau und Umgebung e. V.</b>	13.514,88
2013	263	WoB.	Deutsche Kreditbank AG / Sanierungsarbeiten Badergasse, Nordstraße, Mühltorweg, Akademiestraße	5.936.360,32	<b>Baugesellschaft Hanau GmbH</b>	4.674.810,60
2013	264	So	Sparkasse Langen-Seligenstadt / Verlegung von Parkett in der TSV-Halle	30.000,00	<b>TSV Turn- und Sportverein 1872 e.V. Klein-Auheim</b>	10.536,03
2013	265	Bet.	Uni Credit Bank AG / Fahrgastinformationssystem am ZOB	1.900.000,00	<b>Hanau Lokale Nahverkehrsorganisation GmbH Teilablösung von T€ 948</b>	272.000,00
2014	267	Bet.	WI-Bank / Investitionen Klinikum Hanau GmbH	21.610.000,00	<b>Klinikum Hanau GmbH</b>	17.143.933,54





Anhang zum Jahresabschluss  
der Stadt Hanau

---

Seit	Bürg. Nr.	Zweck	Gläubiger / Verwendungszweck	Ursprungsbetrag in €	Name	Restschuld 31.12.2019 in €
2014	268	Bet.	Sparkasse Hanau / Investitionen Klinikum Hanau GmbH	5.000.000,00	Klinikum Hanau GmbH	3.916.666,45
2015	270	Bet.	Sparkasse Hanau / Finanzierung Sportsfield Housing - Flüchtlinge	2.960.000,00	BauProjekt Hanau GmbH	2.099.065,34
2016	274	So.	Sparkasse Hanau / Sportstättenanierung	180.000,00	1. Hanauer Tennis- und Hockeyclub e.V.	147.092,05
					<b>Gesamt</b>	<b>128.712.803,40 €</b>
					<b>Wohnungsbau</b>	<b>31.117.391,82 €</b>
					<b>Beteiligung</b>	<b>96.695.856,24 €</b>
					<b>Sonstige</b>	<b>899.555,34 €</b>

### 5.1.2. Risiken für Haftungen aus dem Verkauf von Grundstücken

Die Stadt Hanau hat vertragliche Verpflichtungen aus dem Verkauf von Grundstücken für die Übernahme von Kosten für eventuelle Dekontaminationen.

Seit	Bürg-Nr.	Zweck	Haftungsart	Restschuld 31.12.2019
2011	.../ 2011	Entsorgungsmehrkosten wegen Bodenverunreinigungen	Vertrags- verpflichtung / Haftung	720.000,00 €

### 5.1.3. Risiken aus Derivaten

Die Stadt Hanau hat Derivate zur Begrenzung von Zinsanpassungsrisiken eingesetzt.

## 5.2. Sachverhalte aus denen sich zukünftige finanzielle Verpflichtungen (nicht bilanzierte) ergeben

Nachfolgend die Auflistungen ab einem Gesamtwert von 50.000,00 €:

	<b>Vertrags-partner</b>	<b>Vertrags-laufzeit</b>	<b>Gesamtsumme</b>	<b>Jahressumme</b>
Dienstleistungsvertrag IT Service inklusive newsystem	Beteiligungs-Holding Hanau	seit 01.01.2009 jährlich automatische Verlängerung		4.983.118,75
Mietvertrag	A. K. Bauträger KG	bis 2037		1.049.244,24
Dienstleistungsvertrag hier: Projekte	Hanau Marketing	jährlich automatische Verlängerung		496.000,00 €
Zuwendungsvereinbarung / Zuschussvereinbarung	Hanau Marketing	Jährlich automatische Verlängerung		238.000,00 €
Dienstleistungsvertrag	Hanau Lokale Nahverkehrsorganisation	unbefristet		270.000,00 €
Dienstleistungsvertrag Stadtumbau	Hanau Lokale Nahverkehrsorganisation	unbefristet		200.000,00 €
Betriebsführungsvertrag für das CPH	Betriebsführungs-gesellschaft Hanau	unbefristet		1.893.000,00 €
Umlage	Integriertes Verkehrs- und Mobilitätsmanagements Rhein Main	unbefristet		11.478,22 €

	<b>Vertrags-partner</b>	<b>Vertrags-laufzeit</b>	<b>Gesamtsumme</b>	<b>Jahressumme</b>
Dienstleistungsvertrag Arbeitsmedizin	Klinikum Hanau	bis 31.12.2021		144.000,00 €
Dienstleistungsvertrag Arbeitssicherheit	Klinikum Hanau	bis 31.12.2021		62.000,00 €
Zuschuss	Eigenbetrieb Hanau Kindertages- betreuung	jährlich		30.276.000,00 €
Dienstleistungs- vereinbarung	Eigenbetrieb Hanau Infrastruktur Service	jährlich		17.576.589,00 €
Interne Mietvereinbarung	Eigenbetrieb Hanau Im- mobilien und Baumana- gement	jährlich – automatische Verlängerung		34.925.690,14 €
Dienstleistungsvertrag	Brüder- Grimm Berufs- akademie	jährlich		306.019,92 €
Zusatzvereinbarung Partnerschaftsfinanzierung Mehrleistungen SPNV	Rhein-Main- Verkehrs- verbund (RMV)	jährlich		201.500,00 €
Dienstleistungsvertrag Neuinvestitionen Straßenbeleuchtungs- und Verkehrssignalanlagen	Hanau Energiediensi- leistungen – und Management gesellschaft	bis 31.12.2028		322.244,46 €
Dienstleistungsvertrag	Hanau Wirtschafts- förderung	01.01.2016 bis 31.12.2021		543.925,20 €
Zuschuss an Beteiligung	Regionalpark Ballungsrau- m Rhein- Main GmbH	unbefristet		100.000,00 €

	<b>Vertrags-partner</b>	<b>Vertrags-laufzeit</b>	<b>Gesamtsumme</b>	<b>Jahressumme</b>
Zuzahlung gemäß Gesellschaftsvertrag	Frankfurt RheinMain International Marketing of the Region	jährlich		40.000,00 €
Komplementärfinan-zierung	RMV	jährlich		101.876,39 €
Wartung und Instandhaltung Congress Park Hanau	Betriebs-führungs-gesellschaft Hanau	automatische Verlängerung		419.275,08 €
Mietnebenkosten Altenwohnheim Bernhard Eberhard	Bauträger Krebs	bis 2037		38.780,00 €
Betriebsführungsvertrag für das Comoedienhaus Wilhelmsbad	Betriebs-führungs-gesellschaft Hanau	01.01.2015 jährlich		283.440,00 €
Wartung und Instandhaltung Comoedienhaus Wilhelmsbad	Betriebs-führungs-gesellschaft Hanau	automatische Verlängerung		23.033,91 €
Vertrag Durchführung einer Konzertreihe	Betriebs-führungs-gesellschaft Hanau	unbefristet		83.300,00 €
Konzeption und Aufstellung Kunstwerk "Neustadtplan"	Claus Bury	bis Ende 2020	249.610,80 €	99.844,32 €
Dienstleistungsvertrag – Dienstleistungen für bedürftige Senioren	Vereinte Martin Luther & Althanauer Hospital-stiftung Hanau	bis 31.12.2021		148.900,00 €
Zuwendungsvereinbarung – Weststadtbüro Betreuung / Beratung Bewohner Stadtteil Weststadt	Ev. Kirchen-gemeinde Kesselstadt	01.01.2020 – 31.12.2021		97.500,00 €
Zuwendungsvereinbarung Suchtberatung	Diakonisches Werk	bis 31.12.2022		166.250,00 €
Zuwendungsvereinbarung Jugendzentrum Kesselstadt	Ev. Kirchen-gemeinde Kesselstadt	01.01.2020 – 31.12.2021		167.000,00 €

	<b>Vertragspartner</b>	<b>Vertragslaufzeit</b>	<b>Gesamtsumme</b>	<b>Jahressumme</b>
Zuwendungsvereinbarung Kinderhaus Regenbogen Beratung / Betreuung Kinder und Jugendlicher	Ev. Johannes- kirchen- gemeinde	bis 30.06.2022		125.000,00 €
Zuwendungsvereinbarung Jugendzentrum Großauheim Marienstraße Beratung / Betreuung Kinder und Jugendlicher	Evangelische Kirchen- gemeinde Großauheim	bis 30.06.2022		128.000,00 €
Zuwendungsvereinbarung Ökumenische Wohnungshilfe Beratung / Betreuung obdachloser Menschen	Caritas Verband	01.01.2006 – unbefristet		30.677,00 €
Zuwendungsvereinbarung Schuldnerberatung	Diakonisches Werk	bis 31.12.2022		31.100,00 €
Dienstleistungsvertrag Wohnungsnotfallkonzept	Caritas Verband	01.01.2009 – unbefristet		27.000,00 €
Dienstleistungsvertrag Wohnungsnotfallkonzept	Lichtblick	01.01.2009 – unbefristet		27.000,00 €
Leistungsvereinbarung Sozialintegrative Betreuung von Flüchtlingen und Asylsuchenden	Ev. Kirchenkreis Hanau	seit 01.08.16; automatische Verlängerung um ein Jahr, wenn nicht gekündigt wird		36.000,00 €
Leistungsvereinbarung Sozialintegrative Betreuung von Flüchtlingen und Asylsuchenden	Caritas Verband	seit 01.08.16; automatische Verlängerung um ein Jahr, wenn nicht gekündigt wird		36.000,00 €
Dienstleistungsvertrag Schülerbeförderung				
Dienstleistungsvertrag Schülerbeförderung Schwimmbadfahrten	Hanauer Straßenbahn	unbefristet		930.000,00 €
Dienstleistungsvertrag Schülerbeförderung	Hanauer Straßenbahn	unbefristet		245.000,00 €

	<b>Vertragspartner</b>	<b>Vertragslaufzeit</b>	<b>Gesamtsumme</b>	<b>Jahressumme</b>
Dienstleistungsvertrag Schülerbeförderung	Köhler	09.01.2017 – 16.07.2021		290.000,00 €
Dienstleistungsvertrag Schülerbeförderung Vorklassenbeförderung	Mini-Bus Charter Service	29.08.2016 - 16.07.2021		380.000,00 €
Leasingfahrzeuge (Stadtpolizei)	Köhler	07.09.2015 – 03.07.2020		30.000,00 €
Softwarepflege	ALD-Lease Finanz	20.06.2022	57.566,46 €	20.093,96 €
Dienstleistungsvertrag Betreuung	ekom 21	unbefristet		53.795,76 €
Steuerberatungsvertrag	ekom 21	seit 01.01.2009 unbefristet	270.988,11 €	
Dienstleistungsvertrag Druck VHS-Programm	Prof. Dr. Ludewig Sozien	01.01.2004 – lfd.		27.078,45 €
Zuschuss Betreuung / Hanauer Tafel	West- deutsche Verlags- u. Druckerei GmbH	jährlich		19.980,00 €
Dienstleistungsvertrag Benutzerentgelt LOGA	Lichtblick	jährlich		72.185,00 €
Pachtvertrag Tierheim	ekom21	unbefristet		64.000,00 €
Versicherungsvertrag Unfallversicherung	Tierschutz- verein Hanau	Unbefristet		100.000,00 €
Versicherungsvertrag Haftpflichtversicherung	Unfallkasse Hessen	unbefristet		1.285.069,64 €
Vereinbarungen Hanauer Anzeiger Bekanntmachungen für die Stadt Hanau	GVV – Kommunal- versicher- ungen	unbefristet		338.244,97 €
Miet-, Pflege, Wartungs- und Verarbeitungskosten Autista (Standesamt)	Hanauer Anzeiger	unbefristet		50.224,79 €

	<b>Vertragspartner</b>	<b>Vertragslaufzeit</b>	<b>Gesamtsumme</b>	<b>Jahressumme</b>
Miet-, Pflege, Wartungs- und Verarbeitungskosten Einwohnermeldeamt	ekom21	unbefristet		30.225,33 €
Dienstleistungsvertrag Druck Ausweise und Pässe (Einwohnermeldeamt)	ekom21	unbefristet		139.120,14 €
Dienstleistungsvertrag Druck (Ausländerbehörde)	Bundesdruckerei	unbefristet		429.306,40 €
Miet-, Pflege-, Wartungs- und Verarbeitungskosten LADIVA (Ausländerbehörde)	Bundesdruckerei	unbefristet		121.788,69 €
Miet-, Pflege-, Wartungs- und Verarbeitungskosten Kfz 21 (Straßenverkehrsangelegenheit)	ekom21	unbefristet		40.261,64 €
Miet-, Pflege-, Wartungs- und Verarbeitungskosten OWI (Straßenverkehrsangelegenheit)	ekom21	unbefristet		62.691,90 €
Miet-, Pflege, Wartungs- und Verarbeitungskosten Migewa (Gewerbeamt)	ekom21	unbefristet		60.320,00 €
Zuschuss für Theaterprogramm	ekom21	unbefristet		9.812,61 €
Soziale Stadt Innenstadt Süd Untersuchung Innenstadtentwicklung	Volksbühne Hanau	unbefristet		390.000,00 €
Zuschuss f. d. Betriebsführung d. Deutschen Goldschmiedehauses				
Zuschuss für die Hanauer internationale Amateurtheatertage	Cirma	12.12.2019 -		42.721,00 €
Zuschuss	Gesellschaft für Goldschmiedekunst	bis 31.12.2022		250.000,00 €



	<b>Vertragspartner</b>	<b>Vertragslaufzeit</b>	<b>Gesamtsumme</b>	<b>Jahressumme</b>
Betriebsführungsvertrag Olof-Palme-Haus	Histe(o)risches Theater e.V.	unbefristet		25.000,00 €
Vertrag Zuschuss für das Hessische Puppenmuseum	Paul-Hindemith-Musik-Schule	jährlich		19.000,00 €
Mitgliedschaft beim Kulturfonds Frankfurt RheinMain GmbH	Förderverein Olof-Palme-Haus	unbefristet		55.000,00 €
Mitgliedschaft bei der Kulturregion Frankfurt RheinMain eGmbH	Hessisches Puppenmuseum	31.12.2020		80.000,00 €
Dienstleistungsvertrag Konversionsflächen	Kulturfonds Frankfurt	unbefristet		190.000,00 €
Soziale Stadt Hanau Hafentor Erstellung ISEK	Kulturregion Frankfurt RheinMain eGmbH	unbefristet		11.000,00 €
Projekt Soziale Stadt "Freigerichtviertel" Quartiersmanagement und Beratung	BAUprojekt HanauGmbH	2008 - Projektende		1.110.950,00 €
	Nassauische Heimstätte Projektstadt	11.07.2019 -		57.394,00 €
Projekt Soziale Stadt „Südliche Innenstadt Hanau“ Quartiersmanagement und Beratung	Johanniter Regionalverband	05.01.2019 - mind. 05.01.2022 (max. 9 Jahre)	67.257,36 €	
Vertrag S-Kompass Softwarepflege S-kompass	GiroSolution	seit 2018 unbefristet		10.715,99
Vertrag Dienstleistung Druck und Versand Curalit	Deutsche Stadt- und Grundstücksgesellschaft	14.07.2004 - Projektende		120.000,00 €
Rahmenmandatsvereinbarung Allgemeine Baurechtsangelegenheiten Projektsteuerung und Beratung	GiroSolution	seit 2018 - unbefristet		10.715,99 €

	<b>Vertragspartner</b>	<b>Vertragslaufzeit</b>	<b>Gesamtsumme</b>	<b>Jahressumme</b>
Vertrag Softwarepflege LucaNet	ekom21	seit 2018 - unbefristet		15.631,38 €
Vertrag Softwarepflege digitaler Rechnungseingang	Allen & Overy LLP	13.06.2013 - keine Befristung		ca. 150.000 € je nach Beratungsbedarf
Dienstleistungsvertrag Fördergebietsmanagement	LucaNet	seit 2015 - unbefristet		7.234,28 €
	ekom21	seit 2018 - unbefristet	13.995,44 €	
	BAUprojekt Hanau GmbH	01.01.2017 - endet spätestens mit Beendigung der von den Dienstleistungsverträgen umfassten Fördermaßnahmen		271.223,85 €

### 5.3. Übersicht über die fremden Finanzmittel

<b>Art der verwalteten Fremdmittel</b>	<b>Betragshöhe zum Stichtag 31.12.2018 in €</b>	<b>Betragshöhe zum Stichtag 31.12.2019 in €</b>
Aus fremder Rechnungsstellung	316.070,95	316.006,15
Aus Amtshilfeersuchen	614.280,85	652.983,54
Kauttionen	190.383,28	298.544,92
Aus dem sozialen Bereich	1.224.357,03	1.822.854,34
Sonstige Fremdmittelverwaltung	4.856,10	8.559,29
<b>Saldo</b>	<b>2.349.948,21</b>	<b>3.098.948,24</b>

Unter den fremden bzw. durchlaufenden Finanzmittel befinden sich die Beträge, die die Stadt Hanau im Namen und für die Rechnung eines Dritten erhält mit der Verpflichtung, die Gelder vollständig an einen Dritten weiterzuleiten.

#### 5.4. Beschäftigte der Kernverwaltung

	31.12.2018	31.12.2019
<b>Durchschnittliche Beschäftigtenzahl</b>	<b>715,75</b>	<b>733,75</b>
Beamte	137,5	135,5
Beschäftigte	560,5	576,25
Auszubildende	17,75	22
davon ruhende Beschäftigungsverhältnisse	35,5	38,25

Im Jahresdurchschnitt betrug die Zahl der Vollzeitäquivalente (VZÄ) 581,93. Den **581,93** VZÄs standen **575,5** Planstellen gegenüber. Dies entspricht einer durchschnittlichen Stellenplanauslastung von **101,12 %**.

## **5.5. Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats im Haushaltsjahr 2019**

### **a) Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung**

#### **SPD**

Stadtverordnetenvorsteherin Beate Funck

Stellv. Stadtverordnetenvorsteher Wolfgang Schaffert

Stadtverordnete Nurhan Agit

Stadtverordneter Maximilian Bieri

Stadtverordnete Claudia Borowski (bis 25.03.2019)

Stadtverordneter Reiner Dunkel (ab 27.03.2019)

Stadtverordnete Gabriele Ewald

Stadtverordnete Cornelia Gasche

Stadtverordnete Caroline Geier-Roth

Stadtverordnete Christina Gimplinger

Stadtverordneter Jürgen Grün

Stadtverordneter Hans-Egon Heinz

Stadtverordnete Miriam Heinz

Stadtverordneter Dr. Amin Jebabli

Stadtverordneter Moritz Kühn

Stadtverordneter Mehmet Kuscu

Stadtverordneter Adolfo Russo

Stadtverordnete Ute Schwarzenberger

Stadtverordneter Julian Straub

Stadtverordneter Thomas Straub

Stadtverordneter Reiner Wegener

#### **CDU**

Stellv. Stadtverordnetenvorsteherin Melanie Schimmelpfennig

Stadtverordneter Jens Böhringer

Stadtverordnete Hildegard Geberth

Stadtverordnete Isabelle Hemsley

Stadtverordneter Dieter Hog

Stadtverordnete Barbara Horch

Stadtverordnete Monika Klosson

Stadtverordneter Helge Messner

Stadtverordneter Dr. Peter Schäfer

Stadtverordneter Joachim Stamm

Stadtverordneter Ludger Wösthoff

Stadtverordneter Tom Zeller

## **DIE GRÜNEN**

Stadtverordneter Sascha Feldes

Stadtverordnete Monika Nickel

Stadtverordnete Laura Bermudez (bis 31.10.2019)

Stadtverordneter Mosharaf Hossain (ab 01.11.2019)

Stadtverordneter Christian Theobald

Stadtverordneter Stefan Weiß

## **BfH**

Stadtverordnete Zarife Bulut

Stadtverordnete Klaudia Mänz

Stadtverordneter Oliver Rehbein

Stadtverordneter Christian See

Stadtverordnete Anne-Dorothea Stübing

## **FDP**

Stadtverordneter Dr. Hans-Volker Lill

Stadtverordnete Marion Oberesch

Stadtverordnete Angelika Opfermann

Stadtverordneter Holger Vogt

## **REP**

Stadtverordnete Adelheid Förster

Stadtverordneter Bert-Rüdiger Förster

Stadtverordneter Ralf Müller

Stadtverordneter Klaus-Dieter Ruhr

Stadtverordnete Petra Werek

## **Fraktionslos**

Stadtverordneter Robert Erkan

Stadtverordneter Gregor Wilkenloh

**b) Mitglieder des Magistrats**

Oberbürgermeister Claus Kaminsky (SPD)

Bürgermeister Axel Weiss-Thiel (SPD)

Stadtrat Thomas Morlock (FDP)

**Ehrenamtliche Magistratsmitglieder**

Stadträtin Claudia Borowski (SPD - ab 26.03.2019)

Stadträtin Hannelore Bunz (SPD - bis 18.01.2019)

Stadtrat Wulf Falkowski (SPD)

Stadtrat Wulf Hilbig (Grüne)

Stadtrat Günther Jochem (SPD)

Stadtrat Peter Jurenda (BfH)

Stadtrat Heinz Münch (CDU)

Stadtrat Franz Ott (CDU)

## **5.6. Haushaltsausgabereste im Ergebnis- und Finanzhaushalt**

Gemäß Ziffer 4. o) der Bewirtschaftungsregeln im Doppelhaushalt 2018/2019 werden die nicht in Anspruch genommenen Ansätze für Aufwendungen eines Budgets für übertragbar erklärt und ohne weitere Beschlussfassung übertragen. Sie bleiben längstens bis zum Ende des zweiten auf die Veranschlagung folgenden Jahres übertragbar.

Ebenfalls für übertragbar werden nicht in Anspruch genommene Ansätze für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen eines Budgets erklärt und ohne weitere Beschlussfassung übertragen. Sie bleiben bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar, längstens jedoch zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Bau oder Gegenstand in seinen wesentlichen Teilen benutzt werden kann. Werden Maßnahmen im Haushaltsjahr nicht begonnen, bleiben die Ansätze für Auszahlungen bis zum Ende des zweiten dem Haushaltsjahr folgenden Jahres verfügbar.

Auf den nächsten Seiten sind die einzelnen übertragenen Haushaltsausgabereste 2019 (Übertragung nach 2020) für den Ergebnis- und Finanzhaushalt aufgelistet.

### Ergebnishaushalt Reste 2019

Bereich	Kostenträger	Bezeichnung	Haushaltsrest in €
03 - Frauenbüro	1115620	IT-Kosten	2.090,00
07 - Gleichstellungsbeauftragte	1115620	Reisekosten und Fortbildungskosten	212,00
07 - Gleichstellungsbeauftragte	1115620	Reisekosten und Fortbildungskosten	145,00
07 - Gleichstellungsbeauftragte	1115620	Bewirtungs- und Beratungskosten	60,00
07 - Gleichstellungsbeauftragte	1115620	Bewirtungs- und Beratungskosten	200,00
08 - Stabsstelle Nachhaltige Strategien	5612104	Werbematerialien, Gästebewirtung, Kursmaterialien und Honorar für Freiberufliche Lehrkräfte	1.193,88
08 - Stabsstelle Nachhaltige Strategien	5612104	Werbematerialien, Gästebewirtung, Kursmaterialien und Honorar für Freiberufliche Lehrkräfte	540,00
08 - Stabsstelle Nachhaltige Strategien	5612104	Werbematerialien, Gästebewirtung, Kursmaterialien und Honorar für Freiberufliche Lehrkräfte	250,00
08 - Stabsstelle Nachhaltige Strategien	5612100	Werbematerialien, Gästebewirtung, Kursmaterialien und Honorar für Freiberufliche Lehrkräfte	7.000,00
08 - Stabsstelle Nachhaltige Strategien	561210	Werbematerialien, Gästebewirtung, Kursmaterialien und Honorar für Freiberufliche Lehrkräfte	650,00
09 - Stabsstelle Prävention, Sicherheit und Sauberkeit	1111400	Projekt Kompass Kosten für Sicherheitsbefragung	4.534,20
09 - Stabsstelle Prävention, Sicherheit und Sauberkeit	1111400	Fachtag Jugend- Medienschutz Kosten für Referenten und Bewirtung	1.500,00
09 - Stabsstelle Prävention, Sicherheit und Sauberkeit	1111400	Fachtag Kinderarmut Kosten für Referenten und Bewirtung	1.500,00
09 - Stabsstelle Prävention, Sicherheit und Sauberkeit	1111400	Kosten für div. Projekte im Rahmen der Kinderfreundlichen Kommune	2.500,00



Bereich	Kostenträger	Bezeichnung	Haushaltsrest in €
09 - Stabsstelle Prävention, Sicherheit und Sauberkeit	1111400	Kosten für div. Projekte z. B. Unterstützung zur Einführung eines Mehrwegbechersystems für den Main-Kinzig-Kreis	2.500,00
09 - Stabsstelle Prävention, Sicherheit und Sauberkeit	1111400	Kosten des Programms "Sprich mit mir"	1.000,00
Amt 10	1111202	Stadtrechtjubiläum	1.505,00
Amt 10	1111202	Stadtrechtjubiläum	1.593,23
Amt 10	1111202	Jubiläumsveranstaltung Eingemeindung	550,00
Amt 10	1111202	Stadtteilstadt 2020	788,98
Amt 10	1111202	Umbau von einer Telefonzelle/ Bücherschrank	964,50
19 - Personalrat	1115600	Aufwand für Belegschaftsveranstaltungen	4.000,00
19 - Personalrat	1115600	Aufwand für Fort- und Weiterbildung	437,45
32 - Ordnungsamt	1229101	Aufwand für Berufskleidung, Arbeitsschuttmittel	4.700,00
32 - Ordnungsamt	1229101	Aufwendung für Serviceleistungen BHG	2.500,00
32 - Ordnungsamt	1229102	Aufwendung für Serviceleistungen BHG	4.000,00
32 - Ordnungsamt	1229101	Instandhaltung von Fahrzeugen	2.000,00
32 - Ordnungsamt	122199	Aufwand für Fort- und Weiterbildung	3.000,00
32 - Ordnungsamt	1225102	Andere Aufwendungen für sonst. Leistungen an Dritte	1.800,00
52 - Fachstelle Sport	4211200	Aufwand für andere Beratungsleistungen	58.000,00
FB 1 - Personal, Organisation und Kommunikation	1114604	Zentrale Digitalisierungskosten Geschäftsstelle IT	89.300,00
FB 1 - Personal, Organisation und Kommunikation	1114402	Intranet Sharepont	17.500,00
FB 1 - Personal, Organisation und Kommunikation	1114402	Social Media Marketing	12.500,00
FB 1 - Personal, Organisation und Kommunikation	2813005	Veranstaltungsbüro - Stromrechnungen	7.200,00

<b>Bereich</b>	<b>Kostenträger</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Haushaltsrest in €</b>
FB 1 - Personal, Organisation und Kommunikation	5711200	Fortbildung	5.274,00
FB 5 - Bildung, Soziale Dienste und Integration	1227007	Bauzuschuss "Haus des Jugendrechts"	204.500,00
FB 5 - Bildung, Soziale Dienste und Integration	1227007	Bauzuschuss "Haus des Jugendrechts"	20.500,00
FB 5 - Bildung, Soziale Dienste und Integration	2171000	Sprayerprojekt	1.575,00
FB 5 - Bildung, Soziale Dienste und Integration	2171000	Sprayerprojekt	1.000,00
FB 5 - Bildung, Soziale Dienste und Integration	2171000	Zuschüsse Nachbarschaftsinitiativen	15.000,00
FB 5 - Bildung, Soziale Dienste und Integration	2171000	Projekte der Inklusion	11.000,00
FB 5 - Bildung, Soziale Dienste und Integration	3672105	WIR - Wegweisende Integration realisieren	5.000,00
FB 5 - Bildung, Soziale Dienste und Integration	2431999	Ausgleichszahlung für Kommunen im Bereich der inklusionsrelevanten Ausgaben	228.000,00
FB 5 - Bildung, Soziale Dienste und Integration	2431999	Ausgleichszahlung für Kommunen im Bereich der inklusionsrelevanten Ausgaben	16.506,00
FB 5 - Bildung, Soziale Dienste und Integration	1227007	Integration und Förderung von Flüchtlingen	150.000,00
FB 5 - Bildung, Soziale Dienste und Integration	2431999	"Sicherheitskonzept" in Schul- und Sozial- /Jugendamtsverwaltung	50.000,00
FB 5 - Bildung, Soziale Dienste und Integration	1227006	Sicherung Zuschuss Vollbudgetierung VHS	100.000,00
FB 5 - Bildung, Soziale Dienste und Integration	3411100	Sicherung Zuschuss Vollbudgetierung VHS	105.000,00
FB 7 - Planen, Bauen und Umwelt	5117004	Grundstücksmanagement System	3.600,00
FB 7 - Planen, Bauen und Umwelt	5113102	Übrige Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse Förderung Schlendergasse	41.000,00
FB 7 - Planen, Bauen und Umwelt	5211010	Bauliche Ersatzvornahmen	1.450,00
FB 7 - Planen, Bauen und Umwelt	5232001	IT Serviceleistungen BHG Softwareupdate	2.775,00
FB 7 - Planen, Bauen und Umwelt	5232001	Fördergelder Denkmalschutz	700,00

<b>Bereich</b>	<b>Kostenträger</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Haushaltsrest in €</b>
FB 7 - Planen, Bauen und Umwelt	5232001	Fördergelder Denkmalschutz	2.700,00
FB 7 - Planen, Bauen und Umwelt	5611001	Erhöhter Aufwand im Bereich Baumschutz	8.500,00
<b>Insgesamt</b>			<b>1.212.294,24</b>

### Finanzhaushalt Reste 2019

<b>Bezeichnung/Beschreibung</b>	<b>Produkt</b>	<b>Investitionsnummer</b>	<b>Haushaltsrest in €</b>
Umbaumaßnahmen Poststelle + Druckerei	1114	1114016001	2.252,59
Büroausstattung	1225	1225016001	8.000,00
Büroausstattung	1225	1225016001	6.800,00
Büroausstattung	1221	1221016001	37.900,00
Büroausstattung	1221	1221016001	4.000,00
Blitzeranlage, Funk	1229	1229016001	90.000,00
Beschaffung KFZ	1229	1229016001	35.000,00
Beschaffung KFZ	1229	1229016001	35.000,00
Blitzeranlage	1229	1229016001	100.000,00
Beschaffung KFZ	1223	1223016001	25.000,00
Büroausstattung	1223	1223016001	1.700,00
Beschaffung mobile Datenerfassungsgeräte	1229	1229016001	15.000,00
Vermögenserwerb Brandschutz	1261	1261016001	979.339,53
Vermögenserwerb Brandschutz	1261	1261016001	810.238,80
Vermögenserwerb Brandschutz	1261	1261016001	556.640,26
Vermögenserwerb Brandschutz	1261	1261016001	492.363,74
Vermögenserwerb Zivil- und Katastrophenschutz	1281	1281016001	56.061,38
Vermögenserwerb Zivil- und Katastrophenschutz	1281	1281016001	36.947,90
Vermögenserwerb Zivil- und Katastrophenschutz	1281	1281016001	30.000,00
BOS-Digitalfunk	1261	1261018001	14.952,91

<b>Bezeichnung/Beschreibung</b>	<b>Produkt</b>	<b>Investitionsnummer</b>	<b>Haushaltsrest in €</b>
BOS-Digitalfunk	1261	1261018001	59.000,00
Vermögenserwerb FB 1	1114	1114018003	600,00
Vermögenserwerb FB 1	1114	1114018003	800,00
Vermögenserwerb Amphitheater, Orangerie	2813	2813618001	3.066,50
Personalangelegenheiten/ Personalentwicklung	1115	1115016001	26.000,00
Vermögenserwerb Stadtkasse	1117	1117018001	1.000,00
Vermögenserwerb Finanz-und Steuerverwaltung	1116	1116016002	32.561,00
Comoedienhaus Wilhelmsbad Erneuerungen	2611	2611716001	47.835,00
Congress-Park-Hanau Ausstattung	5732	5732016001	116.533,00
Grundhafte Erneuerung Bolzplätze	3661	3661018001	270.580,98
Grundhafte Erneuerung Spielplätze	3661	3661018002	500.281,70
Erneuerung Denkmäler	5233	5233018001	50.000,00
Verkehrstechnik	5411	5411016001	249.314,44
An- und Verkauf Beleuchtungseinrichtung	5411	5411018001	139.015,06
Ausbau des Radwegenetzes	5411	5411018003	100.000,00
Ausbau Regionalparkrouten	5411	5411018004	86.596,78
Ausbau von Buskaps und Busbeschleunigung	5411	5411018005	933.205,81
Baumaßnahmen im Zuge S- Bahn/Nord Main	5411	5411018006	46.158,71
Erneuerung Straßen	5411	5411018007	452.261,15
Fußgängerüberwege	5411	5411018008	92.966,78
Lärmaktionsplanung	5411	5411018009	99.908,57

<b>Bezeichnung/Beschreibung</b>	<b>Produkt</b>	<b>Investitionsnummer</b>	<b>Haushaltsrest in €</b>
Neue Wegweisungen	5411	5411018010	61.703,82
Rochusplatz Umgestaltung	5411	5411116001	245.947,29
Technologiepark I, Straßenbau	5411	5411118001	2.489.581,31
Ausbau des 3. Gleises Hanau-Fulda (Heideäcker)	5411	5411118002	100.000,00
Teilerneuerung Auheimer Brücke	5411	5411318001	200.000,00
Quartiersplatz Freigericht	5411	5411516001	89.213,00
Hauptbahnhof Vorplatz Umgestaltung	5411	5411516002	50.000,00
Nordstraße Kreisel	5411	5411516003	230.000,00
Neugestaltung Johanneskirchplatz	5411	5411516005	150.000,00
Erneuerung Brücke Hauptbahnhof	5411	5411518001	2.452.105,63
Steinheimer Straße von Römerstraße bis Zugang Kino	5411	5411518002	841.251,34
Erneuerung Schlossplatz und umliegende Straßen	5411	5411518006	456.731,35
Freiheitsplatz	5411	5411518011	190.792,43
Wallonisch-Niederländische Kirche umliegende Straßen	5411	5411518012	534.016,94
Unterführung Burgallee	5411	5411618002	114.630,17
Unterführung Salisweg	5411	5411618003	164.932,85
Erschließung Lamboy Nord	5411	5411818002	395.227,27
Geh- und Radwegeverbindung In den Tannen/Ernst-Barthel	5421	5421118001	585.060,46
Lückenschluss Geh/Radweg Eugen-Kaiser-Straße	5431	5431518002	62.016,97
Unterführung Frankfurter Landstraße	5431	5431718001	829.784,56
Teilerneuerung Steinheimer Brücke B45	5441	5441218001	50.000,00

<b>Bezeichnung/Beschreibung</b>	<b>Produkt</b>	<b>Investitionsnummer</b>	<b>Haushaltsrest in €</b>
Radwegeausbau Am Steinheimer Tor/Steinheimer Straße	5441	5441518002	719.464,60
Umbau Verkehrsknotenpunkt B45/Oderstraße/Maintaler Straße	5441	5441718002	600.584,34
Investitionszuschuss Fasanerie Klein-Auheim	5461	5461318001	5.113,00
Barrierefreier Ausbau Hauptbahnhof	5471	5471518001	488.106,20
Erneuerungen der Brunnen	5511	5511018001	60.000,00
Neuanlage Grünflächen	5511	5511018002	394.712,41
Pflanzungen zur Stadtdurchgrünung	5511	5511018003	183.206,14
Grünanlage Freigericht	5511	5511516001	21.239,01
Herstellung Platz Wallonisch-Niederländische Kirche	5511	5511518001	326.315,60
Neuanlage Grün- und Freizeitfläche Hochgericht	5511	5511618001	65.145,21
Renaturierungsmaßnahmen an Gewässern	5521	5521016001	621.516,80
Generalüberholung Grünanlage Alter Deutscher Friedhof	5531	5531518001	185.000,00
Herrichten Deutscher Friedhof	5531	5531518002	4.510,56
Grundhafte Erneuerung von Wald- und Forstwegen	5541	5541018001	25.358,05
Am Markt Ost	5411	ST-004-006	57.922,19
Umgestaltung Knotenpunkt L3309/In den Tannen	5411	5411119001	702.128,51
Realisierung Abteilung „Hanauer Moderne“	2511	2511016001	13.008,58
Realisierung der Abteilungen "Hanauer Moderne" sowie "Hanauer Neustadt" sowie Umsetzung des Sicherheitskonzepts für das Museum Schloss Philippsruhe	2511	2511016001	223.384,79

<b>Bezeichnung/Beschreibung</b>	<b>Produkt</b>	<b>Investitionsnummer</b>	<b>Haushaltsrest in €</b>
Depotausstattung Museen	2521	2521016001	47.877,48
Realisierung Abteilung „Hanauer Moderne“	2521	2521016001	12.079,18
Deutsche Goldschmiedehaus	2521	2521016001	73.983,32
Depotausstattung Museen	2521	2521016001	14.568,98
Ausstattung für die Bibliothek im Forum	2721	2721016001	2.500,00
Umsetzung der Masterprojekte im Rahmen des Stadtumbaus „Kunst und Kultur im öffentlichen Raum“	2811	2811016001	40.820,41
Umsetzung der Masterprojekte im Rahmen des Stadtumbaus „Kunst und Kultur im öffentlichen Raum“	2811	2811016001	231.021,97
Ausstattung Medienzentrum	2813	2813516001	1.808,92
Ausstattung Medienzentrum	2813	2813516001	2.000,00
Pauke 32 Zoll Adams Universal	2171	2171018002	3.858,00
LEGO Mindstorms Education Basic Set	2171	2171018002	2.996,22
Therapiebänke inklusive Auflagen	2211	2211018004	1.128,33
25 Notebooks Brüder-Grimm-Schule	2111	2111018016	15.100,00
20 Notebooks Limeschule	2111	2111018016	12.100,00
Anschaffung Alarmsystem	3115	3115018002	10.000,00



<b>Bezeichnung/Beschreibung</b>	<b>Produkt</b>	<b>Investitionsnummer</b>	<b>Haushaltsrest in €</b>
Zuschuss Bund der Pfadfinder Stamm Wildwasser	3625	3625018001	900,00
Vermögenserwerb Erstaufnahmeeinrichtung	1227	1227018001	9.500,00
Ankauf von Grundstücken	1119	1119018002	336.770,00
Ankauf von Grundstücken	1119	1119018002	362.770,00
Erstattung und Entschädigungen	1119	1119018004	100.000,00
Erstattung und Entschädigungen	1119	1119018004	87.250,00
Vermögenserwerb - Vermessung	5114	5114018001	4.100,00
Erwerb Topografie und Luftbilder	5114	5114018003	1.300,00
Vermögenserwerb Stadtentwicklung	5117	5117016001	1.200,00
Vermögenserwerb Stadtentwicklung	5117	5117016001	1.200,00
Vermögenserwerb Stadtentwicklung	5117	5117016001	5.216,86
Vermögenserwerb Bauaufsicht	5211	5211016001	668,00
Vermögenserwerb Denkmalschutz	5232	5232016001	556,00
Vermögenserwerb Denkmalschutz	5232	5232016001	1.021,15
Vermögenserwerb Naturschutz- und Landschaftspflege	5541	5541016001	350,78
Vermögenserwerb Umweltschutz	5611	5611016001	310,33
Aktive Kernbereiche	5113	5113018001	33.111,93
Investitionszuschüsse an Sportvereine	4211	4211018001	35.400,00
Investitionszuschüsse an sonstige Vereine	4211	4211018002	4.900,00
Investitionszuschüsse an sonstige Vereine	4211	4211018002	8.000,00
Vermögenserwerb Fachstelle Sport	4241	4241018001	12.000,00

<b>Bezeichnung/Beschreibung</b>	<b>Produkt</b>	<b>Investitionsnummer</b>	<b>Haushaltsrest in €</b>
Vermögenserwerb Fachstelle Sport	4241	4241018001	12.000,00
Vermögenserwerb August-Schärttner-Halle	4241	4241718001	14.570,00
Vermögenserwerb August-Schärttner-Halle	4241	4241718001	37.830,00
<b>Insgesamt Haushaltsreste Finanzhaushalt</b>			<b>23.177.361,83</b>

## **5.7. Inanspruchnahme von Kreditermächtigungen**

Die von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hanau am 12.03.2018 beschlossene Haushaltssatzung für 2019 sieht eine Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen in Höhe von 1.633.333 € vor. Davon aus dem Hessischen Investitionsfonds B 800.000 € und 833.333 € aus dem Kommunalinvestitionsprogramm II (KIP macht Schule) des Landes Hessen.

In das Haushaltsjahr 2019 wurden nicht beanspruchte Kreditermächtigungen für KIP I-Projekte in Höhe von 2.713.919 € übertragen. Davon wurden 464.308 € in Anspruch genommen.

Für KIP II-Projekte wurden von den 833.333 € Kreditermächtigungen insgesamt 86.250 € in Anspruch genommen (in Summe 550.558 € - Position 31 der direkten Finanzrechnung).

Von der Ermächtigung in Höhe von 800.000 € aus dem Hessischen Investitionsfonds B wurden 800.000 € mittels Schuldschein beansprucht. Die Aufnahme ist im Jahr 2023 vorgesehen. Bis zur Aufnahme werden Ansparraten geleistet.

Die noch nicht beanspruchte Ermächtigung für KIP I aus dem Haushaltsjahr 2018 und 2019 in Höhe von 2.249.611 € wird weiterhin in das Jahr 2020 übertragen. Zudem wird die nicht beanspruchte Ermächtigung für das KIP II Programm aus dem Jahr 2018 und 2019 in Höhe von 963.750 € übertragen.

Im Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit fand ein Nettofinanzmittelabfluss in Höhe von 5.850.260,02 € statt.

## 6. Anlagen zum Anhang nach § 52 GemHVO

### 6.1 Anlagenübersicht

Rubriknr.	Beschreibung	Gesamte AK/HK				Kum.				kum.			
		(Beginn HHJ)	(lfd. HHJ)	(lfd. HHJ)	(lfd. HHJ)	(Beginn HHJ)	(lfd. HHJ)	(lfd. HHJ)	(Afa) (lfd. HHJ)	(Ende HHJ)	Stand am 31.12.2019	Stand am 31.12.2018	
<b>01</b>	<b>1. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>												
02	1.1 Konzessionen, Lizenzen u. ähnl. Rechte	1.374.156,32	52.167,04	0,00	72.028,93	1.498.352,29	-1.236.861,32	0,00	-42.735,97	0,00	-1.279.597,29	218.755,00	137.295,00
03	1.2 gel. Investitionszuweisungen u. -zuschüsse	34.837.393,82	2.671.611,34	0,00	0,00	37.509.005,16	-9.067.189,82	0,00	-1.475.307,34	0,00	-10.542.497,16	26.966.508,00	25.770.204,00
04	1.3 geleistete Anzahlung auf imm. Vermögensgegenst.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>05</b>	<b>Summe 1.:</b>	<b>36.211.550,14</b>	<b>2.723.778,38</b>	<b>0,00</b>	<b>72.028,93</b>	<b>39.007.357,45</b>	<b>-10.304.051,14</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.518.043,31</b>	<b>0,00</b>	<b>-11.822.094,45</b>	<b>27.185.263,00</b>	<b>25.907.499,00</b>
<b>06</b>	<b>2. Sachanlagevermögen</b>												
07	2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	142.680.059,40	519.583,21	-1.537.989,77	0,00	141.661.652,84	1.033.895,70	-98.083,11	0,00	0,00	935.812,59	142.597.465,43	143.713.955,10
08	2.2 Bauten, einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	23.793.300,95	0,00	0,00	663.797,84	24.457.098,79	-5.369.754,95	0,00	-556.775,84	0,00	-5.926.530,79	18.530.568,00	18.423.546,00
09	2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	209.877.986,55	3.393.257,67	-4.258,00	5.752.770,75	219.019.756,97	-75.168.335,99	0,00	-10.363.330,95	0,00	-85.531.666,94	133.488.090,03	134.709.650,56
10	2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	691.067,20	56.657,59	0,00	379.897,31	1.127.622,10	-86.547,20	0,00	-48.171,90	0,00	-134.719,10	992.903,00	604.520,00
11	2.5 andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	28.624.755,15	1.028.918,00	-2.167,91	189.264,19	29.840.769,43	-16.554.127,36	0,00	-2.055.018,60	0,00	-18.609.145,96	11.231.623,47	12.070.627,79
12	2.6 geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	10.554.185,51	7.889.057,53	0,00	-7.057.759,02	11.385.484,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.385.484,02	10.554.185,51
<b>13</b>	<b>Summe 2.:</b>	<b>416.221.354,76</b>	<b>12.887.474,00</b>	<b>-1.544.415,68</b>	<b>-72.028,93</b>	<b>427.492.384,15</b>	<b>-96.144.869,80</b>	<b>-98.083,11</b>	<b>-13.023.297,29</b>	<b>0,00</b>	<b>-109.266.250,20</b>	<b>318.226.133,95</b>	<b>320.076.484,96</b>
<b>14</b>	<b>3. Finanzanlagevermögen</b>												
15	3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	238.817.261,51	12.177.753,68	-736.018,77	0,00	250.258.996,42	-32.376.338,17	0,00	0,00	0,00	-32.376.338,17	217.882.658,25	206.440.923,34
16	3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	212.166.607,60	15.403.000,00	-17.986.270,67	0,00	209.583.336,93	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	209.583.336,93	212.166.607,60
17	3.3 Beteiligungen	15.082.261,73	0,00	0,00	0,00	15.082.261,73	-204.397,42	0,00	0,00	0,00	-204.397,42	14.877.864,31	14.877.864,31
18	3.4 Ausl.a.Untern.m.d.e.Beteiligungsverh. besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	990.400,00	0,00	-100.000,00	0,00	890.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	890.400,00	990.400,00
20	3.6 sonstige Finanzanlagen	4.945.089,90	0,00	-367.306,76	0,00	4.577.783,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.577.783,14	4.945.089,90
<b>21</b>	<b>Summe 3.:</b>	<b>472.001.620,74</b>	<b>27.580.753,68</b>	<b>-19.189.596,20</b>	<b>0,00</b>	<b>480.392.778,22</b>	<b>-32.580.735,59</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-32.580.735,59</b>	<b>447.812.042,63</b>	<b>439.420.885,15</b>
<b>22</b>	<b>4. Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen</b>												
23	4.1 Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	122.333.333,33	0,00	0,00	0,00	122.333.333,33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	122.333.333,33	122.333.333,33
<b>24</b>	<b>Summe 4.:</b>	<b>122.333.333,33</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>122.333.333,33</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>122.333.333,33</b>	<b>122.333.333,33</b>
<b>25</b>	<b>Gesamtsumme (1. bis 4.):</b>	<b>1.046.767.858,97</b>	<b>43.192.006,06</b>	<b>-20.734.011,88</b>	<b>0,00</b>	<b>1.069.225.853,15</b>	<b>-139.029.656,53</b>	<b>-98.083,11</b>	<b>-14.541.340,60</b>	<b>0,00</b>	<b>-153.669.080,24</b>	<b>915.556.772,91</b>	<b>907.738.202,44</b>

## 6.2 Forderungsübersicht

	Restlaufzeit bis zu einem Jahr	Restlaufzeit zwischen einem und fünf Jahren	Restlaufzeit über fünf Jahre	Gesamt am 31.12.2019	Gesamt am 31.12.2018
2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	16.210.062,22			16.210.062,22	21.064.685,20
2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	3.980.360,98			3.980.360,98	5.679.958,85
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.348.346,46			2.348.346,46	2.006.751,13
2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	19.645.395,83			19.645.395,83	8.485.156,13
2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	1.421.174,39			1.421.174,39	2.061.771,95
<b>Summe</b>	<b>43.605.339,88</b>			<b>43.605.339,88</b>	<b>39.298.323,26</b>

## 6.3 Verbindlichkeitenübersicht

	Restlaufzeit bis zu einem Jahr	Restlaufzeit zwischen einem und fünf Jahren	Restlaufzeit über fünf Jahre	Gesamt am 31.12.2019	Gesamt am 31.12.2018
4.1 Anleihen					
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr)	<b>84.266,63</b>	<b>30.644.814,46</b>	<b>220.556.840,53</b>	<b>251.285.921,62</b>	<b>250.268.521,81</b>
4.2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr)	224,69	29.664.588,97	214.214.040,53	243.878.854,19	241.038.568,69
4.2.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr)	79.787,16	980.225,49	6.342.800,00	7.402.812,65	8.472.107,32
4.2.3 Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr)	4.254,78			4.254,78	757.845,80
4.3 Verbindlichk. Aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	<b>0,00</b>			<b>0,00</b>	<b>40.000.000,00</b>
4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	<b>0,00</b>			<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen- und zuschüsse sowie Investitionsbeiträgen	<b>2.164.684,01</b>			<b>2.164.684,01</b>	<b>2.549.699,76</b>
4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	<b>3.293.574,16</b>			<b>3.293.574,16</b>	<b>8.742.121,43</b>
4.7 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	<b>4.222,50</b>			<b>4.222,50</b>	<b>46.732,21</b>
4.8 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungs- verhältnis besteht, und Sondervermögen	<b>31.766.223,25</b>			<b>31.766.223,25</b>	<b>7.811.804,30</b>
4.9 Sonstige Verbindlichkeiten	<b>8.261.638,70</b>		<b>67.166.175,00</b>	<b>75.427.813,70</b>	<b>77.416.913,11</b>
<b>Summe</b>	<b>45.574.609,25</b>	<b>30.644.814,46</b>	<b>287.723.015,53</b>	<b>363.942.439,24</b>	<b>386.835.792,62</b>

## 6.4 Rückstellungsübersicht gemäß § 39 i.V. mit § 52 Abs. 3 GemHVO

	Stand 01.01.2019 in €	Zuführung in €	Auflösung in €	Inanspruchnahme in €	Stand 31.12.2019 in €
Pensionsverpflichtungen	52.709.076,00	6.731.406,00			59.440.482,00
Beihilfeverpflichtungen	6.020.902,00	41.832,00			6.062.734,00
Altersteilzeitverpflichtungen	0,00	392.440,00			392.440,00
Ungewisse Verbindlichkeiten Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	7.962.000,00				7.962.000,00
Risiken für 2018 aus Planungsdaten	8.600.000,00			91.003,86	8.508.996,14
Unterlassenen Aufwendungen für Instandhaltung	0,00				0,00
Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0,00				0,00
Sanierung von Altlasten	205.000,00				205.000,00
Sanierung von Altlasten Stadtumbau	2.967.417,00				2.967.417,00
Drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	272.648,08	45.000,00	1.000,00	59.952,96	256.695,12
Drohende Verpflichtung Übernahme Verluste Eigenbetriebe	161.791,53				161.791,53
Urlaubs- und Zeitguthaben	77.776,48			77.776,48	0,00
Lebensarbeitszeitkonto Beamte	717.960,33				717.960,33
Für leistungsorientierte Bezahlung	535.000,00	535.000,00		535.000,00	535.000,00
Für Rechts- und Beratungskosten	0,00				0,00
Weitere ungewisse Verbindlichkeiten	8.187.489,30	6.053.077,09	104.332,99	3.839.235,40	10.297.008,00
<b>Summe</b>	<b>88.417.060,72</b>	<b>13.798.755,09</b>	<b>105.322,99</b>	<b>4.525.192,22</b>	<b>97.507.524,12</b>

## 7. Kennzahlen zum Jahresabschluss 31.12.2019

Die Grundlage der nachfolgenden Kennzahlen bilden einerseits die Schlussbilanz zum 31.12.2019 und andererseits die Ergebnisrechnung für das Haushaltsjahr 2019.

### 7.1. Kennzahlen zur haushaltswirtschaftlichen Gesamtsituation

Kennzahl	Berechnung	Wert 31.12.2018	Wert 31.12.2019	Beschreibung
Aufwandsdeckungsgrad 2	$\frac{\text{Ordentliche Erträge} * 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$	105,65 %	104,45 %	Kennzahl zur Ertragslage. Damit wird unmittelbar die Erreichung des Haushaltsausgleiches angezeigt. Liegt die Zahl höher als 100 % reichen die ordentlichen Erträge aus, um die ordentlichen Aufwendungen zu decken.
Eigenkapitalquote 2	$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten für Zuwendungen, Beiträge}) * 100}{\text{Bilanzsumme}}$	51,41 %	54,34 %	Die Eigenkapitalquote 2 misst den Anteil des "wirtschaftlichen" Eigenkapitals am gesamten bilanzierten Kapital. Langfristige Sonderposten haben einen Eigenkapitalcharakter im öffentlichen Bereich. Eine höhere Quote wird angestrebt.
Eigenkapitalreichweite	$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Jahresfehlbetrag}}$	entfällt	entfällt	Die Eigenkapitalreichweite zeigt an, in wie vielen Jahren das Eigenkapital bei betragsmäßig konstantem Jahresfehlbetrag vollständig aufgebraucht sein wird. Eine möglichst hohe Reichweite ist anzustreben. Seit dem Jahr 2017 werden Überschüsse erwirtschaftet, sodass die Kennzahl nicht mehr auswertbar ist.
Fremdkapitalquote	$\frac{(\text{Rückstellungen} + \text{Verbindlichkeiten}) * 100}{\text{Bilanzsumme}}$	48,59 %	45,66 %	Zeigt an, wie hoch der Fremdkapitalanteil am Gesamtkapital ist. Eine möglichst niedrige Quote zeigt eine bessere Kreditwürdigkeit gegenüber den Kreditgebern an.



## 7.2. Kennzahlen zur Vermögenslage

Kennzahl	Berechnung	Wert 31.12.2018	Wert 31.12.2019	Beschreibung
Finanzanlagenvermögensquote	$\frac{\text{Finanzanlagen} * 100}{\text{Anlagevermögen}}$	61,89 %	62,27 %	Anteil des Finanzanlagevermögens am Anlagevermögen. Zeigt den Ausgliederungsgrad der Kommune an.
Sachanlagenquote	$\frac{\text{Sachanlagevermögen} * 100}{\text{Bilanzsumme}}$	32,51 %	31,32 %	Stellt den Anteil des Sachanlagevermögens anhand der Bilanzsumme prozentual dar. Eine konstante oder steigende Quote ist anzustreben, um den Wert des Vermögens zu erhalten bzw. zu steigern.
Abschreibungsquote	$\frac{\text{Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen} * 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$	5,31 %	4,96 %	Zeigt an, wieviel % des ordentlichen Aufwandes auf die Abschreibungen des Anlagevermögens entfallen. Eine hohe Abschreibungsquote deutet auf den höheren Werteverzehr und höhere unterjährige Ergebnisbelastungen hin.
Zinslastquote	$\frac{\text{Zinsaufwand} * 100}{\text{Ordentliche Erträge}}$	2,96 %	2,81 %	Zeigt auf, wie hoch der Anteil der Belastung aus Zinsaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen inklusive Finanzergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit ist.
Investitionsdeckung	$\frac{\text{Abschreibungen} * 100}{\text{Auszahlungen für Investitionen}}$	39,98 %	85,98 %	Zeigt an wie die Auszahlungen für Investitionen durch Abschreibungen erwirtschaftet sind und ist ein Indiz für den Werteehalt.

### 7.3. Kennzahlen zur Finanzlage

Kennzahl	Berechnung	Wert 31.12.2018	Wert 31.12.2019	Beschreibung
Fremdfinanzierungsquote	$\frac{\text{Kredite} * 100}{\text{Investitionen}}$	83,90 %	72,75 %	Zeigt an, mit welchem Anteil Investitionen durch Kredite (inklusive Kassenkredite) finanziert werden. Eine niedrige Quote ist anzustreben.
Anlagendeckungsgrad 2	$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten für Zuwendungen, Beiträge} + \text{langfristige Verbindlichkeiten}) * 100}{\text{Anlagevermögen}}$	92,05 %	96,23 %	Gibt an, wie viel Prozent des Anlagevermögens langfristig finanziert sind. In Kommunen sind hohe Deckungsgrade üblich. Ein hoher Deckungsgrad ist anzustreben.

#### 7.4. Aufwands- und Ertragskennzahlen

Kennzahl	Berechnung	Wert 31.12.2018	Wert 31.12.2019	Beschreibung
Netto-Steuerquote	$\frac{\text{(Steuererträge – Gewerbesteuerumlage)} * 100}{\text{(Ordentliche Erträge - Gewerbesteuerumlage)}}$	59,02 %	60,30 %	Anteil der Steuererträge an den ordentlichen Erträgen. Je höher der Anteil der Steuererträge, umso höher ist die Unabhängigkeit gegenüber Zuweisungen.
Zuwendungsquote 2 (Allgemeine Zuwendungsquote)	$\frac{\text{(Erträge aus Transferleistungen + Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse + Erträge aus der Auflösung von Sopo)}}{\text{Ordentliche Erträge}} * 100$	28,39 %	27,67 %	Anteil der nicht beeinflussbaren Erträge an den ordentlichen Erträgen. Je höher der Anteil der nicht beeinflussbaren Erträge, umso höher ist die Abhängigkeit gegenüber Zuweisungen.
Personalintensität / -aufwandsquote	$\frac{\text{Personal- und Versorgungsaufwendungen}}{\text{Ordentliche Aufwendungen}} * 100$	16,07 %	19,29 %	Stellt den Anteil der Personal- und Versorgungsaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen dar. Eine hohe Intensität deutet auf hohe jährliche Ergebnisbelastung hin.
Sach- und Dienstleistungs- intensität (Betriebsaufwandsquote)	$\frac{\text{Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen}}{\text{Ordentliche Aufwendungen}} * 100$	24,17 %	24,97 %	Stellt den Anteil der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen an den ordentlichen Aufwendungen dar. Eine hohe Intensität deutet auf hohe jährliche Ergebnisbelastung hin.

## 7.5. Kennzahlen zur Liquidität

Kennzahl	Berechnung	Wert 31.12.2018	Wert 31.12.2019	Beschreibung
Liquidität 1. Grades	<u>Liquide Mittel * 100</u> kurzfristige Verbindlichkeiten (bis 1 Jahr ohne Restlaufzeitbetrachtung)	405,81 %	1.672,20 %	Zeigt an, wieviel von den kurzfristigen Verbindlichkeiten durch liquide Mittel gedeckt werden können. Eine hohe Quote ist anzustreben. Erhöhung der Liquidität 1. Grades resultiert aus Erhöhung der Liquiden Mittel um mehr als 55 % bei gleichzeitiger Verringerung der kurzfristigen Verbindlichkeiten um mehr als 62 %.
Kassenkreditquote	<u>Kassenkredit * 100</u> (Nettoposition + Rücklagen)	9,50 %	0,00 %	Zeigt an, wie hoch der Anteil der Kassenkredite zum Eigenkapital ist. Eine niedrige Quote ist anzustreben.